

Im Preußischen tritt mit ziemlicher Bestimmtheit das Gericht auf, daß der frühere polnische Reichsabgeordnete von Kobelski, der, wie bekannt, am Berliner Hofe ein viel und gern geliebter Gast war und der im Reichstage wegen seines Interesses für die Marine die hochhohen Beinamen „Pan Admiral“ und „Secular“ führte, Schritte thut, um in der Umgebung von Nabolowo Mittelpunkt im Gesamtwerthe von vier Millionen Mark anzulaufen. In Frage kommen außer zwei in deutschen Händen befindlichen Gütern vor Allem ein aus vier Domänen sich zusammenlegendes Besitzthum einer russischen Fürstin, dessen Einzeltheile aber an durchaus deutsche Bächer vergeben sind.

Man schreibt der „König Sig.“ in der braunschweigischen Prozeß: Die Gerüchte über eine verhängnisvolle Stimmung in Gründungen durchaus unvorhergesehene und werden denn auch von den mit Gründungen in enger Verbindung stehenden welfischen Kreisen auf's Entwickelnde in Abrede gestellt, aber auch in Berlin wird man schwierig geneigt sein, den jetzt als sogenannte Rechtpartei immer deutscher austretenden hannoverschen Welfen einen neuen Stütz- und Haltepunkt in Braunschweig zu verschaffen, selbst wenn der junge Cumberland irgend eine Erklärung abgeben sollte. Glaubt man denn auch wirklich die Gewinnung eines bisher unter intrinsisch welfischen Einflüssen erzeugten jungen Mannes durch einen zweijährigen Schulbuch in irgend einer deutschen Stadt vollständig umwandelbar zu können? Das würde sich doch wahrscheinlich als ein verhängnisvoller Irrthum erweisen. Glaubt man seiner, die Übergabe Braunschweigs an den jungen Cumberland würde der welfischen Agitation den Boden entziehen? Das Gegenteil würde der Fall sein, namentlich so lange als der Herzog von Cumberland nicht selbst seinen Frieden mit dem Deutschen Reich erreicht und für sich und seine Kinder die Ansprüche auf Hannover aufsieht. Die hannoversche Welfensline ist niemals — namentlich auch zu Zeiten des Herzogs Wilhelm nicht — beliebt in Braunschweig gewesen, vielmehr war das Gegenteil der Fall. Weder für den Herzog von Cumberland, noch für dessen Sohn ist — abgesehen von der kleinen Zahl der Welfen — besondere Sympathie im Lande Braunschweig vorhanden.

Nach einer neuern Darstellung der engsten Spionage-Anglegegenheit ist das in Köln am 18. September zusammen mit einer Frauengesellschaft deutscher Reichsangehörigkeit verhaftete Industriekumpf der Vertreter eines großen deutschen industriellen Etablissements der, ein geborener Luxemburger, dieses Etablissement in seinem Vertrag und seinem Wohnsitz in Paris hatte. In den Tagen nach dem 18. September haben noch auf Grund des in dem Gespräch des Konsuln vorgebrachten Materials vier weitere Verhaftungen und zwar deutscher Reichsangehöriger in Eisenach und Berlin stattgefunden. Es handelt sich in den Hauptstädten um Entführungen u. a. m. von Geschäftskonstruktionen.

Gestern fand in Berlin eine Sitzung des Verwaltungsrates und im Anschluß davon die öffentliche Generalversammlung der deutschen Kolonialgesellschaft für Südwestafrika statt. Im leichteren wurde der Geschäftsbereich vorgelegt, der eine wesentliche Befreiung der Geschäftslage und der Verhältnisse im Siedlungsgebiete feststellt. Für den aus dem Verwaltungsrath auscheidenden Statthalter Kästner in Döbenrode-Langenburg wurde Herzog Johann Albrecht von Sachsen-Coburg genährt.

Die „Königspresse“ riß die beständigen Zeitungsnachrichten über Andererseits an die Presse des Kaisers und bemerkte dann: „Was scheint diese Kinder-Schreiberei nachgedruckt zu einem Unfall anzusetzen, sowohl die Geschichten überhaupt wahr sind. Die Verbreitung derselben geht nicht nur leicht Anzeichen zu höheren Beträgen, sondern auch zu Lüge und Nachrichten. Was wenigstens kommt diese Schriftsteller ohne Bewußten der Eltern“ noch kommt die Schriftsteller ohne Bewußten der Eltern“ richten zu lassen. Es zahlreich die wahren und ehrlichen Geschichten, wie der Kaiser gehabt hat, auch sein endgültig unvergänglich zahlreicher und ohne Zweifel die „ohne Bewußten der Eltern“ abgedruckten „Kommunal-Geschichte“, die ohne Erfolg geblieben sind und von denen die Zeitungen nichts berichten können. Indem zu solchen Gefüchten durch die gelunzeichneten Geschichten angezeigt wird, wird viel Mühe zu getäuschten Hoffnungen gegeben, deren Wirkung dann nicht selten dauernde Unzufriedenheit und Verbissenheit wegen vermeintlich erfüllten Versprechens ist.“

Als Grund der anhaltenden Ercheinung, daß die Verhandlung gegen den Professor Wehlan erst jetzt fortzuführen soll, wird angegeben, man habe sich nicht darüber einigen können, welche Behörde über ihn zu richten habe, die Aufsichtsbehörde, der er als Professor noch angehört, oder die Kolonialbehörde, in deren Vertretung Wehlan als Beamter in Namibia thätig gewesen ist. Die „König. Sig.“ meint: Das aber einen solchen schwierigen doch im Vergleich zur Auftragssache selbst ziemlich nebenständlichen Kompetenzstreit ein Jahr lang hin- und hergeschoben werden mußte, bis es endlich dazu kommt, daß der Geschäftsführer Genossen nicht das nicht einstehendes Urteil über den kolonialistischen Formalismus auss. Das Blatt hat nicht unrecht, wenn es hinzufügt, daß mit Formalklaus eine unglaubliche Zeit verstreicht worden ist. Es ist die höchste Zeit, daß nun endlich die Sache zum Abschluß kommt. Das Recht des disziplinarischen Vorgesetzten in dem Auswärtigen Amt zugetragen werden. Die erste Instanz ist die Botsamer Disziplinar-Kammer, die zweite der kaiserliche Disziplinarhof in Prag.

In der Standauer Stadtvorstandervereinigung herrschte recht unerträgliche Zustände, seit mehrere Sozialdemokraten hineingekommen waren. Sie riefen mit den Vertretern der ersten und zweiten Abteilung stets auf dem Kriegsplatz, sie hielten den Gang der Verhandlungen auf, berichteten in Volksversammlungen über geheime Sitzungen und greiften die bürgerlichen Stadtverordneten in schriftlicher Weise an. Selbst der Vorsteher vermag kein Ansehen den Sozialdemokraten gegenüber oft nicht zu wahren. Die bürgerlichen Vertreter haben deshalb beschlossen, eine Aenderung der Ordnungsratssatzung herbeizuführen, um Mittel zur Aufrechterhaltung der Ordnung zu erlangen, die die alten Bestimmungen keine Handhaben dazu bieten. Nach erregter Verhandlung wurde eine Kommission zur Vorberatung gewählt. Der Oberbürgermeister Kochte erklärt, daß, wenn die Verordnung nichts gegen die Mitglieder, die über geheime Sitzungen öffentlich Mitteilungen machen, unterschreibe, der Magistrat gegen die betreffenden Stadtverordneten mit Strafen nach Maßgabe der Stadtvorordnung vorgehen würde.

Eine schwere Grenzschließung haben sich auf der Höhe bei Niammeri zwischen Polizei von einem russischen Soldaten an 4 Minuten aus Szewen zu Schaden kommen lassen. Gestern gingen zwei Kilometer vom Lande in einem Boote ihrem Gewerbe nach. Nichtsdestotrotz nahm sich ein mit acht Mann befehligtes russisches Zollboot und übernahm das Fischerboot. Unter Verdeckung mit den Waffen machten sich die Fischer die Durchsuchung ihres Bootes gefallen lassen. Da der Vorfall sich auf deutlichem Gebiet ereignete, bericht große Entrüstung. Das Fischerboot ist während durch den Baumwollmarkt fast beschädigt.

In Rom erscheint unter dem Titel „Königliche Pandeszeitung“ eine neue katholische Zeitung, offenbar ein Konkurrenzunternehmen gegen die weitverbreitete „Königliche Volkszeitung“.

Eine sozialdemokratische Frauen-Versammlung beschloß sich in Berlin mit der Aktionserklärung über das Denkmal für Agnes Bobius, mit der Stellungnahme zum Parteidienst und eventueller Wahl von Vertreterinnen zu demselben. Frau Lukz erläuterte Bericht über die Errichtung des Denkmals. Darauf betrugen die durch Sammlungen erzielten Einnahmen insgesamt 28 Mark 5 Pfg., die Ausgaben 34 Mark 20 Pfg., so daß ein Defizit von 16 Mark 25 Pfg. bleibt. Frau Sumann fragt die Versammlung: Wer hat das Denkmal gedeckt? Man hätte mit dem Gelde besser wirtschaften sollen! (Zustimmung). Frau Robins konstatiert, daß das Denkmal laut Besammlungsergebnis nicht über 200 Mark hätte kosten dürfen. Man habe auch nicht den Geiste der verstorbenen Genossin entsprechend gehandelt: ein einfaches Denkmal hätte ihren Charakter besser veranschaulicht. Es sei vollständig eigenständig gehandelt worden, und deshalb müßten den Vertrüterinnen ein Missverständnis vorliegen. (Unruhe.) Die Genossin Reich, die Frau des Steinmeier Reich, versichert, ihr Mann verzichte auf den Lohn für die Herstellung des Denkmals, wodurch das Defizit verwindbar. Hierzu wird ihr erwidert, man wolle nichts geheim halten. (Zustimmung.) Es wird beschlossen, den Rest des Defizits, welcher nach der Berichterstattung des Genossen Reich übrig bleibt, durch die Teller-Einnahme der Versammlung zu decken. Nun ergriff Frau Apotheker ihrer das Wort zur „Stellungnahme der Frauen zum Parteidienst in Breslau“. Sie weist darauf hin, daß man die Frauen bei den letzten reichen Partei-Versammlungen zwecks Stellungnahme zum Parteidienst das erste Mal vollständig ignorirt habe, denn der Auftrag sei in diesem Jahre das erste Mal ausdrücklich an „Genossen“ gerichtet. Es gebe eben noch Genossen, welche meinen, die Frauen mögen eine „Extra-Partei“ gründen. Es sei Thatsache, daß die Frauen wohl in der Theorie als gleichberechtigt

angesehen werden, praktisch werde diese Aussicht nie durchgeführt. (Beifall.) Die Frauen der ersten, leitenden Genossen hat man noch nie in öffentlichen Versammlungen gesehen, in den Concerten oder Theatern scheuen sie die Öffentlichkeit jedoch nicht. (Rufe: Sehr richtig!) Genossen Bebel hat eins verloren: Diese Partei, an deren Seite die Frauen stehen, wird siegen, und das sei einzige die Sozialdemokratie! Wenn man die sozialistischen Beschäftigte mit diesem Ausspruch vergleiche, so müsse man den größten Widerstand tun. (Beifall.) Als Antwort auf die „Kölner“, die Verfolgung der Frauenvereine und die Frauenbewegung überhaupt, hätte man möglichst viel Frauen in den Parteitag schicken müssen. Es sei vor Allem darauf zu dringen, daß ein breites eingebrochener Antug, zwei Frauen in die Parteileitung zu wählen, angenommen werde. Von diesem Standpunkte aus empfiehlt sie die Wahl von zwei Vertreterinnen. (Beifall.) Genossen Greifenhagen: Die Frauenfrage müßte eigentlich an Stelle des Agrarprogramms auf der Tagessitzung des Parteitages stehen. Das Agrarprogramm hat doch nur den Frieden, den Bauer zum Sozialdemokratie-Stimme zu machen. Es wundert mich nur, daß Genossen Bebel, der stets verloren hat, eine kleine, aber überzeugte Schar sei besser, als eine große Zahl, die nur mißlaut, nicht für das Agrarprogramm eintritt. Genossen Timm leitete die Siede der Genossen hier, welche sich auf einem niedrigen Niveau bewegt hätte. Genossen Auer entgegnet dem Vortredner, die Frauen liegen sich mit der Sicherung nicht mehr vertrösten: „Warter nur auf den Zukunftstaat, dann werdet Ihr leben, was für Euch heraufblommt!“ (Beifall), sie wollten jetzt gleich aktiv eingreifen. Wenn Unannehmliches erwähnt worden sei, so sei dies nicht zu umgehen gewesen. Die Frauen hätten stets bewiesen, daß sie ihren Mann stellen können. (Beifall.) Genossen Rohrbeck betont die Notwendigkeit der Wahl von weiblichen Delegierten, damit diese ihre Interessen vertreten könnten. Es gäbe viel Geschäft, die über manche Sachen nicht ganz im Klaren sind; diese ließen sich dann berechnen und haben bald ihre Art hoch. Genossen Auer sei gewöhnt, Alles, was nicht nach seiner Meinung tanzt, in seiner bekannten militärischen Weise niederrütteln, da sei die Befreiung um so nötiger. (Beifall.) Die Rednerin meint ferner, daß die Partei-Versammlungen nur Rommeln seien, und daß Alles, was da beschlossen werde, längst verabredet sei. Die Vorlesung rüttelt die Genossen Rohrbeck, dem originalen, vielleicht etwas zu weltlich gehaltenen 1. Satz aus dem Concert „Büngel“, dem der ausgezeichnete Künstler der Regel im weiteren Verlaufe der Aufführung noch ein großes Präludium mit Zug (C-dur) von Bach und das Finale aus der 1. Mendelssohns-Sonate folgen ließ. Auch die Begleitungen zu den Sing- und Cellovorlagen waren in den Händen des Herrn Fährrmann, der namentlich auch durch geschickte Registriertechnik die ersten Erfolge erzielte.

Am Dienstag, 29. September, 1895, fand in der Stadt Braunschweig eine Versammlung der Deutschen Nationalpartei statt, die von dem Vorsitzenden der Partei, dem gebürtigen Braunschweiger, Dr. Carl von Röder, geleitet wurde. Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit einer kurzen Ansprache, in der er die politischen Ereignisse in Deutschland und im Auslande, die die Partei betrafen, zusammenfassend darstellte. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Frankreich, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in England, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Russland, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Russland, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Spanien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Spanien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Italien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Italien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Griechenland, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Griechenland, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Portugal, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Portugal, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Argentinien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Argentinien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Chile, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Chile, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Peru, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Peru, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Ecuador, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Ecuador, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Venezuela, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Venezuela, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Bolivien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Bolivien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Paraguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Paraguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in Brasilien, die die Partei betrafen, und gab eine kurze Übersicht über die politischen Ereignisse in Uruguay, die die Partei betrafen. Er erinnerte an die politischen Ereignisse in

Statt besonderer Anzeige!

Heute verschied nach langem, schwerem Leiden, am Tage vor seinem vollendeten 75. Lebensjahr, unser herzensguter Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater,

Herr Wilhelm Hesse.

Dies zeigen tief betrübt an

Familien Hesse und Wiedemann.

Dresden, 28. September 1895.

Die Beerdigung findet Montag den 30. d. M. Nachmitt. 3/4 Uhr von der Parentationshalle des äußeren Neustädter Friedhofes aus statt.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott geschehen hat, heute Vormittag 11 Uhr meinen innig geliebten, treuen Mann, unseren lieben Vater, Bruder und Schwagerin,

Herrn Privatus

Eduard Vörfler,

plötzlich in sein himmlisches Reich abzurufen.

Mönchskönigswald, am 27. September 1895.

Bertha Vörfler geb. Schütz,

zusammen im Namen ihrer Kinder.

Henriette Schlosser geb. Vörfler, Marie

Arlt geb. Vörfler, Amalie Vörfler, Herrm.

Vörfler, Julius Vörfler, als Weichwirt;

Bernhard Schütz und Frau, als Schwiegereltern.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr vom

Trauerhause aus statt.

Die Beerdigung unseres treuen Einschlaufenen,

des Herrn Kapellmeisters

Bernhard Gottlöber,

findet Montag den 30. d. Nachmittags 4 Uhr von der

Parentationshalle des Trinitatistriedhofes aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank.

Besuchsfest vom Grabe unseres so plötzlich und früh dahin geschiedenen guten und unvergänglichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels, Herrn

Franz Ferdinand Kaiser,

Schneidermeister, Zwingerstraße,

brannte es uns, allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die beweiste Ehrennahme, sowie für den herzlichen Willensdruck und ehrenwerte Begleitung zur letzten Ruhestätte unseres lieb gefühlten Kanz auszusprechen.

Verzicht auf Herrn Archidiakonus Hesse für seine trostlichen Worte am Grabe.

Die liestrauernde Witwe nebst Kindern.

Gleichermaßen erlaube mir zu bemerken, daß ich das Geschäft, auf Wunsch meines jungen Mannes, unter bewährten Kräften weiter führen werde und bitte, daß dem lieben Verstorbenen gegebene Worte auf mich übertragen zu wollen.

Dank.

Besuchsfest vom Grabe unserer viel zu früh dahin geschiedenen guten, lieben, unvergänglichen und unersetzlichen Gatten und Mutter, Frau

Anna Emilie Hänsel

geb. Kölner.

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für den so überaus reichen Blumenstrauß und für die zärtliche Begleitung zur letzten Ruhestätte unserer liegestillten Tochter. Besonders Dank Herrn Pastor Wolf für die so trostlichen Worte am Grabe, sowie auch ihrer lieben Schwester Anna für die nüchtern, hilfsreichen Dienste während der langen Krankheit.

Gustav Hänsel nebst Kindern.

Dank.

Nur die wohlbewußten Beweise der Liebe und Thellnahme von nah und fern und den reichen Blumensträußen bei dem amerikanischen Verluste unseres geliebten Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers, Groß- u. Schwiegervaters, des

Fleischermeisters Karl Riemer,

sagen vielmehr den herzlichsten Dank

Die liestrauernden Hinterbliebenen.

Radeberg, am 27. September 1895.

Besuchsfest vom Grabe unserer unvergänglichen lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter, der

Frau verw. Wilhelmine Fenn

geb. Silbermann,

sagen wir hierdurch allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten den innigsten Dank für den so überaus reichen Blumenstrauß und die Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Dresden, den 27. September 1895.

Paul Wilcke
im Namen der Hinterbliebenen.

Emil Bär
Oftonomie - Antiveter

Emma Bär
geb. Boden
Vermählte,
Ritterg. Rehnsdorf.

William Timmling
Alma Timmling
geb. Händel
Vermählte.

Sonnabend Mittag 1/4 Uhr
verschied unter beauftragter

Walther

im Alter von 11 Jahren. Die
Beerdigung findet Dienstag
Machm. 1/2 Uhr von der Halle
des Löbtauener Friedhofes aus
statt. Schmerzerfüllt zeigt dieses
hierdurch an

Louis Gerbert,
Bahnassistent,
und Familie.

Verloren + Gefunden.

Ein
Brillant-Ohrring

wurde am Freitag Abend während
des Festes auf der Brühlschen
Terrasse verloren. Gegen
seine gute Belohnung abzugeben
Victoriastraße 25, 3.

Verloren
am Freitag Abend auf der Brühlschen
Terrasse zum Konzert eine

Brillantbrosche.

Gegen gute Belohnung abzu-
geben Stephanienstr. 6, 2. Aufl.

Gutlauf ist e. brauner Spitz, aca-
G. m. weiß. Brust u. Füßen, auf
d. Rauten "Schott" hörend. Abz.
gegen Belohnung Thalstraße 3.

Ein großer, braunschillernder

Hund

mit Steuernr. 4103 ist zuges-
laufen und kann gegen Entlohn-
der Unterfosten und Infektions-
gebühren abgeholt werden in
Jetta bei Arndt Nr. 12.

Entlaufen

langhaariger, schwarz und weiß
gekleideter Hund unter Schäferhund.
Gegen gute Belohnung abzugeben
Garde-Kaserne, St. Str. 118.

Entflohen

1 rothe Taube, 1 blauer
Tauber. Abzugeben gegen gute
Belohnung Hotelstraße Annen-
straße 25.

Unterrichts-
Ankündigungen

Gesichte, Gedichte,
Tochte, Tafelbilder, Briefe,
Literatur R. Schneider,
Frauenstraße 4, 1. Et.

Tanz-

Unterricht
Bautznerstr. 13.

Dienstag d. 8. Okt., beginnt
der II. Tanz-Kursus. Das-
men v. 6-8. Orten 8-10%

Vorzügl. Empfehlungen.

Mittwoch und Donnerstag
abends ob. Bithern.

C. F. Niegel, Tanzlehrer.

Wohnung: An d. Herz. Gartens.

Tanz-

Unterricht Odenu, Cornis-
straße 3. Dienstag d. 1. Okt.
Abends 8 Uhr beginnt ein neuer

Kursus. Sonntag d. 6. Oktober
Vorabmittags 5 Uhr beginnt ein

Sonntags-Kursus. Honora-

12 M. Dauer 3 Mon. Anmelde-

dagdag ob. Mathildenstraße 1.

R. Rentz & Sohn, Tanzl.

Englisch.

Engländer lebt Englisch aufs

Schnellste. Erwachsenenunterricht 10

Uhr monatlich. Off. u. W. K.

30 in die Exp. d. Kl. erb.

Th. Seidel, Kaufmann,

Schloßstraße 5

Michaelis 1895.

Gründliche

Vorbereitung

für die

Postgehilfenprüfung

in der Beamtenschule

1. Langebrück 1. Dresden.

Günstigste Erfolge.

Anmeldungen bald erbeten.

Pache, Dir., Pf. a. D.

Rampigenossen

1870/71

Sedan - Gruppen - Aufnahmen:

Werkst. 20

im Schaukasten ausgestellt.

Bestellungen werden dabei entgegengenommen.

Zum bevorstehenden Quartal

empfiehlt die Altstädtter Dampf-Molkerei ihre Molkerei-
Produkte von altbekannter Güte zur regelmäßigen täglichen Ver-
fassung frei in's Haus in alle Stadttheile der Alt- und Neustadt.

Altstädtter

Dampf-Molkerei

von
Gustav Winkler,

Alaunstraße 5. Viehbahnstraße 17. Schäferstraße 9.
Telephon 1194.

Baby =

Mäntel

in gut tragbaren Stoffen,
allerlichste

und kleidame Tasche,
sehr billige

durchaus leise Preise.

Siegfried
Schlesinger,
6 König-Johann-Str. 6.

Feiner Putz

w. 2-4 Woch. gründl. erlent.
Frau S. Henßner, Pillnitzer-
straße 48, 1. Preis. gratis.

Technikum Neustadt

Mecklenburg.
Ingenieur-, Techniker-,
Werke, u. Schule.
Werkzeug, Maschinen, Praktiken,
Handwerke, Mechanische, Mechaniker-
Techniker, Mechaniker-
Facharbeiter.

Rackow

Altmarkt 15.

Unterricht für Erw. kleine.

Schönschnellschreiben,

Rechnung, Rechnen, Buchführ.

Werkzeug, Werkzeug, Werkzeug,

Ecke Quergasse.
Scheffelstrasse 11.
Aug. Hofmann
Jub.: E. Mögel.



Wasch-Garnituren,
über 200 Muster, rein bunt,
von **3 Mark 50 Pg.** an.

Braut-Ausstattungen.



"Die Schlosser'sche 1. Gutsb. Weinen-Brancet
Blaube., Dresdner Schlosser'sche 3.
Geschenk-Gesellschaft, 61. Verleih-Brau.
Mr. 271. 29. Sept. 95.

Silber-Hochzeits-,
Hochzeits- u. Gelegen-
heits-Geschenke.



Kaffee-Service,
erstes Lager zu unerwartet billigen
Preisen, für 6 Personen von
4 Mark an.

Aug. Hofmann
Jub.: E. Mögel.
Scheffelstrasse 11.
Ecke Quergasse.

Fasanen.

Gute zu kaufen 2-3 weiß-
fasanenköpfchen. Der Holländische
Thiere. Siehe mit **F. N. 4**
in die Expedition dieses Maates.

Hohes Schwunggrad
mit Öffnungsteil u. d. Handfläche
w. d. d. Scheffelstrasse 28. P.

Schafenfenster-kasten
mit Wiss. Schrein billig zu ver-
kaufen. Nr. 13. Handbuchgetreidet.

Strümpfe

wurden angemessen gekauft neue
Strümpfe in Unreinen Zellulo-
se 11. v. 20. Zeidel.

Zur Aufzettel. u. Modeentfernung
3 von 2 am 11. u. 12. November,

Andere 2. Capes zu empfehlen sich
E. Kunz. Scheffelstr. 10. 4.

Mittwochstrasse 28
elegante Anzüge
noch 20 Pf. von 34. Mark an.

Mehrere Tonnen
Dünnerheringe

abzugeben. Rl. Bachstr. 15. 17.
über Pneum.-Raum.

ca. 11. St. Ideen, Kochlin, alle
Wiederholungen (neu). Umst. halb. ist
bei 1. verl. Tannenweg 3. Hilfe,
H. rotte.

Gern in Matz. Sophie, Schön,

Wurde meine kleine. Zellulo-

seit. 11. u. 12. Steinstr. 1. P.

Landauer,
gebraucht, in gutem Zustande,
gute u. verlängerte Kompetenz
1. bei Schül.

Schirme

wurden bei mir in 2-3 Stunden
mit den seit vielen Jahren be-
währten Stoffen in Feine. Holz-
scheide. Unterte. Jeder von 1. 20.
30. 35. an neu bezogen.

H. Kumpert,
Weinhausstrasse 15
Cafe König.

Stadt Chemnitz
in Leipzig am Markt. Weinhaus.
Stimme v. 150. Pf. an. Nicht u.
Service nicht berechnet. Gutes
Restaurant. Film. Kühne.

Russig's Weinstuben
Löschwitz.

Heute und folgende Tage

Most-Fest.

Julius Russig
Gasthof Briesnitz

Heute schönes Vor- und
Nach. von 3 Uhr
Großes Fei-Concert,
sehr freudlich empfiehlt
Brennbaum.

Stadt

mit Theaterbühne
empfiehlt wird. In Weichen
Keglerheim. **Diedrichsstr.** 12. August 1910.
Nur rechte Biere.

Gasthof

z. Erbgericht,
Niede. Pöritz.

Täglich frischgebacken

Most.

Herzlich willkommen
Bösch. Knoblauch.

Trachau

Heute

Großes Mostfest

verbunden mit

Bandion-Concert

in der ausverkauften

Fränkischen Weinluke.

Freundlichkeit haben ein

Aug. Nödel.

Most! Most!

Eigene Biererei.

Fleischer's Weinstuben,

Cöllnische, am 24. über.

Meinholt's

Säle,

Parterre.

Heute Sonntag v. 11 Uhr ab

Frühschoppen-

Concert.

gross. Mostfest

Empfiehlt s. Kaffee und feinste

gebäckte Käsekuchen u. Sachen.

Umlaufsverbindung m. Weiden-

bahn Bielefeld n.

D'Urwiener.

Cottaer Vogelwiese.

Albert-

Schlösschen,

Oberlößnitz - Radebeul.

Heute Alle zum

Mostfest und

Tänzchen.

Gebler's

Wald-Villa

Trachau. Heute

gross. Mostfest

Empfiehlt s. Kaffee und feinste

gebäckte Käsekuchen u. Sachen.

Umlaufsverbindung m. Weiden-

bahn Bielefeld n.

Cottaer Vogelwiese.

Der freisinnige

Volksverein.

(Siehe heut. Tages-Annonce.)

Major's

Weinstuben

Zur Weinperle

Parterre u. 1. Etage,

Marschallstr. 50.

Amüsant gemütlicher

Aufenthalt.

Most! Most!

täglich frisch! empfiehlt

Weinbtlg. und Weinflasche

Hubert Schaupt,

Webergasse 30.

Wenn Sie!

die neueste

Berliner

Stehbier-

Halle

in Aachener, Berlin.

Werkstattstrasse 50 neben

dem neuen Ausstellungsbau

wo man die besten zwanzig

Viere à 10. Pf. sowie gut

bewertete Senneln schon für 15.

Pfennige erhält, wird es Sie

nicht neu!

Most!

heute und folgende Tage

frisch

Sibellist's

Weinstuben,

Bautznerstr. 27,

Eleke Markgrafenstrasse.

Hellerschänke!

Pferdebahn

St. Pauli-Kriedhof.

Hellerschänke!

Heute und folgende Tage

frisch

Rudolf's

Bayr. Bier-Stube,

10 Seestraße 10,

empfiehlt Leichte Biere

H. Kulmbacher, München

u. Tsch. Böhmi-eh.

Wir edlen

reiche u. noch hochheile Sonnen

zu jeder Tagezeit. Spezialität:

Herrings-salat.

Achimstr. 10. d. o.

Donnerstag den 17. Okt. er.

findet unter

2. Stiftungsfest

im "Tivoli" statt, bestehend in

Concert,

ausgeführt vom Trompetencorps

des 2. Königs-Husaren-Regiments

Nr. 19 unter verdienter Leitung

des 2. Trompeter-Lieutenants

Lebenden Bildern

mit bedeutendem Erfolg. Die Ges-

chichte des 2. Königs-Husaren-

Regiments", in den historisch

interessanten Aufnahmen, welche das

Regiment seit 1791 getragen;

vert. geleitet von unserem

Generalmajor Dr. Max

Reichardt von Bielefeld.

Hierauf: **Ball.**

d. o.

zu den om 2., 3. u. 4. Okt.

d. o. Abends 8 Uhr im Ge-

werbehaus aufzuhören

Projektions-

Ausstattungs-

Vorträgen

sind und von Herrn Ph. Müller

Abends Leitungs-Meister

für Eintritts-Gewährung zu

gegangen und können die Sam-

menen welche beim Vorsteher oder

Kassier entnehmen.

Der Vorsteher.

Turnverein</p

Ludolphus-Verein

(gegründet 1838). Sonntag d. 6. Oktober Herbst-Fest im Gewerbehaus. Gr. Concert

vom Trompetenchor des 9. S. Garde-Bläser-Regiments, Direktion: Herr Stabsbläser P. Tisch und der beliebten Röntgengruppe M. Ehrenhaus, 3 Herren, 1 Dame, Blumenbazar, Gabentafette und Ball.

Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige sind bei Herren: J. Weise, Friedrichstraße 6; G. Waché, am Schlosshaus 2; Lange & Jäger, Wallstraße 13; H. Moritz, Katernstraße 15, sowie bei allen Vorstandsmitgliedern zu haben. Auch nehmen genannte Herren Geschenke herzlichst an. Eintrah 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Der Gesammt-Vorstand. G. Müller, Vorsteher, Grünestraße 8.

Königl. Sachsischer Krieger-Verein.

Dienstag, den 1. Oktober, Abends 9 Uhr, findet im Ausfall an unsere Mitgliederversammlung im Saale des Odeons, Karlsstraße, eine

außerordentliche General-Versammlung statt.

Tagesordnung: Bechluftaufstellung über Abänderung des Vereinsstatuts nach einem der Kommission, bez. dem Geschäftsvorstande vorliegenden Entwürfe. Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Eine der beiden letzten Monatsversammlungen legitimiert zum Eintritt. Das Erichemus aller Namenlosen der wichtigen Tagesordnung halber erlaubt.

Der Vorstand.



Oillettanter-Orchester Verein.

Die Lebungen beginnen am 8. Oktober a. v. unter Leitung des Herrn Tonkünstlers Rud. Remmeli im Saale des Konservatoriums, Landbauanstalt, und finden allwohnentlich Dienstag, Abende von 7-8 Uhr ab statt. Oillettanter auf Streich- und Blasinstrumenten können, soweit die Sitzungen noch nicht begonnen sind, dem Verein noch beitreten. Anmeldungen nimmt entgegen Herr R. Mattero, ff. Seestraße 14.

Verein 1858 für Handlung v. Commiss. v. Hamburg, St. Peterstr. 32. Eintr. 50,000 Vereinsausgabe.

Kostenreie Stellenvermittlung: in 1891: 1034 Stellen bereit.

Pensionss-Kasse (Invaliden-, Witwen-, Alters- und Wohlen-Vergeschenk-Kasse, e. G. Vereinsbeitrag bis Ende d. J. mit M. 2,50).

Vereind. Bayern.

Heute Herbstpartie verbunden mit einem gemütlichen Tändel im Bahnhof-Hotel zu Leipzig. Alle Kundstete u. Wöhren unseres Vereins sind herzlich willkommen. - Abholung 3 Uhr 10 Min. Schles. Bahnhof.

Barbier-, Friseur- und Perrückenmacher-Zunft

Dresden-Land.

Montag den 14. Okt. 1895 Nachmitt. 4 Uhr ordentliche Quartal-Versammlung im Restaurant Henkel, Völkau.

Tages-Ordnung: 1. Protokollvortrag. 2. Aufnahme neuer Anmitte. 3. Kostenbericht. 4. Bericht der Rechnungsprüfer. 5. Genehmigung des Haushaltplanes. 6. Fachschulverträge. 7. Wahl des Fachleiter. 8. Allgemeine Innungsangelegenheit.

z. 21 des Innungs-Schatzes. Der Obermeister: Gemmel.

Gesamt. Verein HANSA (Gemeinde Verein, im Kreisverein).

Nächsten Sonnabend

Erster

Gesellschafts-Abend im Eldorado, Seestraße.

Eintrittskarten sind vorher in der Verbands-Geschäftsstelle, Frauenstraße 1, 2, 3-5 Uhr zu entnehmen, wobei auch die Anmeldungen zur Theatervorstellung den Kursen in dopp. Buchst. Stenogr. u. Englisch zu bewerben.

Verein für Handlung v. Kaufmännischer Verein zu Hamburg. Bezirk Dresden.

Dienstag den 1. Oktober Abends 8-9 Uhr

Geschäftsseite Mitglieder-Versammlung im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

sein Wintersemester. Für diejenige kahl- und weißgewebte Vorlage ist bestens gefordert u. sind die selben jeden Dienstag Abends 4-5 Uhr statt Vereinslokal Stadt Baden, Marientr. 2, 1 (Ecke Blumenstraße) Aufnahme neuer Mitglieder. Güte willkommen.

T. V.



Donnerstag den 3. Okt.

Abends 8 Uhr

Haupt-Versammlung.

Tages-Ordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder. 2. Vortrag des Halbjahresberichts.

3. Neuwahl von 9 Ausschußmitgliedern.

4. Anträge.

5. Vereinsangelegenheiten.

Der wichtigste Tagesordnungspunkt wird um zahlreiche Vertheilung getreten.

Der Vorstand.

Verein für

Kammermusik.

Morgen Montag 1-2 Uhr

Übung "Hotel Stadt Weimar".

Wer, welche ein Streich-Instrument spielen, sind jederzeit willkommen.

"Pythia".

Sonntag den 6. Okt. d. J. Theater und Ball im großen Saale des Konservatoriums

Eintr. 50,000 Vereinsausgabe.

Kostenreie Stellenvermittlung: in 1891: 1034 Stellen bereit.

Pensionss-Kasse (Invaliden-, Witwen-, Alters- und Wohlen-Vergeschenk-Kasse, e. G. Vereinsbeitrag bis Ende d. J. mit M. 2,50).

Aufforderung.

Alle Dienstleistungen, die mit meinem verstorbenen Mann, Hermann August Lucke, in Geldbätscherverbindung stehenden haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Verbindlichkeiten recht bald, spätestens aber bis 15. Oktober an mich zu begleichen, während ich die restlichen Betriebe meinem Nachbamwelt übergebe.

Henriette verw. Lucke,

Gerichtstraße 27, 3.

Durch Verkauf des Restaurante Schlachter

Central-Verkehr der Stallschweizer

von jetzt ab im Obst- und Legumihaus „Römischer Hof“, Leipzig, Mittell. 11. Ende Tauchaerstraße. Tiefst點k den 9. Oktober

Schweizerball Zimmermann, Leipzig, Burgstraße 16.

+

Keine grauen

Haare mehr. Federmann kann sich sofort blond, braun oder schwarz färben. 4 Wochen anhalten, höchstens doppelt so lange wie die Bleiche. Preis, nur echt zu haben bei R. Freisleben, Berlin. Postplatz 1, zwischen der Wettiner- und Annenstraße. V.

Posidon

hat Brief ablegt.

Loschwitz, 8.

Oscar Fürst.

Neue Postkarte wird geb.

Akt. u. O. R. postl. Preisg. einzuf.

Seite Durch Annahme m. B. i. verhindert. Herzl. Sonntagsgr.

1. d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. beginnt der

Schuhm.-Gewerbeverein

im Vereinslokal, Restaurant Bülow, Marientr. 46. I.

Die fälligen Leistungen der Bensions- u. Krankenkasse liegen an diesem Abend zur Einlösung bereit, ferner sind nunmehr wieder jeden Dienstag Abend die geleglichen Zusammenkünfte statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bitten

Der Bezirkvorstand.

Nicholas Krumbholz.

Am Dienstag den 1. Oktober

d. J. begin

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Heute Sonntag

CONCERT
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,
Direction: Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
Anfang 3 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 29. September a. c.

GROSSES MILITÄR-CONCERT
von der Kavallerie des St. Z. 1. Feld-Artillerie-Reg. Nr. 12.

Direction:

Stabstrompeter W. Baum.

Anfang 1 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Familienkarten 4 Stück 1 Mk. an der Kasse.

Nach dem Concert **GROSSER BALL.**

Hochdruckpfeife E. Laube.

Jeden Montag von Abends 7 Uhr ab er. Concert und Ball.

Eintritt: 516 (Amt II) zur gef. Bemuy. W. Baum, Stabstrompeter.

Bergfeller.

Vierdebachu Polivias-Bergfeller Endstation.

Heute Sonntag

Grosses Militär-Concert

(Zweckmässig)

von der Kavallerie der R. S. Pioniere.

Vertretung: General-Major-Direktor

A. Schubert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Nach dem Concert **GROSSER BALL.**

Eintrittskarten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.

Vereinobillete haben Vorfahrt.

Jeden Montag Concert u. Ball b. der Kapelle Anfang 7 Uhr.

Hochdruckpfeife E. Laube, Dressler.

Reitwache Nr. 243, Amt II. A. Schubert, Stabstrompeter.



Heute Sonntag den 29. September
von Radom. 5 Uhr an.

Grosses Concert

vom Trompetenchor des R. S. 1. Königs-Husaren-Reg. Nr. 18 aus Großenhain.

Direktion: Königl. Musikdirigent **A. Müller.**

Eintritt 50 Pf. Programm 5 Pf.

Im Koncerthaus bis auf Weiteres

**Ethnographische Ausstellung
aus der Südsee**

(Deutsche Salomo-Insel und Neu-Georgien)

von Herrn C. Ribbe, Kaufhaus-Dresden.

Eintrittskarte unverändert. Geöffnet von 9-6 Uhr Abends.

Ausgabe der Winter-Taisonskarten für
Familien und Einzelpersonen.

Die Direktion.

Westendschlösschen
Vierdebachu Polivias Plauen Endstation.
Heute Sonntag.

Gr. Militär- Concert

von Trompeter-Corps des Königl. Sächs. Garde-Reiter-Regiments

unter Leitung seines Stabstrompeters

Herrn II. Stock.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gewähltes Programm!

Streich-Concert.

Nach dem Concert gr. Ball.

Eintrittskarten (Familienkarten) 4 Stück 1 Mk. und am

Büffet zu entnehmen.

Hochdruckpfeife H. Plötner.

NB. Zur offl. Kenntnahme bez. Notis teile ich

allen Interessenten ergebnis mit, daß ich von jetzt ab

Telephonanschluß unter Nr. 516 Amt II erhalten

habe.

H. Stock, Stabstrompeter.

Lenz'scher Zitherverein CONCERT im Gewerbehause.

Heute Sonntag, 29. September,

Anfang 7/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Internationaler Kongress.

Der XVII. Kongress zum Schutze des geistigen Eigentums ist beendet. Berebereitet unter dem glückverheilenden Stern des Allerbötesten Protektors Sr. Majestät des Königs Albert und unter gespannter Aufmerksamkeit der eisernen Geister zweier Erdtheile, mächtig gesiedert durch die Unterstützung der kgl. Sächs. Staatsregierung, sowie der Stadt Dresden, nahm der Kongress am 21. September einen ebenso würdigen Anfang wie glänzenden Verlauf und fand am 27. September seinen berlichsten Abschluß.

Kein Wirkton irgend welcher Art hat seine Arbeiten und Feste gestört. Deutsche wie Ausländer vergaßen, was sonst die Menschen kennt, alle Mitglieder fühlten sich einig im ausschließlichen Dienst einer allgemeinen exzellenten Kulturaufgabe.

In ange-reizten Arbeitern ist der Dresdner Kongress den edlen Zielen der Association: den Schutz des geistigen Eigentums thella auszuhalten und zu vertiefen, thella auf noch fernstehende Staaten auszudehnen, näher gekommen. Wenn künftig die Geistesarbeiter aller Völker vor der Ausbeutung ihrer Werke durch Unberührige wünschen als gelahrte gehöhnt sein werden, so wird die Geschichte unter fühlten Dresden als die Stadt neuen, in welcher sich in den unvergänglichen Septembertagen von 1885 dieser folgenreiche Kulturförderung vollzogen hat.

Allen Toren, die uns gehöhlen, dem Kongress die für seine Arbeiten erforderliche Stätte gesellich zu bereiten, sprechen wir bedurch unvergessene Dank aus.

Unter Dank gilt in erster Linie dem erlauchten Protektor des Kongresses und dem gesammten Königshause. Er richtet sich jedoch an die kgl. Staatsregierung, an den Rath und die Verordneten der Stadt Dresden, an das kgl. Hoftheater, an die vertriebenen Gesellschaften der Harmonie und des Gewerbevereins, an die Verwaltungen der kgl. Sächs. Staatsbahnen, der Sächs. Volks-Dampfschiffahrts-Gesellschaft, sowie deren Beamten. Auch von anderen Verbünden und Körperschaften, von den Mitgliedern unserer Unterausschüsse, sowie vielen Privatpersonen ist der Kongress auf das Wannigste unterstützt und gefördert worden. Es ist uns unmöglich, alle aufzuzählen. Alle aber schließen wie in unserem Dank ein.

Zu dieser weitwollen Hülle und mannaiaischen Unterstüzung geellte sich aber im Verlauf des Kongresses noch etwas, worauf wir in solchen Umfang nicht entsezt zu rechnen gehofft hatten: die lebendige Theilnahme der Bevölkerung, gefördert durch die auständige Thätigkeit der Presse. Diese fröhliche Theilnahme des sächsischen Volkes begleitete die ersten Schritte des Kongresses, sie wurde und erstaute zusehends bei jedem weiteren Schritte und sie erreichte zuletzt einen nicht zu überbietenden Höhepunkt. Staunen und Bewunderung erfüllte ob dessen unsere lieben Gäste, namentlich die aus dem Westen und dem Norden Europas und aus Amerika. Die wunderwollen Tage von Weissen, von der Basil werden Allen unvergänglich sein. Wohl vertrauen wir, daß die Bewohner eines so alten Kulturbodes wie unser liebes Sachsen mit nicht schlagender Feinfähigkeit die Thätigkeit des Kongresses zusammenziehen würden, aber daß die Begeisterung für den Kongress eine so allgemeine und tiefegehende werden würde das hat uns viele unserer Gäste auf's Tiefe gerührt.

Wir sind bewirkt, der Bevölkerung Sachens den tiefsinnenden, bewundernden Dank aller auswärtigen Kongressbesucher, der Deutschen wie der Ausländer, Ausdruck zu geben. Die Haltung der Bewohner Dresden, Weihens, Wehlens und des Elbtales war nicht bloß eine großartige Begeisterung, lieber Gäste — sie war eine Huldigung der gesammten Bevölkerung für die edlen Gedanken, denen der Kongress dient, eine Huldigung für die Geistesarbeit und deren Schuh auf dem Erdenrund.

Wir sind überzeugt, daß die Bewohner unserer Schwesterstadt Leipzig hierin nicht hinter Dresden und seinen Nachbarstädten zurückstehen werden.

Und sollten aus den rein sozialen Arbeiten des Dresdner Kongresses auch für die friedliche Annäherung der Völker überhaupt sich unvergleichlich günstige Folgen ergeben,

sollte der Dresdner Kongress dem allgemeinen Frieden unter den Kulturvölkern förderlich gewesen sein, so wäre dies der schönste Himmelslohn, der auf seinen Arbeiten geruht hätte.

Dresden, am 27. September 1885.

Der Centralausschuss des internationalen Kongresses.

Wolfgang Kirchbach, Dr. Schramm-Macdonald, Dr. Emil Breyer, Victor Hahn.

Arrangement der Firma F. Ries.

Gewerbehaus. Mittwoch den 9. Oktober, Abends 7 Uhr unter dem Protektorat Sr. Excellenz des Herrn Grafen Chotek

Grosses Wohlthätigkeits-Concert

zum Besten der Armen des Oesterreich-Ungar. Hilfs-Vereins und der Armen zu

Dresden,

unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektor Schueh

und unter gütiger Mitwirkung von

Frau Marcella Sembrich,

Kgl. Preuss. Kammersängerin.

Frau Melanie Bauer-Zieck, K. S. Kammervirtuosin,

Fraulein Alice Pottitz, K. S. Hofschauspielerin (Deklamation), des **Böhmisches Streichquartett** und

der **Gewerbehause - Kapelle** (Direction: Herr A. Trenkler).

Sitzplätze à 6, 4 u. 2½ Mk., in den ersten zwei Reihen

+ 8 Mk., Stehplätze à 1½ Mk. in der kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). Poststellen nimmt auch die K. S. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenvorverkauf von 9-1 und 3-6 Uhr.

Arrangement der Firma F. Ries.

Museuhaus (Braun's Hotel).

Montag den 28. Oktober Abends 7 Uhr

I. Kammermusik-Abend

von

Laura Rappoldi, E. Rappoldi,

Th. Blumer, R. Remmele,

F. Grützmacher.

Programm: Haydn, Quart. G-dur. — Marschner, Klavier-Trio, F-moll. — Beethoven, Quart. F-dur, op. 59 Nr. 1.

Concertflügel: Blüthner, Pragerstrasse 12.

Eintrittskarten à 3, 2 u. 1 M. Abonnementkarten für alle sechs Abende: 12, 8 u. 4 M. in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). — Poststellen nimmt auch die Kgl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenvorverkauf von 9-1 u. 3-6 Uhr.

Most! Most! Most!

(täglich frisch von der Presse) empfiehlt die

Feinkosterei von C. F. Barthel,

Niederlößnitz.

Litterarische Vorträge in Ehrlich's Musik-Schule betreffend.

Abonnementkarten sind durchaus übertragbar.

Direktor Paul Lehmann-Osten.

Panorama internat.

Maternit. (3 Räume), 10—12 Pfds.

2. et. eine Wohnung die Nord-Ostsee-Kanalfeier.

Abonnementkarten sind durchaus übertragbar.

Die Leitung ist auf die Räume im Räumen, um 1. Saal, 2. Saal, 3. Saal, 4. Saal, 5. Saal, 6. Saal, 7. Saal, 8. Saal, 9. Saal, 10. Saal, 11. Saal, 12. Saal, 13. Saal, 14. Saal, 15. Saal, 16. Saal, 17. Saal, 18. Saal, 19. Saal, 20. Saal, 21. Saal, 22. Saal, 23. Saal, 24. Saal, 25. Saal, 26. Saal, 27. Saal, 28. Saal, 29. Saal, 30. Saal, 31. Saal, 32. Saal, 33. Saal, 34. Saal, 35. Saal, 36. Saal, 37. Saal, 38. Saal, 39. Saal, 40. Saal, 41. Saal, 42. Saal, 43. Saal, 44. Saal, 45. Saal, 46. Saal, 47. Saal, 48. Saal, 49. Saal, 50. Saal, 51. Saal, 52. Saal, 53. Saal, 54. Saal, 55. Saal, 56. Saal, 57. Saal, 58. Saal, 59. Saal, 60. Saal, 61. Saal, 62. Saal, 63. Saal, 64. Saal, 65. Saal, 66. Saal, 67. Saal, 68. Saal, 69. Saal, 70. Saal, 71. Saal, 72. Saal, 73. Saal, 74. Saal, 75. Saal, 76. Saal, 77. Saal, 78. Saal, 79. Saal, 80. Saal, 81. Saal, 82. Saal, 83. Saal, 84. Saal, 85. Saal, 86. Saal, 87. Saal, 88. Saal, 89. Saal, 90. Saal, 91. Saal, 92. Saal, 93. Saal, 94. Saal, 95. Saal, 96. Saal, 97. Saal, 98. Saal, 99. Saal, 100. Saal, 101. Saal, 102. Saal, 103. Saal, 104. Saal, 105. Saal, 106. Saal, 107. Saal, 108. Saal, 109. Saal, 110. Saal, 111. Saal, 112. Saal, 113. Saal, 114. Saal, 115. Saal, 116. Saal, 117. Saal, 118. Saal, 119. Saal, 120. Saal, 121. Saal, 122. Saal, 123. Saal, 124. Saal, 125. Saal, 126. Saal, 127. Saal, 128. Saal, 129. Saal, 130. Saal, 131. Saal, 132. Saal, 133. Saal, 134. Saal, 135. Saal, 136. Saal, 137. Saal, 138. Saal, 139. Saal, 140. Saal, 141. Saal, 142. Saal, 143. Saal, 144. Saal, 145. Saal, 146. Saal, 147. Saal, 148. Saal, 149. Saal, 150. Saal, 151. Saal, 152. Saal, 153. Saal, 154. Saal, 155. Saal, 156. Saal, 157. Saal, 158. Saal, 159. Saal, 160. Saal, 161. Saal, 162. Saal, 163. Saal, 164. Saal, 165. Saal, 166. Saal, 167. Saal, 168. Saal, 169. Saal, 170. Saal

Berüchtigte.

* Im dem Gasthause zum „Altheinischen Hof“ in Mainz verblieb die Krankenpflegerin Helene Klöpper aus Leipzig an dem dort wohnenden Lithographen Hellmert aus Leipzig einen Hochvertrag. Die Helene Klöpper, die früher ein Verhältnis mit Hellmert unterhielt, war in dem „Altheinischen Hof“ unter dem Namen einer Fabrikbesitzerin Banzer aus Leipzig abgeschlossen und hatte den Hellmert sich unter diesem Namen in das Hotel rufen lassen. Dort verschloß sie, als Hellmert in einem Salon auf die ihm unbekannte Fabrikbesitzerin wartete, die Thürre von außen und flüchtete abwärts aus ihrem Schlafgemach mit einem geladenen Revolver auf Hellmert zu. Dieser konnte ihr aber noch rechtzeitig den Arm fassen, bis Hilfe herbeilangt. Das etwas überspannte Mädchen wurde vorerst in Untersuchungshaft genommen.

* In Frankfurt a. M. wurde der wegen Misshandlung und Misshandlung beschuldigte Schneider Sommer wegen Misshandlung seiner Kinder, der von seiner Frau, die ihn im vorigen Jahre betrafte, in die Ehe gebrachten Stieftochter Anna und ihres eigenen Sohnes Heinrich Konrad, in vier Jahren Gefängnis verurtheilt. Die Beugungen, meist Hausschäften, haben die Misshandlungen zwar nicht gezeigt, aber das Schreien der Kinder und das Klatschen der Schläge gehört. Der Abwanderer hat gesagt, er könne mit seinen Kindern machen, was er wolle. Es wird auch befürchtet, daß er den dreijährigen Kuben zur Erde wirft, traut nicht in Kälte und Schmutz liegen läßt. Die Zutat des Angeklagten lagte entlastend aus. Sie in Brust-, Arm- und Rippenbrüchen bestehenden Verletzungen des Mädchens hatten eine noch andauernde Verlegung der Dünge zur Folge und gehabt dadurch das Leben des Kindes. Staatsanwalt-Assessor Dr. Knecht hatte jedoch Jahre Gefängnis beantragt.

* Das trauliche „Du“ als Grund zur sofortigen Entlassung. Pauline Pauline S. in Berlin war als perfekte Kochin bei einem Restaurant beschäftigt und bezog ein recht unständiges Gehalt. Sie war aber doch mit der Stellung nicht zufrieden, weil ihr die Herrin nicht gefiel. Eines schönen Tages nun hatte sie mit der Restaurantkasse wiederum einige Differenzen gehabt, und als ihr die Herrin den Kopf so zu warm mache, rief sie wütend aus: „Wer dem Herrn ist doch wenigstens noch in Vernunft zu reden, mit Dir aber nicht!“ Die Göttingerin war über diesen Ausdruck, namentlich über das trauliche Du so ungeduldig, daß sie dem Arbeitsverhältnis brei ein Ende mache und die Kochin sofort an die frische Luft beförderte. Paulinen ging, verlangte aber, da die Kundigungstaste nicht eingehalten sei, M. Lohr, die ihr indessen nicht bewilligt wurden. Sie strengte deshalb die Klage an, wurde aber von dem Amtsgericht abgewiesen, da der Vorwurf „Mit Dir ist in Vernunft nicht zu reden“, eine grobe Ungehörigkeit, die zur sofortigen Entlassung berechtigte. Gegen dieses Urteil legte die Klägerin Berufung ein, hatte mit derselben aber keinen Erfolg, denn das Landgericht schloß sich den Gründen des Vorberichters an und verwies die Berufung.

* Eva-Dochter! Als die Entblößung des Kriegerdenkmals in Grottkau war eine Bekleidung des Monuments durch Ehrenjungfrauen geplant. Diese Absicht ist nicht zur Ausführung gelangt. Über das „Warum“ geben folgende Interater in der „Grottkauer Zeitung“ Auskunft: Bekanntmachung. Der Beschluss in der gestrigen Versammlung, daß wohl Ehrenjungfrauen eine Guirlande am Denkmal niedersetzen sollen, wird hiermit angehoben, da es dem Komitee unmöglich ist die Wünsche jeder einzelnen Dame zu berücksichtigen. Das Komitee — „Ich erkläre hiermit meinen Austritt aus dem Komitee zur Auswahl der Ehrenjungfrauen und bedauere, mich für eine so unhandbare Interessentin interessiert zu haben. Dr. Seznay.“

* Von einem Mittelmaischen Friedensrichter erzählt man folgendes salomonische Urteil: Ein Freund sagt über den anderen, well er die gelebte Summe von 50 Rubel nicht zurückzahlt kann. Bei der letzten Abzahlung hatte der Schuldet geküßt, er werde die schuldige Summe am Tage des Heiligen Heinrichs (der man in Russland nicht kennt) zahlen. Nun wurde er vom Freunde verklagt. Der Friedensrichter fragte, ob der Schuldet die Neukierung betreffe des „Heiligen Heinrich“ wirklich gethan habe. Auf dessen Bejahung ließ der Friedensrichter sagen, daß der Schuldet einen Kalender reichen und sagte dann mit größter Ruhe: „In vier Tagen haben wir den „Altstädtertag“, unter ihnen muß also der „Heilige Heinrich“ mit eingeschlossen sein, folglich hat der Schuldet an diesem Tage unbedingt seinen Gläubiger zu befriedigen.“

* In der Schwangerenrichtung in Preußen sollte sich der bekannte frühere Berliner Geschäftsdirektor Heinrich Lüttkorp wegen zweier Bechpfeile zu verantworten. Lüttkorp stand deswegen bereits im Juni vor Gericht, es war aber damals beschlossen worden, ihn auf 6 Wochen einer Drennanhaft zur Beobachtung seines Geisteszustandes zu überwachen. Da die Anzeige der Angeklagten für gerechtsamechisch erklärt wurde, wurde er zu einer Woche Gefängnis verurtheilt, die an die erlitte Untersuchungszeit als verbürgt erachtet wurde.

* Das grösste Schiff der Welt der für die Hamburg-Americanische Packetfahrt Altona-Großbritannien demnächst von der Firma Hartung und Wolff in Belfort zu erbauende, auf 20.000 Tonnen Tragfähigkeit berechnete Dampfer wird hauptsächlich dem Waaren austausch, daneben aber auch der Personenbeförderung dienen. Neben 12.000 Tonnen Frachtfuhr soll er für 200 Kajutan- und 1500 Sitzplätzen passagiere Raum bieten.

* Die erfrischende und belebende Wirkung des Theeblattes ist ganz unabhängig von der Höhe der Lage, auf der es gedieht, wohl aber nicht direkt auf den Tanninengehalt, das will ingen das Aroma, erheblich ein. Tannin wird der Thee desto besser, je höher der Boden, auf dem er wächst, aber bedeutenderweise vermindert sich mit der Höhe auch der Ertrag. So ergiebt die Theekultur in Darjeeling, das 7000 Fuß über dem Meeresspiegel liegt, nur 200–300 Pfund auf den Acre, während z. B. in Assam, das sich nur 100–500 Fuß erhebt, durchschnittlich 1000 Pfund auf dem Acre geerntet werden.

* Bereits kurz gemeldet, ist eine Diakonissin des Kaiser und Kaiserin Friedrich-Kinder-Krankenhauses am Sonnabend infolge eines Sturzes durch das Überleichtfenster des Operationssaales gestorben; es war die 27 Jahre alte Viktoria-Schwestern Johanna Pöppeler. Um zu untersuchen, wie Flecke, die sie an den anderthalb Centimeter starken Glascheiben des Überleichtes fand, zu entfernen seien, beratet sie trock Abnahmen ihrer Mittschwestern das Gladbach, dieses brach durch, und sie stürzte in den Operationssaal hinab, wobei sie auf die Glassplatte des Operationsraumes aufschlug. Dadurch erlitt sie einen Schädelbruch, dem sie bald darauf erlag.

* Das reizliche Städtchen Leibnitz hat eine Stadtverordnetenversammlung, die sich zum größten Theil aus Sozialdemokraten zusammengetestzt; auch der Bürgermeister des Ortes gehört zu denselben. In der kürzlich einberufenen Stadtverordnetensitzung erhielten weder der Bürgermeister Wendler noch deren Stellvertreter Steudiner. Letzterer batte es sogar für überflüssig gefunden, sich zu entschuldigen, während vom Bürgermeister Wendler ein Schreiben eingelaufen war, daß er aus Gesundheitsgründen den Sitzungen fern bleiben müsse, da ihm der Arzt angeraten habe, jede Auflösung zu vermeiden. Die Verleugnung dieser Anzeige rief unter den Stadtverordneten sowohl als auch unter den erschienenen Bürgern große Heiterkeit her, weil nämlich bekannt war, daß der „stark“ Bürgermeister in der vergangenen Nacht bis 3 Uhr geheiratet hatte, während sein Stellvertreter sogar während der Sitzung Regel schwabt. Von den Verhandlungen wurde unter diesen Umständen Abstand genommen und beschlossen, über das Verhalten der Stadtregenten bei der Regierung Weißwiedere zu führen.

* Eine Brautwerbung zu Bielefeld hat sich im Lande Mecklenburg abgespielt: Ein junges aristokratisches Paar wollte sich auf dem Gute des Onkels der Braut verloben. Sei es, daß die fünfjährige Gattin etwas schlecht gelaunt oder der fünfjährige Sohn zu schreien war, genug, daß dem Antrage wurde nichts, und das gnädige Fräulein reiste in Begleitung ihrer Mama ängstlich von dannen und zwar mit der Sekundärbahn. „Einen solchen Datenzug von Schwiegereltern kann Mama so wie so nicht gebrauchen“, hatte die Schwiegerin beim Abschied an ihrem Oheim gefragt, der diese Anerkennung dem schüchternen Brautverlobten mittheilte. Dies ging diesem aber an die Ebene, er wollte einen solchen Vorwurf nicht auf sich sitzen lassen. Schleunigst bestieg er sein Bred und jagte dem vor zehn Minuten abgängenen Klingelzug nach. Kurz vor der Station A erreichte er ihn und ritt an ein Abtheil zweiter Klasse heran. „Gaudiges Fräulein . . . ich bitte um Ihre Hand . . . ja oder nein? . . .“ Auf der steilen Station Karow, in die man gleich eintritt, wurde das „Jawort“ freudhaft erhellt.

* Au! Das neue österreichische Ministerium ist zum Anlaß eines entstehenden Scherzes geworden. A.: „Das neue österreichische Kabinett wird nicht lange seine Hände bewahren.“ — B.: „Was berechtigt Sie, zu dieser schlimmen Behauptung?“ — A.: „Weiß doch der Ministerpräsident: „Bade nie!“ (Gadeat).

* Oberarzt a. D. Tischendorf, Zwe.-Arzt, Annenstrasse 58, I., für geb. Strauß, Gardebrücke, II. andere beiden, 7/9—1/4 Uhr und Abends 7—8 Uhr. (Ausdr. briefl.)
* Seculararzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40, I., heißt alle geheimen Strauß, Pantz u. Gardebrücke, Weichstraße u. Einwache, Treppe, v. 7/9—3 5—8 Uhr. Ausdr. briefl.
* Dr. Schütze, Kreuzbergerweg 22, I., alle männl. geheimen u. Gardebrücke, Treppe, v. 7/9—3 5—8 Uhr. Ausdr. briefl.
* Goseinsky, Zusendorffstr. 47, für geb. Strauß.
* Böttcher, Wilsdrufferstr. 12. Ging. Quergasse, heißt frische u. veralt. geheimen u. Gardebrücke, 8—5, Abends 7—8.
* Wittig, Schefflerstr. 31, 2., heißt geheimen Krankheiten, Pantaustrasse, Blasenleiden u. Schwadenkrankh. 8—5.
* Held, für Hals-, Augen-, Ohren-, Magen-, Knochen, Unterleibs-, geheimen, Haut u. Frauenkrankh., Kastenstrasse 24, 2—9 Abends, Sonnt. 10—12 Uhr. Ausdr. a. briefl. Wiederbericht, Einwache.

* Wölkerwaren bei K. Voigt, Poststr. 10, Kietengasse 2.

* Künstliche Zahne, Reparaturen, Umarbeit, Blombüttungen u. Wöhle. Preis. W. Ritzig, Warleken 10, 2., Dresden-Niederschleben.

* Nutrol. Ein steckbildendes Nahrungsmitel (künstlich verdaut). Die Verdauung der Nahrungsmitel ist die wichtigste Thätigkeit des menschlichen Organismus. Es ist bekannt, daß wir uns nur durch sie am Leben erhalten —, ohne dieselbe sterben wir. Es ist eine anerkannte Thätigkeit, daß neun Geburt aller Krankheiten, mit denen wir geplagt sind, infolge geförderter Verdauung entstehen. Eine Nahrung, die in den Magen kommt, aber nicht verdaut wird, thut mehr Schaden als Nutzen. Eine der ersten Folgen der geförderten Verdauung ist eine Abnahme am Gewebe. Diese Abnahme ist der Vorbot der Abzehrung. Diesem Verluste muss gesteuert werden, sonst führt er zum Tode. Magere, blasses Menschen werden sich kaum der Gefahr bewusst, in welcher Einheit zu thun. In die, daß man neues Gewebe an Stelle des verlorenen bringt, und das in widerstand nur möglich durch Verdauung und Aufzermachung der genossenen Nahrung. Wenn die Organe des Körpers geschwächt sind und ihre Funktion nicht erhalten können, müssen wir diesen Mangel durch künstlich verdauten Nahrung erleben. Am ersten Augenblick macht und der Gedanke an künstlich verdauten Nahrung zwar lustig, allein die Erziehung hat uns wissenschaftliche Kenntnisse verliehen, mit Hilfe deuen wir im Stande sind, die natürliche Verdauung der Nahrungsmitel bis in's kleinste sinnlich nachzuahmen, und woran sollen wir nicht einer Krankheit Einhalt gebieten mit Hilfe dieser wissenschaftlichen Kenntnisse, die uns verliehen sind? Außerdem wissen wir auf Grund verschiedener Erfahrungen, daß künstlich verdauten Nahrung die genannten Leiden und Beschwerden verengen kann. Diese Erwähnung steht nicht mehr im Stadium der Verküste, sondern ist eine vollendete Thatlade. Wir besitzen über eine große Anzahl von Fällen, in denen dieser Art von Leidenden Underden gebraucht worden ist. Der Gebrauch von Nutrol bringt sofort Erleichterung. Es läßt den Organismus, erneut Muskulatur auf dem abnormierten Knochenverlust, geben den blau-Blauen die Farbe der Gesundheit wieder und bestätigt das Gefühl von Müdigkeit und Einschlaf, welches die Folge der Abzehrung ist. Menschen Menschen nehmen in einer Woche bis zu 5 Pfund zu. Die besten Erfahrungen und Beweise stehen und zur Seite und zwar ohne Ausnahme. Stets Menschen können durch diese künstlich verdauten Nahrung geheilzt werden. Wir mögen uns nicht an, Schwachhütige dadurch zu teilen, aber wir behaupten, daß kein der Abzehrung Verfallenen sterben wird, so lange es möglich ist, das Abzehrwechsels zu vermeiden durch Anlage von gesundem Gewebe. Klemm & Co., Dresden, Poststraße 21, werden Ihnen mit großem Vergnügen eine Abhandlung über Nutrol gratis angeben lassen, wenn Sie Ihre weite Adressen mittheilen. Großherzog-Niederlagen: Marien-Apotheke, Altmarkt, und Robens-Apotheke, Birnallee 7, Blaak. — Preis einer Flasche 3 M.

* „Schluchten am Herd“. Unter diesem Titel beginnt im dem renommierten Verlag des „Alte und Neu“ in Dresden eine illustrierte Familien-Zeitung zu erscheinen, welche wir noch eine Sicht der uns vorliegenden ersten Nummer einen armen Erfolg mit Sicherheit prophezeiten dürfen. „Willig und gut“ sind ja zwei Begriffe, die sich nur in den seltensten Fällen vereinigen lassen, nun, in Hinsicht auf „Schluchten am Herd“ wird sich auch der frithische Beurtheiler zur rischuallosen Anerkennung der Verlebungen gezwungen fühlen, welche den oben genannten Verlag zur Herausgabe der neuen Zeitschrift bewogen haben: nämlich der großen Menge für billige Preis (10 Pf. pro Woche, pro Wochennummer, 3 Bogen Groß-Quartformat) eine Unterhaltungsfetüre zu schaffen, wie sie von anderer Seite an keiner Stelle vorzüglich ausgestattet ist und geboten werden kann. Aus dem überaus reichen Illustrations-Album des Heftes wollen wir nur eine trefflich gelungene, in Holzschnitt ausgeführte Extra-Kunstbeiträge „Liebesbewerbung“ von C. Wittenberg erwähnen, die dem Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der andere Theil ist bewußt nichts. Wir konstatieren nach Durchsicht des uns vorliegenden ersten Heftes des XII. Jahrgangs der illustrierten Familien-Zeitung „Universum“ (Verlag des Universum, Dresden) die bedeutende Belehrtheit eine in jeder Beziehung mustergültige Zusammenstellung von Text und Bilderschmuck und möchten deshalb diesem Blatte in den langen Reihe der illustrierten Zeitschriften den ersten Platz einräumen. Die besten Autoren, wie Lindau, v. Polzogen, R. Bernhard, Blüthgen, Böv & Ed., Edelstein, Heyne, Hans Hofmann u. a. Monted, Kravan, Noegger, Weißlich u. a. führen mit Beiträgen, und eine namhafte Gewerbe, wie die Illustrationen, welche das Heft einen eigenartigen Reiz verleiht. Werbennummern, welche das Heft einen vollständig bestätigen, können unsre Leser durch jede Buchhandlung zu Ansicht erhalten, wo bald wir von einem näheren Einschluß auf den Zeitschriften wie Illustrativen Anhälften abschreben.

* Seltens finden wir in unseren periodisch erscheinenden illustrierten Blättern einen auten textualen Inhalt vereinigt mit einer angiebenden künstlerisch ausgestatteten.

Entweder der eine oder der

Gewerbehäus.

Großer Saal.
Mittwoch den 2., Donnerstag den 3. und Freitag
den 4. Oktober:
Projektions-Ausstattungs-Vorträge
(Demonstrationen elektrischer Nischen - Bracht - Tableaux,
500 Quadratfuß groß)

Physiker Albus.

Programm: Ethnographie. — Über durch's Garentreich. —
Naturwundern der Alpenwelt. — König-Bühnenbilder. — "Leben
Land und Meer", eine Reise um die Erde mittels Bildzuges in
30 Minuten u.s.w.
Preise der Plätze: Numerirter Spezial 3 M. I. Parquet
2 M. II. Parquet 1 M. Parterre 75 Pf. Galerie 50 Pf.
Karten-Verkauf Mittags 11—2 Uhr nur an der Kasse des
Gewerbehäuses.
Einführung und Einlaß 1/2 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Donath's Neue Welt Tolkewitz.

Heute! Sonntag den 29. September 1895 Heute!
Nachmittag von 3—8 Uhr
Großes Militär-Concert.
Betrieb sämtlicher Fontänen und Wasserfontänen.
Nachmittags Fall des Staubbaches Nachmittags
4, 5, 6, 7, 8 Uhr 4, 5, 6, 7, 8 Uhr
Bei eintretender Dunkelheit Alpenglühen.
Gewitter im Gebirge. Mondscheinbeleuchtung.
Bengalische Beleuchtung der Alpenketten.
Heute **Kalospinthechromokrone.** Heute
Eintrittspreis 5 Rappen 20 Pf. Familiens. Billig (gilt für
4 Personen) 60 Pf. Militär ohne Charge und Kinder 10 Pf.
Passepartouts haben Gültigkeit.

Saupe's Etablissement,

Löbtau.

Heute Sonntag, den 2. September.

Großes Militär-Concert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Nach dem Concert **feiner Ball.**
Hochachtungsvoll C. Saupe.

Prunksäle

Lindengarten-Arsenal,
Königbrückestraße 121.

Heute und morgen

Große Ballmusik.
Sonntag den 6. u. Montag den 7. Okt. findet mehr diesjähr.
Kirmesfest statt Hochachtungsvoll Adolf Fritsch.

Ballmusif.

Ballhaus, Bauherrenstraße.

Colosseum, Altmühlstraße.

Gambrius-Brauerei, Löbtauerstr. 52.

Stadt Leipzig, Leipzigerstraße 56.

Orpheum, Rauenzierstraße.

Odeon, Karlsstraße.

Reichsschall, Bahnstraße.

Schützenhaus, Windmühlenstraße.

Tonhalle, Glacisstraße.

Heute von 4—7 werden von 7—10 Uhr Tanzverein.

Trianon.

Ballmusif.

Von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Morgen von 7—10 Uhr Tanzverein. Die Verwaltung.

Stadt-Park,

19 große Meißnerstraße 19.

Heute gr. Garten-Concert

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Ende 1/11 Uhr.

Jeden Sonntag und Montag

Schneidige, starkbesetzte Bassmusik.

Tanzverein von 4—7 Uhr. Ende 1 Uhr Nachts.

Hochachtungsvoll Julius Spiegler.

Mockritz-Höhe,

schönster Aussichtspunkt in nächster Nähe Dresdens,
empfiehlt S. Sietien und Schünke. Selbstgebackenes Brotchen und
Brotzeitkuchen. Hochachtungsvoll S. Arante.

Gasthof Kaitz.

Heute Garten-Concert und Ballmusif.
Hochachtungsvoll M. Stange.



Akademische Kunst-Ausstellung

Dresden, Brühl'sche Terrasse.

1. September bis 31. Oktober.

Täglich geöffnet 9—5, Sonntags 11—5.

Friedensburg

die Werke der Künste.

Heute Sonntag

erstes großes

Mostfest.

Privat-Mittagstisch

I. O. Altmarkt 15. 3. Et. v. +

Bei dem wir uns alljährlich Scheiden aus Ihrem Amte
fühlen wie Unterzeichneten uns gedungen. Ihnen, Hoch-
würdiger Herr Walter Schulze, für die treue Arbeit im
Wenige des Herrn, für die reine und laute
Predigt des Evangeliums. Ihr vaterliches Gemüden, Ihre
Zuhörer mit hohem Sinn dem Himmel zu gewinnen, für
Ihr Bestreben, in den Sitzungen des Kirchen- und Schul-
vorstandes jederzeit den Frieden, auch unter schwierigen
Verhältnissen, zu bewahren, ganz besonders aber dafür, daß
Sie die Würde Ihres Amtes niemals hoch gehalten und in
Ihrem innigen und herzlichen Familienleben allen Mitgliedern
der Gemeinde ein leuchtendes Vorbild gegeben haben, den
aufrechtigsten Dank darzubringen und damit zugleich den
innigsten Wunsch zu verbinden, der treue Gott möge Ihnen
einen langen und heiteren Lebensabend verleihen. Ihrer
langjährigen Wertsamkeit wird auch seiner unter uns in
dankbarer Liebe gedacht werden.

Die Kirchen- und Schulvorsteher
von Niederau und Oberau.

Luther-Festspiel in Dresden-Löbtau.

Eigenh. dazu erbaute große Halle mit elektrischer Beleuchtung.
Dargestellt von über 100 Bürgern Löbtaus unter Mit-
wirkung eines gemischten Chors, sowie Volkschule.

Glänzende Ausstattung! Historisch-reale Kostüme.

Der Reimert ist zu wohltätigen Zwecken bestimmt.

Die Aufführungen beginnen am

Sonntag den 6. Oktbr.

Näherte Bekanntgabe erholt patet.

Der Festausschuss.

Neumann's Concerthaus,

8 Schlossergasse 8.

Heute Sonntag

2 Gr. Extra-Doppel-Concerete.

Gaftspiel des

Holsteinischen Damen-Orchesters

10 jugendliche Damen, darunter
die drei Grazien von Holstein,

großartige, bildschöne Erscheinungen.

Sämtlich großartige Leistungen und prächtliche Kostüme.
Eintritt frei! Anfang 4 und 7 Uhr. Eintritt frei!

In Vertretung: G. Teitenborn.

Gasthof Prohlis.

Grosses Mostfest u. schneidige Ballmusik,
wozu freundlich einladiet G. Nohla.

Gasthof goldene Weintraube

in Niederklötznitz.

Morgen Montag

Grosses Gardereiter-Concert.

Anfang 1/8 Uhr. A. Hempel.

Leutewitzer Windmühle,

fändliche Gastlichkeit, überhalb der neuen Bahnhof- und Hafen-
Anlagen, mit großer Rundicht über Dresden und Umgebung,
empfiehlt sich weiteren Herrichten als Ausflugsort. Heute frisch-
gepreisten Most und Schinken in Brotchen gebacken. Gute Weine
u. s.m. Mit Brotkorb bis Wölfnitz und Berliner Bahnpost
bernen in 30 Minuten zu erreichen. Um längeren Aufenthalt bitten
G. Geyer, Besitzer.

N.B. Rüchten Donnerstag, den 3. Oktbr., unter besonderer Jubiläums-
Feier meines Grundstücks, verbunden mit Vogelschießen et
fatt, wo ich heute schon ergeben einlade. D. C.

Kayser's Restaurant,

17 Pfotenauerstraße 17.

Montag den 30. September:

Zur Feier meines Abschieds von hier
lade ich alle meine weithin Seine, Freunde und Nachbarn noch-
mals freundlich ein. Für das bisherige Vertrauen und Wohl-
wollen sage ich Allen meinen dankbare Dank.

Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Hochachtungsvoll Ernst Kayser.

Restaurant zur Flora,

Pöhligrund.

Heute Sonntag Nachmittag grosses Zither-Frei-Con-
cert der Schlag- und Streichzithern-Tuettisten Herren Naumann
und Heinrich aus Dresden. Artillerie Most. u. Käse, selbst-
gebäckter Blaumenkuchen. Um freundlichen Besuch bitten
Adolph Becker.

Stiebitz' Restaurant, gr. Schiekgasse 2.

Inhaber: Otto Rödiger.

Heute Sonntag d. 29. Sept. gr. Böld- u. Gesügel-Essen.

Suppe à la reine. 21) Andere Speisen in gr. Auswahl.

Karpfen blau. 22) ganze und halbe Port.

d. polnisch. 23) Göt Gubacker Mönchshof.

Rehrouladen mit Kraut. 24) Frankenbräu.

Hosenbretzen mit Kraut. 25) Feldschlößchen-Lager.

Gänsebraten. 26) Bilsener a. d. Brauerei Cosper.

Bratwurst. 27) Weine nur ersten Hauses.

Gef. Lende mit Spargelgem. 28) Alle Speisen werden nur gut

und reichlich serviert.

Otto Rödiger.

100 Stück

Jagd-Einladungs-Postkarten

In Lichtdruck verendet gegen Entwendung von 1 Mark 10 Pf. so
lange Vorwahl reicht.

Kunstverlag G. B. Seele,
Marshallstr. 12, 1. Dresden.

Alle Rechnungen

für den

Internationalen Congréß

wolle man schnellst nach Holbeinstraße 22
an Stadtrath Dr. Bierey senden.

Kunstliebhaberinnen,

welche geneigt sind, sich an einem von mir in kurzer Zeit eröffneten
Cursus für Gobelin-Malerie zu beteiligen, wollen sich ge-
fallig vom 2. Oktober im unterzeichneten Atelier melden.
(Auf Wunsch werden Damen im Hause unterrichtet.)

Hermann Müller.

Atelier für Gobelinmalerei,

Strehlenerstraße 4, part. I.

Sprechst. Vorm. 10—12, Nachm. 2—4.

Tanz-Lehr-Institute.

Herzogin-Garten, Ostra-Allee:

Beginn des Kurirs Montag den 30. September und

Donnerstag den 3. Oktober

Hollack's Etablissement, Königbrückestraße:

Beginn des Kurirs Mittwoch den 2. u. Sonnabend

den 5. Oktober.

Berthe Anmeldungen in beide Institute oder Katharinen-
straße 12 erbeten. Paul Reinecke und Frau.

Mädchen-

Pasetots

in nur gediegene Stoffen.

prachtvolle

und niediane Farben.

sehr billige,

durchaus feste Preise.

Siegfried Schlesinger,

6 König Johann-Str. 6.

Patent- Dauerbrand-Kachelöfen

mit Gaszirkulation u. Rauchverbrennung,

auch für zeitweisen Brand geeignet, beißbar mit jeder Art
Kohle bei geringstem Kohlenverbrauch, angenehmeres Erhitzen
für eiserne Dauerbrandöfen, empfehlen

Reinhardt & Wolf,

Sterzen:

T. Louis Guthmann,

Altstadt: Schloßstraße Nr. 18, Pragerstraße Nr. 34;
Neustadt: Baugassestraße Nr. 31.

Stearin-Tafelkerzen,
Stearin-Kronenkerzen,
Stearin-Wagenkerzen,
Stearin-Kellerräume,
Stearin-Küchenlichte,
Stearin-Christbaumlichte,
Wachs-Tafelkerzen,
Wachs-Kronenkerzen,
Wachs-Wagenkerzen,
Wachs-Altarkerzen,
Wachs-Christbaumlichte,
Wachs-Gaszünder,

Renaissance - Kerzen

in allen Farben und Größen,
mit Gold und Silber besetzt.

Decorirte

Stearin-Kerzen

mit
echten Meißner Porzellan
und diversen
Gaufolie-Muster.

Luxus - Kerzen

in diversen Muster.

Zu kaufen gesucht

einige zwar gebrauchte aber noch
gut erhaltene

ärztliche Instrumente

O. u. Z. K. 59 C. d. V.

Eine Fuchsstatue,

11 Jahre, gefund, mittelstark,
passend für Landwirthe, Fleischer
oder dergl. für 280 M. zu ver-
kaufen Ritterstraße 10.

5-6 fl. off. Ofen, sowie 2 spitz

Heisluftmotor,

gekennzeichnet, zu kaufen gesucht.

Nich. Winter, Niederlößnitz.

Flisch-Möbel, hölzerne So-

uhls, Tische, Stühle, Matrosen

u. Bettlinnen, neu, auch bill., zu

verk. Dippoldiswalder Platz 3, 2.

Die grösste Auswahl

in Trumonix und Spiegel haben

man b. W. Scheffel, Behnitz 30, 1.



Tanzstunden-Kleider-Stoffe:

1 Mark per Meter Backfisch-Seide,
75 Pf. per Meter Woll-Mousseline,
65 Pf. per Meter Crêpon-Batiste.

Prachtvolle Neuheiten in jugendlichem Geschmack.

Geschäfts-Auflösung.

Jahrelang Nervenleiden veranlaßt mich, meine seit 1873 geführte

Tuch- und Buckskin-Handlung, Scheffelstrasse 6,

aufzulösen und stelle daher mein großes, reichhaltiges Lager, aus nur besten,
reinwolligen Stoffen der renommiertesten Fabriken bestehend, zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen zum

Ausverkauf.

Hochachtungsvoll und ergeben
Wilh. Böhme.

Gemälde-Ausstellung Victoriahaus.

Th. Lichtenberg Nachf. F. Morawe.

Herbst-Ausstellung: Sascha Schneider.

Abonnementspreis für die Person auf ein volles Jahr 6 Mk.; einmaliger Eintritt 1 Mk.

Geschäfts-Eröffnung.

Die Blumen- und Pflanzen-Handlung H. Brüggemann,

Annenstraße Nr. 34, Dresden, Ecke Freibergerplatz,
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten frischer Blumen-Bindereien für jede
vor kommende Gelegenheit.

Außerdem führe ich ein großes Lager von Makart-Material und Makart-Bouquets und
botte, jedem Anspruch darin zu genügen. — Für alle Preislagen ist gesorgt.

Trockene Kränze. Feinste Brautgarnituren. Blumenkörbe jeder Art.
Große Auswahl blühender und Blattpflanzen.

F. M. v. Rohrscheidt.

Die von mir seit langen Jahren geführten

Oberschlesischen Steinkohlen

aus den Schächten „Gräfin Laura“ bei Königshütte und der
fiskalischen Königin Louise - Grube im Zaborze gehalten

ich mir bis auf Weiteres wie folgt zu offerieren:

Stück-, Würfel- u. Nusskohle à 114 Pf. p. Ctr.
Nusskohle II. à 103 Pf. p. Ctr.

in ganzen, halben und viertel Tonnen — 200, 100 oder 50 Centner ab

meiner Niederverlage: Altdödler Kohlenbahnhof.

kleinere Quantitäten in Säcken 5 Big. p. Centner höher
Abfuhr nach Keller, Parterre u. 1. Etage 7 Pf.
per Centner innerhalb Dresden-Stadt. Nach Blauen, Streichen, Sieben, Blasewitz geringer Zubohrungs-Zuschlag.

Tonnen-Bezüge direkt ab Grube besondere Preise.

Preise nach Gestoltern für alle Sorten Stein- und
Braunkohlen laut meinen von Zeit zu Zeit erscheinenden
Zeitungsbilagen.

F. M. v. Rohrscheidt.

Comptoir: Kohlen-Bahnhof.

Filialen: Bankstr. 11 u. Grießenstr. 7.

Dresdner Nachrichten
Nr. 271 Seite 13. — Sonntag, 29. Sept. 1895

J. Spoerri,

27 Pragerstraße 27,

empfiehlt reiche Auswahl in den modernsten
reinwoll. Kleiderstoffen.
Seidenstoffe, schwarz u. bunt.

Täglich gehen Neubüten ein und verkaufe ich trotz des
großen Aufschlages in Abschlägen, noch zu den alten,
niedrigsten Preisen.

Für billige und doch solide
Herbst- und Winter-Costumes

sich eignend, bietet ich folgende Stoffe
weit unter Herstellungspreis an:

Beige rayé,

feine Wolle,
in verschiedenen dunklen Melanogenen.

110 cm breit, das Meter 1,50 Mark.

Cheviot caro

in vielen Farbenstellungen, unverwüstlich im Dragen.

120 cm breit, das Meter 2,00 Mark.

Cheviot diagonal

einfarbig, schwere Qualität von allerbestem Gesamtum in den
avantasten Farbenfarben.

120 cm breit, das Meter 2,00 Mark.

Reste

in Seiden- u. Wollstoffen, Velvets zu Blousen,
Besätzen u. s. w.,

stets spottbillig.

Heirath

Ein junger Architekt. Mitte 20, von angenehmen Neuzügen und
Besitzer mehrerer Grundstücke, möchte sich bald passend verhei-
raten. In Folge angestrengter Thätigkeit war es ihm unmögl.
lich, Damenbekanntschaften zu machen, und wird dieferhalb der
nicht mehr ungewöhnlichen Begleitung. Junge Damen i. Alter
von 20-25 J., denen an einem glücklichen Heim gelesen, und
über ein disponibles Vermögen von nicht unter 30.000 M. ver-
fügen können, werden gebeten, werthe Adr. vertraulich unter
C. Z. P. 64 bis 5. Oktober i. d. Fr. d. V. niederzulegen.
Wer erwünscht, welche ist, res-
turiert wird. Diskretion Ehren-
sache.

8 Drehbänke

mit und ohne Leitwinkel, eine
eis. Bandläng. m. Kreisbändern
und Kreismach. (Universal-
maschine), Balancier, 40 ec
Spindeln, Spannen, Bohr-
mash., Zieldrehmischen, Ven-
tilator, complet. Ambole,
Transmission, Treibräder,
Verkäufe u. c. Alles zu neu-
verd. zu denbar billig. Preise
M. Knauth, Josephinstraße 22, im Hote.
Vipitenoarten, Verlobungs- und
Trauzeugen, Adressen u. c. G. A. Wehner, Südb. Antalt.
Am See 48.

Ein zweispänniger Federwagen

mit Rahmen, 100 Gt. Traktor,
in gutem Zustande, Preis 370 M.,
zu verkaufen. Niedergöbel, im
Robenreicht.

Ein gewundenes kräftiges Arbeitspferd

für schweres Fuhrwerk, ca. 170
hoch, wird zu möglichstem Preis
sofort zu kaufen gesucht. Adressen
unter A. Z. 3 Postamt 8 laufend.

Photograph. Apparat

9-12, wie neu, vorzügl. Qualität,
mit vollständ. Ausstattung zu ver-
kaufen. Preis 1200 M.

Wagen,

Einpänn., zum Selbsttrüben
zu kaufen gesucht. Offert, erbet
unter M. 5312 Erfurt, d. V.

Wunderstraße 28 Knaben-Ar

lage von 3 Mark an.

Vom 1. Oktober

verlege mein Comptoir u. Lager nach

Eingang Zwingerstr., Zwingerstr.,
direkt hinter Weber's Hotel und hinter meinem bisherigen
Geschäft.

und bitte meine werte Kundenschaft um lebhafte Erhaltung des bis-
her mir erwiesenen Wohlwollens.

Theodor Krüger,

Specialfabrik für

Bäckerei-, Konditoreigeräthe u. Maschinen,

Blechformenfabrik.

Offene Stellen.

Arbeiterinnen

sucht im Schmücken von Massen - Artikel zum sofortigen Antritt gesucht.

Lobeck & Co.,
Röbtau, Dresdenstrasse 19/20.

Arbeiterinnen

sucht in der Herstellung von Figuren Chocoladen zum sofortigen Antritt gesucht.

Lobeck & Co.,
Röbtau, Dresdenstrasse 19/20.

Arbeiter wird gesucht

in der Schokoladen-Schweizerei.

Holz-Möldhauer
sucht sich an einem Tischler, Geschäft mit wenig Kapital beteiligen. Elementarkraft und neueste Maschinen vorhanden. Auskunft erbeten.

W. Fritsch,
Aunaberg, Erbach.

Vehrling
für Photocamera mit günstigen Bedingungen gesucht.

E. Born, Brauerstrasse 7.

Maurer

zum Schornsteinen gesucht Mittelstrasse 5.

Tüchtige Gürtler

auf Kronen gesucht, bei hohem Lohn sofort gesucht von

Broncewaarenfabrik

K. A. Seifert,
Dresden, Florastr. 6.

Zimmerleute

sieht **A. Gempel, Reinhardstrasse 7**.

Modistin,
sucht im Garnituren und an selbständigen Arbeiten gewöhnt, sofort tagewechselnd gesucht. Off. unter **U. A. 296** in den "Invalidendank" Dresden.

10 Stallschweizer

für Säulen, Berliner, Sachsen, Straßburger Garnituren, Hannover, und Frei- u. Unterhosenzetteln gesucht. Regal, Is. Kästchen für Schuhzettel in Landwirtschaft gesucht. Kleine Is. frei nach Ringen, Dörflein und Osts.

Elive's Schwärzler-Bur-

für ganz Deutschland.

Dasselbit einzig billige Schweizer-Anzüge, Blouson, Hosen, Niemen, Rappen, Mel-

fhühle, Holzfächer u. s. w.

Schriftliche Bestellungen werden sofort pünktlich bearbeitet. Entlassene Militärs erhalten unvergängliche Stellung.

Ein Bierschröter

für eine Land-Brauerei bei Dresden gesucht. Offerten unter **H. E. 3047**

Rudolf Mosse, Dresden.

Wirthschafterin gesucht.

Jung, frisch, Schönheit wünscht eine Dame, welche im Besitz von Möbeln ist, per bald, jedoch ohne Gewalt zu engagieren. Off. unter **Z. Q. 65** Exped. d. Bl. erbeten.

Lernende für Damen-
schneiderin wird ange-
nommen. Jordonstr. 11, 3.

Schweizer auf Freistelle

bei 30 M. Lohn und kleinen Nebenkosten pr. 1. Off. gesucht. Geb. Sachen, nur gute Weiber, ordentliche, sollte Heute mit guten Zeugnissen mögen sich melden bei

Gutsbesitzer Paul,

Spannendorf i. Grasd. Bahnhofstation Kleinwaltendorf.

Reisender

zum Verkaufe von Kolonialwarenhandlungen, Kontoren und

Büroren für Dresden und Umgegend gegen hohe Provision gesucht. Offerten unter **B. D. 2**, Dresden, Postamt 17.

Jungem Manne,

der sich dem Versicherungs- und Wiederverkauf widmen will, bietet die General-Agentur einer großen deutschen Gesellschaft gute Lehrstellen, Vertraktung zum eins. Preis. Dienst erwünscht; bessere Schulbildung und Dienstes verlangt. Selbige erziehen Lebenslauf u. R. R. 342 an

Hausenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Tapezirergehilfen

sieht **Schmidtner, Ringendorfstrasse 37, 2**.

Fischer oder Glaser auf Rechnung gesucht Rammeneggerstrasse 45, part.

Sauberer, kräftiges Dienstmädchen

1. Oktober gesucht Rabenstrasse 2.

Einen tüchtigen

Schornsteinbauer sucht **W. Schmidt, Schornsteinbauer, Denken, Bez. Dresden, Unterstrasse 14.**

Scharwerksmaurer

gesucht Breitestrasse 19.

Hausmädchen zu einem Dame gesucht Frauenstrasse 4, 1.

ordentliche Mädchen können das Schneiderin, Schnittreihen u. Zuschneiden gegen u. ohne Honorar gründlich erlernen Altmarkt 14, 4. Et.

Ein ordentl. Hausmädchen aus achtbarer Familie wird für einige Stunden täglich zur Betreuung zweier Kinder gesucht. Zu meilen Baum 10 Uhr Streberstrasse 51, 3. Et. rechts.

Ein gut eingeführtes, altes Baum- u. Wasch-Engros u. Details-Werkstatt muss bereits Vergrößerung einer unverhältnismässig

Socius

gesuchten Alters. Offerten unter **B. 96 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Lehrlinge!

Auf das Kontor eines Misch-Geschäfts werden bei 1. Oktober 2. ältere Lehrlinge gesucht bei vorzüglicher monatlicher Vergütung. Offerten unter **Z. R. 66** an die Expedition d. Blattes.

Ein tüchtiger Schneidemüller zum sofortigen Antritt gesucht. Zägerwerk Godswig 1, 2.

Junge Dame

mit gutes Handlichkeit suchen wir vor 1. Oktober für Comptot-Arbeiten. Anfangsgehalt 50 M. pro Monat. Gehilfe für die Pragerstrasse 52 erbeten.

Verkäuferin

für feines Handelsm. u. Gravatten-Geschenk ist gesucht. Off. im Geb. Antrep. unter **S. O. 266** "Invalidendank" Dresden.

Vertreter

für Dresden und Umgegend.

Ein erstes Weinhause mit eigenem Lager von Bordenau, Nied. Moos und Dörfel-Weinen, eigner Schankweins-Abteil. sucht einen Vertreter, welcher mit Hotels, eigner Restaurants und seinen Bieraten Verträge unterhält. Offerten unter **L. 83 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Kräutige, fleissige Arbeiter

werden bei einem Decoedt mit Tagelohn gesucht auf Militär-Wieghäuser. Zu melden bei Bauführer Albrecht dagegen.

Arbeiter

werden bei einem Decoedt mit Tagelohn gesucht auf Militär-Wieghäuser. Zu melden bei Bauführer Albrecht dagegen.

100 Maurer u. Handarbeiter

auch italienische, nebst zwei Poltern sucht das Unternehmen von **J. C. Müller in Großhain.**

Ein jg. Arbeitsmädchen

gesucht. E. Wintler, Lithostr. 17.

Vermittler

von Ansatz- u. Haftpflicht-

Verfügungen

erhalten hohe Provision. Gef. Adt. erbeten unter **Z. N. 62** Exped. d. Bl.

Gemeine Famille

wünscht eine Dame, welche im Besitz von Möbeln ist, per bald, jedoch ohne Gewalt zu engagieren. Off. unter **Z. Q. 65** Exped. d. Bl. erbeten.

Lernende für Damen-

schneiderin wird ange-
nommen. Jordonstr. 11, 3.

Bäcker-Geselle

als Zweiter wird bis 6. Oktober

in dauernde Stellung gesucht. Vergleichshub 10.

Eine Pferde-Räberin sucht

geb. Anna, Billmeyerstrasse 44.

Stellen-Gesuche.

Junger Mann

m. g. Lehrbrief u. g. Hand-

schiff verl. bittet ebeld. Br. um

Aufnahme per sofort ob. später

Off. Schlossstrasse 14, 4. Et. bei

Zeuthen erbeten.

Kellnerinnen

für hier und auswärtig empfohlen.

C. Schnee,

12 Johann-Georgs-Allee 12.

Bernstr. 4216, 2. Et.

Buchhalter

sieht Beschäftigung auch Stunden-

weise. Adt. unter **T. B. 288** erb.

"Invalidendank" Dresden.

Junger Mann, 27 Jahre alt,

verheirathet, gedienter Soldat,

sieht möglichst bald Stellung als

Bierausgeber

in einem besten Restaurant, nach

Belleben werden auch Gastronomie

gesucht.

Ein erster Kastenmacher

als Meister.

ein zweiter Kastenmacher,

ein zweiter Feuerschmied

werden möglichst bald sofort in

dauernde Stellung gesucht.

Wagen-Fabrik

Emil Zander,

Döbeln.

W. ein großes latratives Ver-

einzelne Unternehmen wird zum

sofortigen Antritt eine elegante,

gebildete junge

Socius

gesuchten Alters. Offerten unter

Z. R. 66 von "Invaliden-

dank" Dresden erbeten.

Jeder Stelle-

nebende wende sich ver-

traulich nur an **Heller's**

Bureau, Annenstrasse 28, 2. Et.

Steinsetzer

gesucht Jacob, Dresden-Südchen,

Postamt-Hochschule 27.

Pfefferküchler-

Gehilfe usw. gesucht. L. mit

Angabe der letzten Zellulose usw.

Adr. Antrep. u. Z. E. 54 unter

Z. R. 200 von Weissen-

stein 1. Et. niedrig lehnen.

Schreiber.

Junger Mann, 18 Jahre alt,

im Rechnen und Schreiben ge-

wandt und der einfachen Buch-

haltung mächtig, sieht sofort od.

später. Adr. Antrep. Offerten unter

V. 163 Amtshaus d. Bl.

gr. Kleingruppe 5.

Ein Junge

wird ein junger, in seinem Fach

Dresden-Neustadt
sofort beziehbar, zu vermieten
auf 3, 6 Monate oder längere Zeit:
I. Etage, 7 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
II. Etage, 5 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
Parterre, 3 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
II. Etage, 3 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
III. Etage, 2 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
III. Etage, 5 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
Parterre, 4 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör,
II. Etage, 4 Räumen, Küche, Borsaal, Zubehör.

Rahmen erhält kostspielig, dreifach oder mündlich und zu bestätigen durch die
Firma Gebr. Böhme, Grundbesitz-Verwaltung,
Dresden-Neustadt,
Nr. 21 Kurfürstenstraße Nr. 21.

Canaletto-Straße 7,
nächst dem Königl. Großen Garten, ist eine
hochherrschaffliche Wohnung
zu vermieten. Beziehbar sofort oder später. Sie besteht
aus 7 Zimmern, Borsaal, Bad und reichlichem Zubehör.
Näheres im Nachbarhaus Nr. 5 beim Haussmann, oder
im Bürobüro Ecke König-Johannstr. u. St. Tröndg. 1, 2.

Wichtig für Hausbesitzer.

Im Zentrum der Stadt, von der Grunerstraße bis Postplatz und Brüderstraße bis Schloßstraße, wird von zahlungsfähigem Mann ein großes, gutes Restaurant, event. dafür geeignete Volatilität, baldstet neuheit. Agenten verbieten. Gesellige Offerten unter **W. Q. 42** Expedition dieses Blattes.

Laden mit Wohnung

in bester Lage sofort oder später billig zu vermieten. Offerten unter **A. E.** vorliegend **Kranenberg** (S. erbeten).

Ein Laden

nebst Wohnung u. großer Werkstatt, in welcher seit 18 Jahren Klempneriotti betrieben, passend für jedes Gewerbe, ist zu vermieten und 1. April 1896 zu bezahlen. Beste Lage in der Stadt.

Heinrich Wolf,
Ostbahnhof, Altstadtstraße 79, 1.

Sofort beziehbar

frdl. Wohnungen für 15 u. 52 Thlr. Näheres Cotta, Kirchh. 16, I.

Oberlößnitz,

in herlicher Lage, ist eine Villa mit großem Urtgarten für den außergewöhnlich billigen Preis von 700 M. zu verkaufen. Off. unter **R. O. 310** an **Hausenstein & Vogler, A.-G.** in Dresden, erbeten.

Grotes, gut möbli. Wohn- und Schlafzimmer an solider Herrn zu vermieten Freibergplatz 17, 2 Et. 1.

In erster Etage neue, schöne Wohnung Br. 300 Mark, viele Räume, Jordanstrasse 17, sofort mietfrei.

2 Zimmer mit separat, Eingang in 2. Etage per sofort Jordanstr. 17 mietfrei. Preis monatlich 20 Mark.

Almes Logis,

Stube, 2 Kammer, Küche u. Dachwohnung, für kinderlos ältere Dame und Sohn zu vermieten Altmühlstraße 41, 2. Et. links.

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Ziegelei

unweit Bautzen, 21 Scheffel Areal, billig zu verkaufen oder vom 1. Oktober 1895 an

zu verpachten.

Stein & Co., Schloßstr. 8, 1.

Baustelle,

ausgeschachtet, mit vorhandener Baumdeckung, hinterlegten Kästen, bei 500 M. Anz. zu verkaufen. Nah. im Metzgeramt, Webergasse 27.

Zinshaus

zu kaufen gelingt, gleichzeitig, welche Lage, nur muss es sich auf 60 vergrößern. Gef. Adr. nr. 1. Bef. erb. u. F. D. 277 a. d. "Invalidendank" Dresden.

Bäckereiverkauf

Eine nachweislich gut gehende Bäckerei, wo monatlich über 100 Et. Mehl verbraucht wird, ist Krankheits halb zu verkaufen. Übernahme kann sofort, 1. Januar oder spätestens 1. April 1896 bei 10–12.000 Mark Anzahlung erfolgen. Näheres bei Herrn A. Bertold, Pirna, Steinplatz.

Hoherichtliche Villa

mit Gärtnerei und Stallung, an der Elbe oberhalb Dresden, Hochwaldpark u. Gärtnerei, ca. 50.000 M., unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. u. U. D. 298 "Invalidendank" Dresden bis 15. Oktober.

Hotel-Verkauf.

In einer Garnisonstadt Sachsen ist ein nachweislich aufgehendes Hotel mit Restaurant, großem Saal (600 Besuchern), Geschäftsräumern und Stallung für 50 Pferde zu verkaufen. In demselben ist Offiziersstube, Aufpreis 85.000 M. bei 300.000 M. Anzahlung, 50.700 M. Brandstelle. Nur Selbstläufer erhalten nähere Auskunft. Offerten unter **0. 62140** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Rittergut

im Bez. Leipzig, mit Bahnhofstation im Orte, 452 Hektar Areal, vorzügliches Felder, Wiesen und etwas Wald, guten Gebäuden, 14 harten Wieden, 14 do. Schalen, 70 Stück Welt- und Jungvieh, 100 Schweine und 400 Schafen, Tannenbrennerei u. allen Vorräthen für nur 600.000 Mark verhältnissmäßig und bei 200.000 Mark Anzahlung zu übernehmen. Weiteres an ernst. Kaufliebhaber durch den Beauftragten.

de Coster,

Dresden-N.,
Marshallstraße 15, 1.

Verkauf eines Landgutes

mit gut besuchter Sommerpension

in dem herrlichen Bischopshof, ganz nahe Wohnhof gelegen, 49 % der Areal in einem Plan am Gutshof; davon diverse Bauten zu gutem Preis ab trennbar. Felder u. Wiesen sehr gute Qualität u. in guter Kultur; Steinerne 1243. Schönheit soll mit Selbstbau zu 20 Kühen, Wohnhaus, umgeben von großen Luis. Obst- und Gemüsegarten, enthält Bad und 2 große u. kleinere Zimmer und 1 Speisehalle; 16 Zimmer sind mittl. Brandstelle 50.000 M., Anzahl 35–45.000 M. Kauf. erh. an ernst. Kaufliebhaber

de Coster,

Dresden-N.,
Marshallstraße 15, 1. Et.

Capital-Anlage.

Bekaufte anderer Übernahme jufolge mein Ausbau m. Hinterhaus. Vermietung 6 %. Off. erh. ant. T. H. 281 "Invalidendank" Dresden.

Herrschaffl. neu erbaute Villa,

Nöhe der Villa, Schillerstraße, mit schön. Garten, 2 Logie, extra Minidecke u. Sout. Wohn. bei ca. 30.000 M. Anz. sofort zu verkaufen. Selbstbau erst. Ausf. bei Th. Lehmann, Melanchthonstr. 20, Dresd. Ansässiger, merkt sich Restaurant, befindt sich Rob. Kosten. D. O.

Zinshaus,

nächst den neuen Brücken, nett. Et. Hof u. Garten, für 165.000 M. bei ca. 30.000 M. Anz. sofort zu verkaufen. Selbstbau erst. Ausf. bei Th. Lehmann, Melanchthonstr. 20, Dresd. Ansässiger, merkt sich Restaurant, befindet sich Rob. Kosten. D. O.

Villa, Schillerstraße,

ca. 2 Acre, direkt am Kanal, in kleiner Stadt Sachsen, direkt an der Elbe gelegen, auch in Gärtnerei-Anlage passend, sofort zu verkaufen. Nur Selbstläufer erhalten weitere Auskunft unter **P. E. 300** durch **Hausenstein & Vogler, A.-G.**, Dresden.

Hotel.

Gehört wird von einem jahrlingsfähig. Fachmann ein Hotel 1. Raumes in einer Provinzstadt, Ost. u. Z. J. 58 Exp. d. Bl. Agenten verbieten.

Schöne Villa

mit Seitengebäuden u. Scheune, sowie 2 Acre Feld direkt am Kanal, in kleiner Stadt Sachsen, direkt an der Elbe gelegen, auch in Gärtnerei-Anlage passend, sofort zu verkaufen. Nur Selbstläufer erhalten weitere Auskunft unter **P. E. 300** durch **Hausenstein & Vogler, A.-G.**, Dresden.

Gill gilt bei Dresden,

Wiedebahnhof, 70 Scheffel, ein Plan, versch. Geb., Nöhe für 8000 M. noch d. Stadt, sofort. Anm. Verhältnisse für 106.000 M. bei 50.000 M. Anz. zu verl. Nach. erh. nur Selbstläufer. E. 3014 durch **Rudolf Mosse, Dresden**.

Eine herrschaftl. sowie eine bürgerliche Villa

in Schadowitz, für eine, auch zwei Familien, beide mit leben. Bautestand, hin ab zu verkaufen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Richard Winter, Architekt, Niedersedlitz.

Haus mit Stellmacherei

und 1/2 Sch. Garten, unweit Dresden, ist billig für 7500 M. zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

Fleischerei-Grundstück,

Mitte der Neustadt, mit feiner Landschaft, hochst. hochst. eingerichtet, ist zu verkaufen, ohne Agenten. Off. erh. unter **B. 175** in die Filial-Expedition d. Blattes, gr. Klostergasse 5.

Geldverkehr.

Haus in Cotta

bei Dresden, mit gr. Garten und Hinterhaus, billig für 42.000 M. zu verkaufen. Anzahl. 400 M., ca. 6 % Mietvertrag.

Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

Geldverkehr.

suche ich zu 4 % als 2. Hypothek Gut bei Schadowitz, beste Wohnlage, 96 Sch. groß. Werthe Sdi. erh. unter **E. 4308** in die Expedition dieses Blattes.

Welschendorf

Herr oder Dame lebt e. anst. Frau 15 M. b. 1. Nov.?

Off. u. E. F. 125 hauptpostfach

zu ein größeres, sehr wertvolles Landgut wird an 3. Stelle vor 15. Nov. a. c. eine Hypothek von

34.000 Mark

in 3 1/4 – 4 % gerad. Die Hypothek mit der Hälfte des Gutswertes ausgehend, bildet eine abisol. übere Kapitellanlage. Dient. mit **J. 4381** Exped. d. Bl. erbeten.

Alleinsteh. Billwer,
Am. 53 J., sucht zur Erwerbung seines Gewerbes ein Dreieck von 1000 Mark. Off. unter **O. C. 3053** an **Rudolf Mosse, Dresden**.

3700 Mark

werden als 1. Hypothek auf ein größeres Landstück zu verkaufen sofort gegen 4 1/2 % Zinsen gerad. Agenten verbieten. Adressen erh. u. **U. O. 308**

Fleischerei,

sehr schöne Lage, die einzige in einem Ort, mit voller Schlachtgerechtigkeit, ist zu verpachten u. kann sofort übernommen werden. Weiteres an ernst. Kaufliebhaber durch den Beauftragten.

E. Horn, Branderstr. 7.

7000 Mark

unbekannt Kaufgelder auf ein größeres Landstück zu verkaufen sofort gegen 4 1/2 % Zinsen gerad. Agenten verbieten. Adressen erh. u. **U. O. 308**

Invalidendank

Dresden. Ist sofort billig zu verkaufen. Off. u. Z. M. 61 Exp. d. Bl. erbeten.

15.000 M.

1. Hypothek zu 3 1/4 – 4 % gegen doppelte Sicherheit gerad. Off. u. Z. A. 50 in die Exp. d. Bl.

500 Mark Damnum.

Suche sofort auf sich 2. Hyp. auf ein Binsbaus im Herren Dr. sofort gef. Off. u. Z. T. 68 Exp. d. Bl.

10,000 Mark

auf sich 2. Hyp. auf ein Binsbaus im Herren Dr. sofort gef. Off. u. Z. T. 68 Exp. d. Bl.

Wer

diskontiert gute Kundenwechsel Nr. 100 er. gegen hohe Damm? Off. u. Z. S. 67 Exp. d. Bl.

Pneumatik-Rover

(neu) wettbillig zu verh. Paul-Gerhardstrasse 7, L. links. 3 um sofortigen Nutzen wird

Schreibmaschine

und in der

Stenographic

gewandte Person gefund. Off. mit Gutsanlage unter **K. Z. 626** an **Rudolf Mosse, Dresden**.

20-25,000 M.

werden zur 2. Hyp. auf ein neuerbautes Binsbaus in gut. Lage für sofort gefund. Gefäß. Off. unter **W. S. 14** Exp. d. Bl.

225.000 M.

Privatelei gegen 200 Mark, vollständig ausgebaut, da mein eigenes Grundstück zur Sicherheit dient. Off. nur von Privatleuten mit. Z. 295 "Invalidendank" Dresden.

2000 Mark

gegen gute Vermietung, evtl. Hilfe bei Veräußerung. Nicht vollständig ausgebaut, offen, da mein eigenes Grundstück zur Sicherheit dient. Off. nur von Privatleuten mit. Z. 295 "Invalidendank" Dresden.

225.000 M.

Privatelei sollen gegen gute 1. Hypothek zu 3 1/4 bis 4 % ausgebaut, off. da mein eigenes Grundstück zur Sicherheit dient. Off. nur von Privatleuten mit. Z. 295 "Invalidendank" Dresden.

2500 Mark

gegen gute Vermietung, evtl. Hilfe bei Veräußerung. Nicht vollständig ausgebaut, offen, da mein eigenes Grundstück zur Sicherheit dient. Off. nur von Privatleuten mit. Z. 295 "Invalidendank" Dresden.

2 eiserne Bandsägen

i. Kraft, 450 u. 700 Nollendurchm. Transmission, Treibriemen, i. II. Solardrehbank, fast neuwert. sehr billig. M. Knauth, Josephinstraße 22, im Vor.

</div

In meinem Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

gelangen ungarnische und elegant garnierte

Damen-Hüte, Mädchen-Hüte, Kinder-Hüte

in aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf. Ferner gelangen

Seid. Hut-Bänder, echte Straussfedern, Sammet, Schleier u. Spitzen

fabelhaft billig zur Abgabe.

Sämtliche Formen und Qualitäten sind speziell für die Winter-Saison angekauft, weshalb sich für Jedermann, besonders aber für Modistinnen und Wiederverkäufer die seltene Gelegenheit bietet, gute hochmoderne Waren aussergewöhnlich billig zu erwerben.

Schloss-Str. 5. Daniel Schlesinger. Schloss-Str. 5.

Hohenzollern-Mäntel und Havelocks

Robert Kunze

Altmarkt 1
Rathhaus

Reise-Artikel Herren-Modewaren

Lederwaren



DETEKTIV

Internationales Privat-Bureau Bureau

für Ermittlungen aller Art, über Verschollene, Verleumder, anonyme Schreiber, Meineid etc. — Heimliche Beobachtung
bez. Treue und Zuverlässigkeit von Angestellten, Gatten, Verlochten etc. — Auskunft spec. über Familien- und Vermögens-
verhältnisse, Charakter, Vorleben, dunkle Privat- u. Erbschaftssachen etc. — Herbeischaffung von Beweismaterial zu Prozessen. —
Referenzen. — Verbindungen in allen Städten. Streng diskret, prompte Belieferung. — Anfragen ist Marke beizufügen.

Dresden - A., Steinstrasse 20, Ecke Terrassen-Ufer.



Hamburger Engros-Lager. Räumungs- Ausverkauf wegen Geschäftsverlegung.

Anfang November d. J. verlege ich meine Geschäfts-Lokalitäten von Wallstraße 1 nach Wilsdrufferstraße 29,
Parterre und 1. Etage, und beabsichtige ich, um mein großes Lager bis dahin zu räumen, einen

Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu veranstalten.

Adolf Sternberg.

Gersten- und Hopfen-Ausstellung, Berlin 1895, nebst Preisbewerb und Markt,

veranstaltet vom Verein „Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin“

unter Mitwirkung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft und des Deutschen Hopfenbau-Vereins

am 17. und 18. Oktober

im grossen Saal der Aktienbrauerei Friedrichshain, Berlin NO., vor dem Königs-Thor, nahe Bahnhof Alexanderplatz.

Das Central-Verkehrs-Lokal
der vereinigten Stallschweizer Leipzigs

befindet sich vom 30. Sept. ab durch Verkauf des Restaurant
Schlachter im Gast- und Logirhaus
Leipzig, Römischer Hof Ecke
Mittelstr. 11. Tauchaerstr.

Montags den 30. September, Abends 8 Uhr, findet
der Einzug in dasselbe mit musik. Unterhaltung, sowie Bekannt-
machung der Statuten des neugegründeten Schweizer-Vereins
Gebürg und Umgegend statt.

Wegen Platzmangels ein kost
neuer Tafelwagen billig
zu verkaufen
Waffenhausstraße 18, pt.

Gesucht eine Drehmangel
nach neuem System. Näheres
Blechmühlestraße 29 pt.

Pianino
Cranachstr. 21, 2. r.



Ein feiner Transport hochelgant

Wagen- und Reitpferde

sind soeben eingetroffen und stehen die elben Wiesenhorst. 8.

Gläsel C. zu soliden Preisen zum Verkauf.

Auhage & Co. Filiale.

Berliner J. Lichtenwark.

Prachtvoll. kreisförmig F. Blüthner.

Pianino

sofort billig zu verf. Bill-

mersstraße 66 Gartenhaus part.

Jagdhund,

hübsch groß, ist zu verf. Dresden-

Neustadt. Windmühlenstr. 13. 1.

Sophas, Bettstell. Matratzen,

Bettilo, Kommode, Thüre,

Stühle, Wachstisch billig zu ver-

kaufen Terrassenstr. 9.

Gummi-

Bett-Unterlagen, hygien.

Monats-Binden, Tüll-

fännen, Elastio-Pompen,

Terratoren, Suspensi-

onen u. i. w. empf. u. versandt

bei gen. Nach. R. Frei-

leben, Postamt, Bromen,

Gummim. Verlandgeschäft

Pianinos, kreisl. v. 380 Mk.

15 M. monatl. Brutto, inwch.

Probefindung. Robert Stern,

Berlin, Neanderstraße 16.

2 Billards,

neu u. gebra. Stein, in Ruhbaum

u. Eiche, m. Zubehör, billig zum

Verkauf Rosenstraße 42.

Transmission

mit Seileb., wie neu, Kreis-

riemen, Vorlage billig zu

verf. Röhrhofsgasse 8.

Jagd-

Gewehre

2 Stück, neu, hochlein, sind für

40-50 Mark zu verkaufen. Im

Ste 7 bei J. Hahemann.

1 Causeuse

u. 2 Fauteuils, Moquetteplüsch,

neu, sind zu verkaufen Melanch-

thonstraße 7, 1. Händler verbet.

Ein Kissenrover, sehr gut

erhalt., ist billig zu verkauf.

Neu-Witten, Gartenstraße 17.

Tanzlehr-Anstalt

Landhausstrasse 13, I. Etage.
Anmeldungen zu dem am 3. Oktober beginnenden Kursus,
sowie zu Privatstunden werden freundlich erbeten.

Bertha Schreiber.

Prüft!
Metall-Putz-Silanz „Amor“.

Amor

prämiert Lübeck 1895.

unstreitig das vorzüglichste
Putzmittel für alle Metalle.

Eigarren-Engros- u. Versand-Geschäft
von P. Maushagen, Görlitz.

empfiehlt Eigarren in nur vorzüglichsten Qualitäten in Preislagen von 3-10 M. steigend um 5 resp. 10 Pf. von 100 Stück gegen Verpackung oder Kabinett des Betr. von 300 Stück an portofrei. Bei lang. Verkaufsperiode bei hoher Verbindlichkeit, deren 10% Ziffer mit Würdhaftigkeit, S. Woden ziel. Bezug in großen Beträgen aus älteren Aufreihen nur gegen Rente, ferner jeglicher Speisen für Weinen, Weinende & gegen mich in den Stand, in allgemeinen Konkurrenzpreisen zu verlangen. Zahlreiche Auszeichnungen! Preislisten freimögl.



Trotz abermaliger Erweiterung
seit 1. Januar 1895 erschien

Die Modenwelt

ohne jegliche Preisverhöhung. Statt früher 8 hat jede der jährlich 24 reich illustrierten Nummern jetzt 10 Seiten: Mode, Handarbeiten, Unterhaltung, Wirtschaftliches. Außerdem jährlich 12 große farbige Moden-Sammlungen mit gegen 100 Figuren und 12 Beilagen mit über 240 Schnittmustern etc.

Preis je Band 1 Mark 25 Pf. = 75 Kr. — Nach in Seiten zu je 25 Pf. = 15 Kr. Post, Zeitungs-Material Nr. 4000 zu haben. — Zu bezahlen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten (Post-Zeitungskatalog Nr. 4500). — Postbeamtem in den Buchhandlungen gratis.

Normal-Schnittmuster, bejedem aufgezeichnet, zu 30 Pf. portofrei.

Berlin W., Postamtstr. 36. — Wien I., Operng. 3.
Gegründet 1865.

Gebr. Körting, Chemnitz,
Carolinestraße 3.



Gas-,

Benzin- und Petroleum-Motoren,
in stehender und liegender Bauart.

Gas- und Benzindynamos
in direkter Anwendung.

Normal-Dynamos u. Elektromotoren.
Kraftgas-Anlagen.

Einrichtung von

Blockstationen für elektrische Beleuchtung
durch Gasmotoren-Betrieb.



Katholisches Vereinshaus **Treviris**
Trier,
empfiehlt seine

Saar- u. Moselweine

von

kleinen Tischweinen

bis zu den

edelsten Crescenzen

der ersten Weinguß-Bergen.

Garantie für Naturreinheit.

Preisliste

liegt portofrei in Diensten.

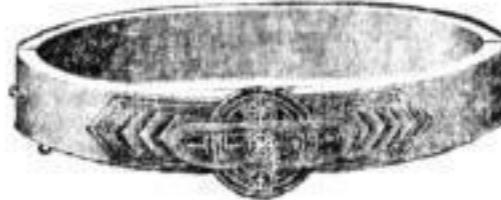
Telegramm-Adresse: Vereinshaus Treviris, Trier.

Gold-Komposition-Uhrketten.

Herren- u. Damen-Uhrketten von 3 M. an unter langjähriger Garantie des guten Traums.

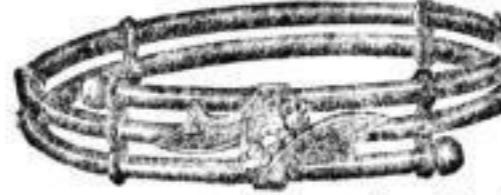
Nickel-Uhrketten

empfehle ich unter strenger Garantie des guten Traums. **Herren-Uhrketten** (Ragot 1400) von 1½-3 M., ähnliche Preise wie die leicht bezeichnete Uhrtette 2-3 M.



Armbänder aus Gold-Komposition.

genau nach dieser Zeichnung, mit 3 Simili-Brillanten, Stück 3 M.



Armbänder amerik. Double

genau nach dieser Zeichnung, Stück 10 M.

Promenadenketten für Damen aus Ridel, Gold-Komposition und Gold-Double von 1-10 M.

Ohrringe aus Gold double, mit manno

goldinem Ringel, Preis 3 M.

Brosche mit Ohrringen aus Gold double, die Garantie von 6 M. an.

Haar-Uhrketten-

Beschläge auf Gold double, Garantie von 4 M. an.

Gold-Komposition,

genau nach Abbildung,

Stück 8 M.

Haar-Uhrketten-

Beschläge auf Gold double,

Garantie von 4 M. an.

Amerikanische Double-Uhrketten nach dieser Zeichnung St. 12 M.



Ernst Zscheile,

Dresden-Altstadt, Seestrasse. Gegründet 1872.

Werkzeuge Stahl

Huntsmannstahl

Engl. Werkzeugstahl

(Waffe: J. S. Saville & Co., Sheffield),

englisches und deutliches Stahlblech,

deutschen Stahl in allerbesten Marken

empfehlen billig

Joh's. Schmeisser & Lesser, Dresden, Webergasse 25.

Nur Bartholdt's Gesundheits-Corset



abertümlichstes bisher Tageware. Damen, die ein teies Corset nicht tragen können, mit einem Gesundheits-Corset ein langsam erholter Stand. Es gestattet jede-nie Bewegung des Körpers, verleiht atavische Zewe ohne jeden Zug auf die innenzen Organe. Dabei von den berühmtesten Arzneianzügen, am 3. Wärme empfohlen, Intellibis- u. Nagentreibenden, Bleudringtigen, Reconvalezenten bewund. empfohlen. Weil wertlose Nachahmungen in d. Handel gebracht, mache die gebreiten Damen daran aufmerksam, daß die Corset nur recht, wenn um meinem M. Bartholdt.

Wiener Spezial-Corset-Wingazin,
22 Pragerstrasse 22 (gegenüber der Struvehage),
2. Oberstadt; 15 Amalienstrasse 15.



Transportable Spar-kesselöfen,

gewöhnlich geeignet zum Wasser- und Waschelöfen, zum Fleischfutterdampfen, Wurst- und Fleischköchen, für die Teekräuterküche, chemische Industrie u. s. w. Preise gratis.

Chr. Girms,

Dresden - A. Georgplatz 15.

Schering's Malzextrakt

ist ein ausgezeichnetes Baummittel zur Kraftigung für Kranken und Rekonvaleszenten und bewährt sich vorzüglich zur Linderung bei Belastungen der Atmungsorgane, Katarrh, Keuchhusten etc. Fl. 27 Pf. u. 100 Mk.

Malz-Extrakt mit Eisen gehört zu den am leichtesten verarbeitenden Eisenmitteln, welche bei Rautarmut (Rheumatische) etc. verordnet werden. Fl. 24 Pf. u. 100 Mk.

Malz-Extrakt mit Kalk (englisches Krautkalk) gehoben v. antientzündlich die Knochenbildung bei Kindern. Flasche 100 M. —

Schering's Grüne Apotheke in Berlin N. Charlottenstr. 19 (Personen-Apotheke)

Niedergelagen in fast sämtl. Apotheken in grosserem Urange Handlung.



GASMOTOREN



in liegender und stehender

Anordnung

von 1/2 Pferdekraft aufwärts.

Präzisions-Gasmotoren

für klein. Beleuchtungsanlagen.

= Über 1500 Motoren abgesetzt.

Preislich konkurrenz.

Fried. Krupp Grusonwerk
Magdeburg-Buckau.

Vertreter: Eugen Junker, Dresden,
Stravestrasse 6.

Naturheilanstalt u. Kneipp-Bad

Ottenstein-Schwarzenberg im sächsl. Erzgeb.

Preis für Behandlung und volle Besuch von 32 M. pro

Woche aufwärts. Produkte frei durch Dr. med. Hutschmidt.

Spezialarzt für Nervenkrankheiten.

Herrlicher Herbstaufenthalt.

Linoleum.

Grosses Lager sämmtlicher Produkte, als:
Lancaster, Rixdorfer u. Delmenhorster Linoleum,

reich sortirt in Parquet und bunten Mustern.

Lancaster Linoleum	III	Bedruckt, Breite 180 cm, Meter Mk. 2,00
Lancaster Linoleum	I	Einfarbig, Breite 180 cm, Meter Mk. 2,50
Lancaster Linoleum	I	Bedruckt, Breite 180 cm, Meter Mk. 3,00
Rixdorfer Linoleum	IV	Bedruckt, Breite 200 cm, Meter Mk. 2,60
Rixdorfer Linoleum	III	Bedruckt, Breite 200 cm, Meter Mk. 3,60
Rixdorfer Linoleum	II	Einfarbig, Breite 200 cm, Meter Mk. 4,75
Rixdorfer Linoleum	II	Bedruckt, Breite 200 cm, Meter Mk. 5,50
Rixdorfer Linoleum	I	Einfarbig, Breite 200 cm, Meter Mk. 5,75
Rixdorfer Linoleum	I	Bedruckt, Breite 200 cm, Meter Mk. 6,50
Delmenhorster Linoleum	I	Einfarbig, Breite 200 cm, Meter Mk. 6,50
Delmenhorster Linoleum	I	Bedruckt, Breite 200 cm, Meter Mk. 7,50
Delmenhorster Granit	I	Mit durchgehendem Muster: Breite 200 cm, Meter Mk. 8,50

Einfarbig roth! Neuheit! Einfarbig roth!
Rixdorfer Linoleum I Einfarbig, Breite 200 cm, Meter Mk. 5,75

Linoleum-Läufer.

Lancaster,

Qualität II.

Breite 67 cm Meter 8,- Pf.
Breite 90 cm Meter 11,- Pf.

Rixdorfer.

Qualität III. und IV.

Breite 67 cm Meter Mk. 1,25-2,70
Breite 90 cm Meter Mk. 1,75-2,75
Breite 110 cm Meter Mk. 2,25

Rixdorfer,

Qualität I.

Breite 67 cm Meter Mk. 2,10
Breite 100 cm Meter Mk. 3,20

Linoleum-Wandbekleidungen.

Neu.

(Panels.)

Breite 120 cm Meter Mk. 3,25.

Neu.

Linoleum-Vorlagen in verschiedenen Größen.

Bohnermasse.

Unterlagpappe.

Linoleum-Kitt.

Muster und Kostenanschläge bereitwilligst.

Robert Bernhardt,
Dresden, Freiberger-Platz 20.



Den Herren Landwirthen halten wir in der durch die
Einteilung und Endverarbeitung bedingten Betriebszeit untere
als vorzüglichste Ausstattung in ersten Stücken bekannte

Nassträber, Trockenträber, Getreide-Schlempe

in kleinen Preisen bestens empfohlen.
Dresdner Presshefen- und Kornspiritus-Fabrik
sohn J. L. Bramse.

Comfort

bietet von allen Fauteuils mit der 5 Mal hörmühre, in 20
Sitzungen durchdrückt zu werden.

„Faulenzer“

da er selbstthätige sehr leicht anziehenden Stühler genügend
Stellung annimmt. — Ausführung in verschiedenem Holzart, ge-
poliert mit jedem gewünschten Seine. Von Mk. 72 an.

Fabrik sächs. Möbel in Dresden.
39 Pirnaische Strasse. **Paul Koppel,** 39 Pirnaische
Rohrstühle, Speisestühle, Lederstühle.

Plauen b. Dresden,
Königstraße 12.
Beste Universal-Concert-Harmonikas u. Bandonions,
Schweizer Mund- und Blas-Harmonikas. — Unterricht,
Reparatur.

C. Zieschang, Harmonikamacher.

Zur Herbstpflanzung

Schöne 3- u. 4jähr. Eichenpflanzen
vom Wille 3 Mark hat abzugeben
Bezirksverwaltung zu Nauendorf, S.-A.

Gesetzlich

geschützt.

Hervorragende

Neuheit!

Garantie!

wünschte

Zuglampen

Kronen

in farbigen Aus-
eingebrauchten

führungen mit
Mineralölen.

zu haben
besserer

in allen
Lampengeschäften.

für Wieder-
Kutterbücher und
zur

verkäufer.
Preislisten
Verfügung.



Alleinige Fabrikation:

Sächs. Lampen- und Metallwaaren-Fabrik
Wendt & Taenzer, Chemnitz.

Reines

Weizenschrotbrot (Grahambrot).

Das dieses wohlischmeckende, nahrhafte und in Folge
feiner leichten Verdaulichkeit der Gesundheit auftrag-
liche Gebäck immer noch nicht zum Gemeinkost und täg-
lichen Brot Alter geworden, liegt an dem bisher verhältnis-
mäßig hohen Preise, der es nicht jedem möglich machte,
der Wohlthat eines regelmäßigen Genusses von Schrot-
brot weitaus zu werden. Dieser Nebelstand habe ich durch
Herstellung einer an Güte allen anderen gleichstehenden,
aber bedeutend billigeren Ware bereitgestellt. Ich bitte,
sich von der Qualität und Billigkeit meines nur aus
reinem Weizenschrot hergestellten Schrotbrot durch
eine Probe zu überzeugen.

Bäckerei Paul Winter,
Ziegelstraße 56.

Tafelbe gelangt in zwei Größen zu

10 und 20 Pf.

außer in meinem eigenen Geschäft noch an folgenden Stellen
zu Verkauf:

Altstadt:

Kreuzstr. 15, Baum-Butter-

Markthalle. Stand 20.

Wiedemann.

Auenstr. 27, L. Neubert.

Victoriastr. 4, H. Peltzsch.

Österral. 2, O. Glaubitz.

Pillnitzerstr. 56, A. Schum-

mann.

Gindranstr. 12, C. Scholz.

Lützmannstr. 12, B. Robin.

Mäcklinstr. 1, Wildbäckl.

Blattheuerstr. 48, A. Blümel.

Fürstenstr. 39, A. Kloß.

Johann-Georg-Allee 11, A. Stöhr.

Pillnitzerstr. 1, Ede Kaulbach-

strasse, Löbtau u. Frohburg.

Freiberg, Pl. 23, Heidbold.

Ludwig-Nichterstrasse 3, Töpler.

Werderrstraße 39, Petters.

Ziegelstraße 110, Diebel.

Jöllnerstraße 10, Viebisch.

Zuckerstraße 38, Viebisch.

Neustadt:

Bahnstrasse 39, B. Bawra.

Gaußstraße 13, R. Weiß.

Markar.-Str. 6, Schulmann.

Königsbrüderstraße 39, Bögelgeland.

Bücholdweg 74, Jänicke.

Almastraße 46, Müller.

Glacisstraße 18, Wöllebe.

Blasewitz:

Schillerstr. 5, H. Witte.

Loschwitz:

Kunze's Milchhalle, gegen-

über dem Rathstelle.

Striesen:

Guttenstraße 8b, Zapfe.

Plauen:

Ringstraße 1, Richter.

Roggenschrotbrot (Hamburger Schwarzbrot)

1 Rilo 25 Pfennige.

Frägtig im Geschmack! Von grösster haltbarkeit!

Zu jämmerlichen Verkaufsstellen zu haben.

Verwandt nach auswärts gegen Nachnahme.

Adolf Schürmann,

Fabrik lager in Teppichen, Möbelstoffen, Linoleum, Vorhängen u. s. w., jetzt Pragerstr. 23, part. u. 1. Et. Dresden-A. jetzt Pragerstr. 23, part. u. 1. Et.

Das Lager in Teppichen, Linoleum, Möbelstoffen, Vorhängen, Gardinen, Wachstuchen, Wachstuchdecken, Ledertuchen, Tischdecken, Reisedecken und Kameelhaardecken, Cocosläufer und Cocosmatten, chines. Strohmatten, Dekorations-Châles, Angora- und chines. Ziegentellen, Tuchen, Läuferstoffen, Friesen, Cretonnes u. s. w. ist in meinem neuen Geschäftslokale wiederum bedeutend vergrößert, ich bleibe bestrebt, das Lager stets mit den modernsten Neuheiten und solidesten Qualitäten zu versehen und halte nach wie vor

billigste Preise.

Teppiche

stets in außerordentlich großer Auswahl in allen Qualitäten u. Größen am Lager.

Grosser Posten echter Teppiche, Kelims, Djidjims, Sumacs, Moschés etc.

sehr preiswerth.

Linoleum enorm großes Lager und unbedingt billigste Preise.

Gelegenheit!

Portières

ca. 1000 St. einzelne, einzelne Paare und mehrere Paare vom selben Muster

für die Hälfte des wirklichen Werthes.

Leinen - Plüsche, 130 Ctm. breit, für Dekorationen, mit kleinen Webfehlern, statt 4,20 jetzt 2,60 per Meter.

Moquette für Möbelbezüge, Ia. Qual., theilweise mit kleinen Webfehlern, früher 7, jetzt 3,50 bis 5 Mark per Meter.

500 Tournaytaschen

Rester von Möbelstoffen, Linoleum u. s. w. sehr preiswerth.

Meine geräumigen Geschäftslokale, part. mit 2 u. 1. Etage mit 11 Schaufenstern, bieten bei prachtvollem Licht großartige Räume zum Vorzeigen der Ware

Zum Wohnungswechsel

habe ich bei meinem diesjährigen Aufenthalt in

Plauen im Voigtlände

grössere Posten Congressstoffe und englischer

Tüll-

Gardinen

in nur neuen Dessins

Ewald von Freyberg,

Altmarkt 15.

I. bis III. Etage.

Kein Parterre.

Ausverkauf von Teppichen und Läuferstoffen wegen vollständiger Aufgabe der Artikel.

Abgepasste Fenster:
Paar 190, 250, 350
400, 550, 600
bis 22 Mark.

Vom Stück:
Mtr. 20, 25, 35 Pf.
45, 55, 60
bis 1,50 Mark.

Neue Gasglühlicht-Act.-Ges. Berlin W., Leipzigerstr. 34

Spiritus - Triumph - Glühlichtlampe
(in der Praxis einzig bewährtes System)
erspart 25 Prozent gegen Petroleum.

Jede Petroleumlampe kann ohne Weiteres mit unserem

Glühlichtapparat versehen werden.

Unser Gasglühlicht

übertrifft alle anderen an Leuchtkraft, Dauerhaftigkeit der Glühkörper und Gasersparnis.

General-Berretter K. A. Seifert, Dresden, Pragerstr. 29.



K.A.G.



Oldenburger Milchvieh,

ungeheure Bullen u. 2-jährige Kühe und Kühe fallen am 7. Okt. in Riesa im Südt. Hof zum Verkauf.

Rodenkirchen, Oldenburg, Achgelis u. Detmers.



Oldenburger Milchvieh,

ungeheure Bullen und 2-jährige Kühe und Kühe fallen am 9. Okt. in Dresden. Milchviehhof Oldenkirchen, zum Verkauf.

Rodenkirchen, Oldenburg, Achgelis u. Detmers.

Verbeisterter Nas- und Fleisch-Pulver für Schweine!

Erzeugt die Fleischfutter, erhältliches Blut und reiche Gewichtszunahme, auch große Rinder-Gewichtszunahme, verhindert Verstopfung, bildet Muskeln u. erhält vor vielen Krankheiten. Nutzte genauso auf die Edelgurke A. S. Ganzlich bei Badet ob. Sachsen, in 45 W. in der Kirchstraße Dresden - Weissenbischle, Streiemann, Möhrenapotheke, Dresden.

Monogramme zum Wandschilden à 25 u. 40 Pf. verschiedene Tinte 10 Pf. empfohlen Reinhold Zachmann 22 Wettinerstr. 22.

Special-Haus I. Ranges für Mäntel-Stoffe.

Wir empfehlen sämtliche **Neuheiten** in Stoffen für Damen zu **Regenmänteln, Jacquettes, Kragen, Capes, Radmänteln und Pelzbezügen** in Wolle, Sammet und Seide. **Plüsche** und **Astrachans** in Wolle und Seide. **Tücher** (in 100 verschiedenen Farben) und **Cheviots** zu Kleidern.

Gustav Kaestner & Koehler,
Marienstrasse.

mitte: Besteile weiter Aufdruck, in gut getrockneter Watte. Neuerdings billige Arbeit.
Preise bei jedem Kaufmann, bei gleichförmigen Rollen Vorzugs-Preise. Muster und
Stoffen Anschläge bei Rebernahme vortheilhaftigen Verguns.

Linoleum Siegfried Schlesinger
König-Johannstraße 6.

Dresdner Nachrichten,
Zeitung, 29. Sept. 1895
Jg. 271

Neue
Kleider-Stoffe
bei
Adolph Renner,
12 Altmarkt 12.

P. Schlesinger, Nissdorfer-Str. 22



Für die bevorstehende

Herbst- und Winter-Saison

find sämtliche Neuheiten für Knaben und Mädchen bereits am Lager.

Obenstehende Zeichnungen veranschaulichen einige sehr vortheilhafte und beliebte Fasongs. Sämtliche Gegenstände sind aus haltbarsten Stoffen in neuesten Deßins gefertigt und werden bei aufmerksamer Bedienung zu den billigsten aber festen Preisen geliefert. Ganz besondere Sorgfalt habe ich der Herstellung von Knaben-Paleots und Knaben-Anzügen für erwachsene junge Leute bis zu 18 Jahren gewidmet und dafür besondere Zuschnüder und eigene Werkstätten eingerichtet. Ich bitte, bei eintretendem Bedarf sich gefälligst meiner Firma zu erinnern und sich von diesen Angaben selbst überzeugen zu wollen.

Auswahlsendungen nach auswärts bereitwilligt und ist nur genaue Altersangabe erforderlich.

Linoleum

Größtes und ältestes Lager

nur bestbewährter Fabrikate.

135 Ctm., 180 Ctm., 200 Ctm. und 270 Ctm. breit,
von 2—12,50 Mk. per Meter.

einsfarbig: braun, terracotta und olive,
bedruckt: Parquet-, Teppich-, Mosaik- und Fliesen-Muster,
durchgefäßt: Granit und Inlaid.

Beständiges Lager 150—200 Rollen
in 16 Preislagen und ca. 100 verschiedenen Deßins.

Übernahme des Lagers durch eigene Leute.

Linoleum-Teppiche und Vorlagen in versch. Größen.
Linoleum-Läufer in allen Breiten.

Unterlag-Pappe, Vohnermasse, Linol-Ritt.

C. Anschütz Nachf.

Altmarkt Nr. 15,

Spezial-Geschäft für Linoleum, Teppiche, Möbelstoffe etc.

Dietze's Institut

für Tanz und seinen gesellschaftlichen Umgang

Neustädter Casino, Königstrasse 15.
beginnt Montag den 7. Oktober seinen Kursus.

Anmeldungen erbeten im Institut, Königstrasse 21.

Ernst Dietze, Bassettmeister,
Lehrer am Königl. Conservatorium.

H. Fugmann,

Ecke Altmarkt, Eingang Schreibergasse 2,

I. Etage.

Hygiene-Corset

n. Ber. d. ber. Arzte, allen Damen, welche ein leichs Corset nicht tragen dürfen, angeleget. empfohlen. Grobes Lager deutsch., Pariser, Brüssel., Wiener und englischer Corsets.

Alle hängen. Damen-Artikel.

Alleleinverkauf der garantirt unverbrechlichen

Spiral-Uhrfeder-Corsets.

Verkauf zu fabrik.-Preisen.

Auf. 1. Wk. ohne Preiserhöhung. Aufprobekammer.

Goden- u. Fach-Hegde,
Ladentore. Waarenküche. Komfortable Faust man billig.

28 Greibergerplatz 28. **Beyer.**

Ölgemälde

werden gereimt u. gut rehauert bei **Leuteritz**, Christianstrasse 34, 4 Treppen.

28 Greibergerplatz 28. **Beyer.**

Allen

Müttern

fann das einzige bewährte Mittel

Dr. Gährig's berühmte

Zahnhalssänder,

a 1 Mart.

Zahnperlen,

a 1 Mart. 50 Pf.

um Kindern das Zahnen leicht
und schmerlos zu fördern,
nicht genug empfohlen werden.

General-Depot bei

Weigel & Zeeh,

Dresden, Marienstraße 12.

Albert Haan, Grünach.

Georg Hantzschel, Struve-

straße.

Rohgölle

in Bronze, Rotglock, Messing,

zink sc. liefert nach Modell oder

Zeichnung schnell und billig.

Emil Gleisberg.

Metallgießerei und Dreherei.

Döbeln.

Carl Rosenmüller

Dresden-N., Rähnitzgasse 23.

General-Vertreter
für Dresden und Umg.

Preis Mk. 8,50.

Installateuren
Rabatt.

50% Gasersparniss.

Uebertrift

Gasglühlicht-Gautzsch

BERLIN, Friedrichstr. 85, neben Café Bauer.

Preis Mk. 8,50.

Installateuren Rabatt.

Leuchtkraft, Güte u. Dauerhaftigkeit
alle bisherigen Fabrikate.

Ersatz-Glühkörper und Garantie stets vorrätig.

50% Gasersparniss.

Tanz-Unterricht.

Mitte Oktober beginnt ein Kursus für Tanz und Anstandslehre im Etablissement

Galland. Anmeldungen dasselb. oder Alaudastrasse 40.

Hochachtungsvoll Louise Götsche, Tänzerin a. D. des Gal. Hoftheaters.

„Edison-Silver.“

Ruh bei mir nicht einzutragen.

Die „Kunst“ Silver zu machen, ist in dem neuen Edisen-Gitter vollständig erreicht.

Das Edison-Silver ist im Küchen und im täglichen Gebrauch von Edison-Silver sehr leicht und sicher zu reinigen und auch geeignete Reagenzien sind leicht handelnd vorhanden.

Die „Kunst“ Silver zu machen, ist in dem neuen Edisen-Gitter vollständig erreicht.

Das Edison-Silver ist von Küchen und im täglichen Gebrauch zu verwenden, und — da neuwertiglich — beliebt von Hotelbesitzer zu unentbehrlich. Um den guten Ruf dieser herzustellen, vertheidigen Welttheilen mit glänzendem Erfolg einsetzenden Edison-Silver-Roburillen vor Nachahmungen in sehr Menge wurde daselbst beim Hof Reichs-Parlament unter der Worte „Edison-Silver“ strikt angenommen und sollte man in einem Strom Interesse nehmen, dann die „Edison-Silver“-Geburkate einzusehen und allein eden nur durch das Special-Warens-Versand-Haus G. Schubert, Berlin W., Leipzigerstrasse 115, erhältlich.

Die angegebenen Geburkate sind:

Bei Ruhne dieje 24 Gegenstände liefern ob ein Vergleichsrahmen fehlt (innen Blau) Glas gratis.

6 Edison-Silber-Küchenmesser, z. M. 4.— 2,50 6 Edison (Küchen) 2,50

6 Edison-Silber-Tellerlöffel 2,50 6 Edison (Tellerlöffel) 2,50

6 Edison-Silber-Brotzeitgabeln 1,50 6 Edison (Brotzeitgabeln) 1,50

6 Edison-Silber-Zuckergriffen 1,75 6 Edison (Zuckergriffen) 1,75

6 Edison-Silber-Zuckergriffen 1,75 6 Edison (

Schmeisser & Lesser
25 Webergasse 25
empfehlen
billig in besserer Qualität:

sowie
Solinger
Stahlwaaren
aller Art,
Best emalliert.



Kochgeschirr



Gämmliche Artikel
für Haus und Küche
empfehlen billig!

Schmeisser & Lesser
25 Webergasse 25.

Für Leidende, st. auf.
der berühmten heimischen Weine.
Die Selbsthilfe,
zweckdienlicher Wartezettel für alle Zeit,
die durch die heimischen Weinberge nach
denen führen. Sehr adelig auch
für Jeden, der an Gesundheit, Augen-
gesundheit und Reisewerkzeug leidet,
eine aufrichtige Verleihung mit über-
all zu erhaben aus Schubel's. (Gegen
1 M. (die Preise) zu bezahlen) zu bezahlen. Gegen
Dr. med. L. Ernst, Domänenrat,
Wien. Glaciatstr. 6. Wien in
Gouvernements überliefert.

Nach wie vor



Als im Jahre 1876 von
uns erfundene und in allen
Städten verbreitete

**Universal-
Metall - Putz-
Pomade,**
welche wir aus den feinsten
Kohlenstoffen in roher und
schneeweisser Farbe her-
stellen, das

**allerbeste, ein-
zig zweckent-
sprechende Met-
all - Putzmittel.**
Alle ähnlichen
Erzeugnisse,
wenn auch anders benannt, sind
seine neuen Erfindungen,
sondern

Nachahmungen
unserer Universal-Metall-
Putz-Pomade, deren groÙe
Vorzeile sie nicht annähernd
erreichen.

Um nun nicht
minder-
wertige
Nachahm-
ungen zu er-
halten, bitten
wir beim Einkauf auf unsere
Firma und Schutzmarke
genau zu achten.

Adalbert Vogt & Co.
Berlin-Friedrichsberg.
Alteste und grösste
Putz-Pomade-Fabrik.

Lebe's Hotel

(Neuer Tel.: Ad. Schlinke).

Leipzig, Parkstraße 10, gegenüber d. Bahnhöfen,
schöne und elegante Lage an der Promenade. Zimmer von 100
bis 150 m² incl. Dienst u. Service. Haushilfer am Bahnhof.



Das Gesündeste und
aller Bewährteste
BEKLEIDUNGS-SYSTEME
ist

Prof. Dr. G. Jaeger's

NORMAL-UNTERKLEIDUNG



Nur echt mit dieser Schutz-Marke.

Alleinig berechtigte Fabrikanten:

W. Benger Söhne
STUTTGART

Depots in allen grösseren Städten.

Jimenez & Lamothe, Malaga,
Lieferanten des kgl. span. Hauses.
Garantirt reine spanische
Kranken - Weine.

Malaga u. Bagrimae	M. 280, M. 310, M. 340, M. 370 bis M. 2000
Sherry	210, 240, 300, 330 bis 1500
Baumwolle	280, 300, 430 bis 1200
Madeira	240, 350, 430 bis 1000
W. Moscatell	350, M. 410, M. 530
Span. Portwein, rot.	180, fräftig.
" " tawny,	200,
" " old,	240,
Pedro Jimenes	400, M. 500
Alicante	300
Montilla	400
Misella, weiß, fräftig	230
" " rot.	250
ver 480 Ltr. Inhalt, inkl. Zoll u. Fracht bis Dresden ca.	
	M. 45 der Dichtoliter.

Auch Flaschen zu 210, 120 Ltr. Inhalt. Muster gratis.
M. Ivan Cognac von M. 20 bis M. 60 pr. Dose, Flasche.
Umfass über 350.000 Flaschen jährlich.

58% M. 123 pr. Dose, inkl. Zoll u. Fracht.

65% M. 135 pr. Dose, inkl. Zoll u. Fracht.

Tarragona, Benicarlo, Alcante, Priorato her. u. für.

Garnacha, Macabeo, San Cugat, blanc und leicht.

Mistella und Moscatel u. Valencia.

Neu! 3-jähr. spanischer Traubenzucker, Neu!

für Limonaden-Fabriken, Weinflaschen und vegetar. Speiseküche.

General-Vertreter: Max H. Thiemer & Co.,

Dresden-N. Poststraße 13.

Erste Sächsische
Pferdezucht-Ausstellung

in Dresden,

unter dem Protektorat S. König. Hoheit des Prinzen

Friedrich August, Herzog zu Sachsen.

Lotterie-Ziehung im Oktober 1895.

2500 Gewinne im Werthe von
M. 94,810.

Loose Haupttreffer M. 10,000.

3 Mark 5,000.

In den mit Blättern versehenen Hand-
lungen und im Sekretariat des Dres-
denser Rennvereins, Dresden, Victoria-
straße 26, part.

Buckskin-Fabrik-Lager
Ausverkauf.

Wegen Fabrikationsveränderung verlassen wir unsere vor-
zähligen **Paleot-, Rock- und Hosentoffe** — erkannt

holdestes Material — unter dem Fabrikationspreise.

Aug. Zschille & Müller
in Großhain, Radebergerstraße 565.

Bestes Wasch- u. Bleichmittel.

Naphtha-Seife.

d. G. M. g.

reinigt die Wäsche lediglich durch

Kochen ohne zu reiben.

Zu haben in den meisten Droger- u. Seifen-

Geschäften.

van Baerle & Spinnagel,

Berlin N. 31.

Brot-Badet & M. 2.— franz. Biedermeier gesucht.

+

A. R. Ufer

Fantasi- und Luxus-Waren

Victoriahaus,

Dresden, Friedrichstraße 2.

**Fest- und Gelegenheits-
Geschenke**

in allen Preisklassen in

Bronze, Glas, Porzellan, Majolika,
Wiener Artikeln, Leder-Waren,
Kunstblumen.

Corsets,

Büstenhalter, Geradehalter,
Gesundheits-Corsets, in den
neuesten Arzten.

J. Behrendt,

Golbelstr., Ecke Reichsstraße

Richard

Gerek's

geschnell
geschnürt

Sanitäts-Pfeife

allein geschnürt

etwas geschnürt

<p

Wilhelmi's

Tanz-Institut,
Nr. 15 Carolastrasse Nr. 15, parterre.
Beginn des Unterrichts am 1. Oktober.

! Von jedermann ohne Vorkenntnisse leicht anzuwenden!

■ Trocknet über Nacht! **Bester** Ohne nachzufleben!

Fussboden-Anstrich!



■ mit Farben in 6 diversen Nuancen ■

hat folgende besondere Vorzüge:

Haltbarkeit, Trockenkraft, Deckfähigkeit, hohen Glanz, sparsames Verarbeiten und auffallend leichtes Streichen.

Je schwieriger sich die Erwerbsverhältnisse von Jahr zu Jahr gestalten, um so rascher findet unter **Kautschuk-Bernstein-Schnelltrocken-Oel-Lack** durch seinen soliden Preis überall die gerechtigte Aufnahme.

■ **2 Mark per Kilo** ■

(gleich mit Streichöpfen von $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ Kilo Inhalt, für 15 Meter Fläche 1 Kilo des Lackes ausreichend).

■ Probeaufstriche und Prospekte sind in allen durch unsere Plakate erkenntlichen Verkaufsstellen gratis erhältlich.

Edgar Hessel Nachf.,

Gegründet 1853. Schöllkopf & Wachs, Telephon 11187.
7 Pfarrgasse 7, Dresden, 21 Am See 21.

Niederlagen zu Fabrikpreisen:

Altstadt:

Alfred Blembel (Germania - Drogerie), Blembelstrasse 36. Franz Blembel Nachf. (Inh. A. M. G. Fischer), Blembelstrasse 5. Ernst Blein Nachf. (Inh. Max Krüger), Innestraße 52. E. Carlens Nachf., Webergasse 33. Alfred Dreher, Gußglockenstraße 21. E. G. Frank, Ammonstrasse 42. Hugo Fechner, Altebriefstrasse 24. Max Göbel, Gr. Blauer Hecht-Ecke. R. Grießer, Blauewurzelstraße 26. Hugo Göss, Glasplatz 2. Altb. Haan, Grünstraße 10. Benno Dennis Nachf., Schäferstraße 6. Franz Henne, Amalienstraße 7. J. John Nachf. (Inh. H. Richter), Weiberstraße 13. Rich. Jungkahn, Villenstraße 11. Hugo Köberlin, Wittenhäuselstraße 28. Gustav Kreischmar, Bismarckplatz 6. Gustav Krause, Reichsstr. 16, Ecke Schnoorstr. Curt Leutert, Weißgerberstraße 16. Max Lichke, Weißgerberstraße 8. Alfred Lemke, Grunaerstr. 10, Ecke Albrechtstr. Schmidt & Gross (Inh. Paul Voigt), Wittenhäuselstraße 21. E. Thümmler, Ecke Steine- und Christianstraße 26. Th. Techris Nachf., Weiderstr. 5.

Franz Teichmann, Striebeckstr. 24. Weigel & Zech, Marienstr. 12. Oswald Weise, Pfeifferstr. 19. Hugo Wollmann, Rosenthalstr. 47. Otto Arthur Wilhelm, Lindenaustr. 8.

Neustadt:

Otto Friedrich, Königsbrüderstr. 46. Max Heibig (Th. Hoffmann & Co.), Baumgasse 57. Mich. Peters, Marschallstr. 26. Schmidt & Groß (Inh. Paul Voigt), Oberkarlsbad 1, Ecke Hawesstraße. E. R. Töbel, Fürstentumstraße 27. Stephan Udet, Maunzstraße 45. Blasewitz: Otto Friedrich. Loschwitz: E. G. Welzer. Cotta: W. Henner. Löbtau: Eug. Hartmann Nachf. Plauen: A. Otto - Walster (Wohnen-Drogerie). Pleschen: Carl Schreckenbach. Strehlen: E. G. Seifrig (Drogerie zum rothen Kreuz). Klotzsche: Stephan Udet. Kötzschenbroda: Franz Beder (Drogerie zum rothen Kreuz). Deuben: Rob. Berndt, do. Th. Wittmann Nachf. do. Otto Schliewen.

Das beste Kaffee-Verbesserungsmittel der Welt ist

Carlsbader Kaffee-Gewürz

in Portionsstückchen
von Heinze & Bleschke,
Radebeul-Dresden.

Zu haben in den meisten Delikatess- und Kolonialwarenhandlungen. — Man achtet genau auf unsere Firma!

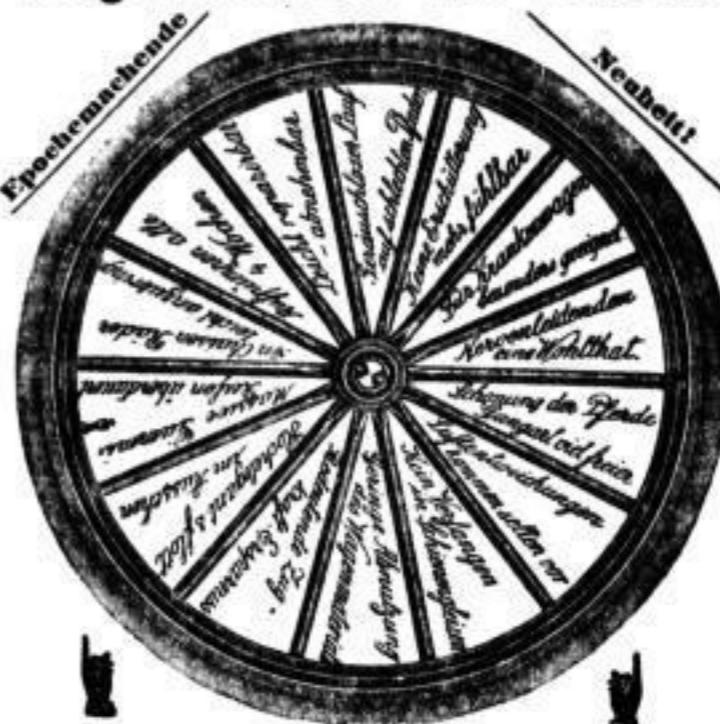
Köller's Institut

für
Tanz und feinen gesellschaftlichen Umgang
beginnt mit Anfang Oktober seine sämtlichen Kurse.
Anmeldungen: Circusstrasse Nr. 9, I. Etage.

Anna & R. Köller,
Königl. Hofballmeister.

Musik-Institut von Edwin Schiffel,
Ecke Markgrafen- und Böhmischeschule Nr. 18, 1. Etage.
Lehrfächer: Klavier, Zither und Violine. Prokette, sowie jede Auskunft im Institut.

Für Wagenbesitzer und Fabrikanten!



Man verlange gegen Einsendung einer 10 Pf.-Postmarke den Katalog für

Dunlop-Pneumatic-Wagenreifen.

The Dunlop Pneumatic Tyre Co., Hanau a. M.

Prospekte, Preislisten etc. durch Friedr. M. Bernhardt, Dresden-A., Waisenhausstr. 2.

England via Hoek van Holland-Harwich.

Täglicher Dienst auch Sonntags, durch die neu erbauten, unter heftiger Plague fahrenden Doppeldecks-Dampfschiffe **Vienna, Berlin, Amsterdam und Chelmsford**, welche 1745 Tonnengewicht haben und über 5000 Pferdekraften entwickeln.

28 Stunden **Dresden-London** **28**

Gmeindreise:		Dresden (via Hannover-Niederrhein)	Abl. 3.55 Km.	Doppelbreise:
I. Cl. M. 93,10	do.	Hoek van Holland (Quai)	Abl. 10,18 Km.	I. Cl. M. 133,70
II. Cl. M. 66,10	do.	do.	Abl. 10,20 Km.	II. Cl. M. 94,30
		Harwich (Fareham Quai)	Abl. 6,30 Km.	30 Tage gültig.
		London (Liverpool Street Stat.)	Abl. 8,00 Km.	

Durchfahrt Corridor-Wagen Hannover-Hoek van Holland bis an die Dampfer Expresszüge von Harwich nach London, sowie nach Nord-England und Schottland direkt, ohne London zu berühren. Große Zeits- und Kosten-Ersparnis. Direkte Bepäckabfertigung nach London. Reisende für alle anderen Stationen lassen ihr Gepäck bis Harwich einschreiben. Billig für die Reise finden zu haben in **Dresden** auf den Bahnhöfen Alt- und Neustadt, sowie bei **Ernst Strack Nachfolger**, Bahnhofstraße 26. Fahrplanbücher verändert und weitere Auskunft erhältlich **E. Osswald**, Über-Inspector der Great Eastern-Railway, 14 Domhof, Köln a. Rh.

E. Krumpholz,
jetzt Waisenhausstrasse Nr. 31, nächst Georgplatz.
Größtes Spezialgeschäft
für Tapeten und Linoleum.

Vertretung und Alleinverkauf
massiv gebog. Möbel

von **Gebrüder Thonet, Wien.**

Möbel ohne Schutzmarke "Thonet" sindimitiert.
In Tapeten offeriere Reste und vorjährige Auslässe zu halben Preisen.

früher Brogerstraße, jetzt Waisenhausstraße.

3535000 Havantillo
sind im Jahre 94 von mir verkauft und spreicht dies wohl am besten für die Güte und Billigkeit. **500 Stück** kosten nur **7 Mk. 50 Pf.**, **1000 Stück** nur **14 Mk. 50 Pf.** franco gegen Nachnahme. Jeder Versuch ohne Risiko, da ich Umtausch oder Zurücknahme garantire.

Rud. Tresp, Neustadt W. Pr. Verbandsaus-

Ge für über 10000 Anerkennungen:
Schiffahrt b. Gentzschow, d. 13. 8. 95.
Gebühr Herr Tresp!
Bitte senden Sie mir gesc. vorläufig 1000 Stück von Ihren **Havantillo**, ein Freund von mir hatte welche von Ihnen bezogen und handen solche hier allgemein großen Auflage.

Achtungsvoll Ballin, Inspektor.

Glühkörper

für Gasglühlampen sind zu jedem annehmb. Preise los zu verkaufen bei Richard Otto, Mittweida.

für Schuhmacher u. c. em. viele die gelegl. gefährten Reflexarbeitslampen. Prospekte gratis.

Jos. Franz, Dresden, Wettinerstraße 6.



Der Neustädter Mäntel-Ulbricht
von jetzt an auch noch in **Altstadt,**
am Freibergerplatz.

Ausgezeichnete
Bedienung!



Madame!

Richard Ulbricht,

der seit **13** Jahren weit und breit bekannte Neustädter Mäntel-Ulbricht, hat

jetzt zwei Geschäfte,

I. Geschäft:

Neustadt, Heinrichstrasse 14,
Nähe des Kaiser-Wilhelmplatzes,

II. Geschäft:

Altstadt, am Freibergerplatz,
unmittelbar an der Annenkirche.

Beide Geschäfte befinden sich prinzipiell **nicht** im Centrum (Altmarkt, Wilsdrufferstraße etc.), infolge dessen **enorme Ersparniss** vieler Tausende Mark zu hoher Ladenmiete und sonst kostspieligen luxuriösen Aufwands. **Verkauf zu concurrenzlos billigen Preisen.**

Für den Winter!

Massen-Auswahl in nur modernen

Jackets

im Preise zu 5, 5½, 6, 6½, 7, 7½, 8, 9, 10 Mt. Elegante Jackets von 12 bis 20 Mt., hochfeine Seidenplüsch-Jackets von 22 bis 45 Mt.

Capes

(an Stelle der langen, schwerfälligen Wintermäntel) im Preise von 10, 11, 12, 13, 14, 15 Mt. Elegante Capes von 20 bis 30 Mt.

Wattirte Radmäntel

im Preise von Mt. 6½, 7, 7½, 8, 9, 10. Aperte Piecen 15 bis 30 Mt.

Bildschöne Kinder-Jäckchen und Mäntelchen

in kolossal er Auswahl zu denkbar billigsten Preisen.

Regenmäntel

von 8 Mt. an.

Kragen (Winter)

von 6 Mt. an.

Achtung!

In meinen Schaufenstern beider Geschäfte sind fast **200** der neuesten und chicesten Piecen mit Preis ausgestellt und wird jedes Stück auf Verlangen sofort aus dem Fenster verkauft. **Keine sogenannten Lockvögel!!! Strenge Vermeidung unlauterer Geschäftsmanipulationen!!!**

Beide Geschäfte stehen unter meiner persönlichen Leitung und garantire ich der mich beeindruckenden Damenwelt für eine **in jeder Beziehung ausgezeichnete Bedienung.**

Confection.

Specialität: Anfertigung nach Maass in eigenen Ateliers durch bewährte, tüchtige Kräfte.

Gustav Kaestner & Koehler,
Marienstrasse.

**Neue
Kleiderstoffe**

in
glattfarbig,
melliert und
gemustert
sind in einer
überaus reichen

Auswahl
eingetroffen
und
empfehle ich die
selben

zu bekannt
billigen
Preisen.

Cheviot per Meter
80, 90, 100,
1.15, 1.25, 1.35
bis
Mark 3.50,

trägt sich vorzüglich und ist das
Empfehlenswertheste
als praktisches u. zugleich
elegantes Herbst- u.
Winterkleid.

Altmarkt 15 Ewald von Freyberg,

1. bis 3. Etage.
Kein Laden.

Dresdner Nachrichten.
Zeitung, 29. Sept. 1895.
Nr. 271 Seite 25

Gründung der Firma: 1747.

**Abraham Dürninger & Co.,
Herrnhut,**

empfohlen aus ihrem reichhaltigen Lagerbestand:



Sa Cortado Manila, vollaromatisch, 100 Stck. Packung, per Mille Mfl. 60.—.



Miridiania, etwas, fein, mild, 100 Stck. Packung, per Mille Mfl. 75.—.



Stella, hochfein, mild, 50 Stck. Packung, per Mille Mfl. 90.—.



Rosita, mild aromatisch, 50 Stck. Packung, per Mille Mfl. 100.—.



Vera, gehaltvoll, sehr aromatisch, 50 Stck. Packung, per Mille Mfl. 140.—.

Versand unter Nachnahme oder gegen vorherige
Einsendung des Betrages. Porto wird berechnet,
dagegen auf jedem Rechnungsbetrag 2 Prozent
Portovergütung gewährt.

Jede beliebige Stückzahl Cigarren wird abgegeben.

Hauptpreisliste auf Wunsch kostenfrei.

13,000 Rollen Tapeten

verkaufe ich ~~noch~~ wegen Geschäftsauflösung
zu ganz enorm billigen Preisen
(in Resten pro Rolle von 10 Flg. an).

J. C. Thürnau, Dippoldiswaldaer Platz,
grosse Plauensche Strasse 2.

3 um Umzuge

empfiehlt:
Helios-Gasglühlicht
mit
Patent = Balance = Beleuchtung
(Surprise-Lampe),
**Kronleuchter, Doppelarme,
Lyren,**
Silberglas - Reflektoren
(speziell für Schaukasten-Beleuchtung),
Regenerativ - Gaslampen,
Regenerativ - Gasheizöfen,
Gas-Koch- und Plätt-Apparate,
Gas-Badeöfen

das Ausstellungs-Lokal

Friedr. Siemens,
Bankstrasse 1. Amt I. Nr. 3650.



Otto Schubert,
Wallstraße 14,
I. und II. Etage,
empfiehlt sein großes
Lager toller bürgerlicher
Zimmer-Einrichtungen
in allen Preislagen.

Berlinischen, aufwändigste
Salons, ein Zimmer
in Holz, Wohn-, Schlaf-
und Speisezimmer, ganze
Einrichtungen von 500, 800, 1200 bis 4000 Mark.
Auch Nichtlauenden ist gern geschaetzt, mehr Lager in Augen-
schein zu nehmen.

Noch ganz besonders empfiehlt ich meine höchst praktischen
u. **Schlafzimmers**, wovon bereits 1500 Stück mit gutem Erfolg
im Gebrauch sind. Preiscurant franko.

Fr. Heimberg,
Vertreter der prakt. Natur-
heilkunde,
Zöllnerstrasse Nr. 10, II.
Sprechst. 8-10, 2-4 Uhr.

Anzugstoffe,
Neuheiten in guter Qualität
für Herren u. Knaben, **Gürtel-**
buch u. seine farbige **Damen-**
tuch zu eleganten Promenaden-
kleidern u. Regenmänteln verende-
billig, auch einzelne Meter Bro-
ben frei. **Max Niemer,**
Sommerfeld, 91-92.

**Nussb.-
Trumeaux**

mit Gassette-Kristallglas, von
60,00 Mfl. an.

Spiegel

jeder Spiegel empfiehlt preiswert
Oscar Tränkner,
Görlitzerstrasse 21.

50-60

**Sophas und
Garnituren**

in Tannast, Grüne, Riss,
Fantasie-Blüsch, Moquette,
Ramelettachen und Seide von
Mfl. 38 an

am Lager. Selbst zu den
billigsten Sachen nur bestes
Holzmaterial.

keine
Holzwolle.

Derne halte großes Lager und
fertige nach Maß
Federmatratzen

mit Reitkissen von Mfl. 20 an.
J. A. Bruno König,
Kamenerstrasse 27,
Bautznerstrasse 6.

Reizende

Brochen-Neuheiten
50 Mfl. bis 25 Mfl.
Perlen-Colliers,

Reise 25 Mfl. bis 20 Mfl.

Gürtel,

Gürtelschlösser.

Nadeln.

Paul Teucher,

Altmarkt, Schlossgasse.

Spezialität: Nüchter.

Tanzstundenläder.

Gingernähmida, ganz billig, ver-
fl. Blauenfeste 64, 1. L.

Frauen-Industrie-Schule und Töchter-Bildungs-Institut zu Dresden, Glaßplatz 4, nahe der Sachsen-Allee.

Anfang Oktober beginnen neue Kurse für: a) Handarbeiten, Punktsticken, Rautensticken u. c; b) Waschabfertigung mit Maschinennäden; c) Kleidermachen; d) Schnittscheiben für Blüte u. Kleider; e) keine Handarbeiten, Haantjes- und Kurzarbeiten, Büg. u. c; f) Reichen und Malen; g) Buchfertigung, Korrespondenz, Literatur, Kunstschriftliche, Englisch, Französisch (bei Ausländern), Deutsch, Geschichte u. c.

Vorzügliche und billige Pension mit wirtschaftlicher Ausbildung im Institut. — Auf Wunsch können Schülerinnen auch Halbpension erhalten. — Prospekte, weitere Auskünfte u. s. w. durch die Vorsteherinnen:

Marg. Heinrich, Math. Pressel.

Möbel.

Beste und billigste Bezugsquelle am Platze.

Beim Einkauf v. Braut-Ausstattung empf. Verlobten
Schlafst., Nussb. u. Eiche furn., M. 160, 175, 190, 200, 225—500.
Bettst., echt Nussb. furn., M. 60, 70, 85, 95, 100—300.
Bettst., wie echt gemacht, M. 30, 32, 38, 40, 42—50.
Schreibtisch, Nussb. u. Eiche M. 75, 95, 105, 115, 125—300.
Kleiderst., echt Nussb., M. 70, 85, 90, 100, 110—200.
Kleiderst., w. echt gem., M. 24, 28, 30, 32, 40—50.
Auswahlst. 32, 35, 38—60.
Größte Auswahl. Billigste Preise.

Max Köhler, Innungs-Hoflöserstr., Moritzstraße 15, I., Ecke große Schiebengasse.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Kein Laden nur 1. Etage.

Bekanntmachung.

Mit dem heutigen Tage verlasse ich mein Atelier für künstlichen Zahnersatz. Plombirungen, Zahnoberationen etc. von Waisenhauerstraße 19, 3. nach

19, II., Annenstrasse 19, II.

Um ferneres Wohlwollen bitte hochachtungsvoll Ottomar Kirsch, Zahnkünstler und Dentist. Dresden, den 24. September 1895.

Annenstr. 19, 2.

Möbel-Hallen.

Auswahl vollständiger Ausstattungen, echt und imitirt, in Nussbaum, Eiche u. s. w.

Sophas u. Garnituren.

Muster-Zimmer zur Ansicht.

Rokoko-Möbel.

Billige Preise. Teilzahlung gestattet.

Dresden, 3 Moritzstr. 3. August Böhme.

Loose Königl. Sächs. Landes-Lotterie

zur bevorstehendenziehung IV. Klasse in 1/4, 1/2, 1/3 und 1/10 zu haben bei

Albert Kuntze,
an der Strenzirche 1, Ecke Altmarkt,
erste Etage, schrägüber vom Königl. Sächs. Adress-Comptoir.



Gustav Zschokkowitz,
an der Mauer 4,

ganz nahe der Seestraße.

Metall- u. Rautenschäfte, Pa-
giminoch., Filterapparate für
industrielle Zwecke, elastische Sig-
nals, Schablonen, Schnelldruck-
farben, Stegelmärken, Tinten,
Photographen- und Walzenmasse.

Heber gründliche
Beseitigung

von Blättern u. Mitessern
ertheilt Rath u. Aufschluß
geheimer Privatrat.

A. Süssenguth,

Dresden-N., Wallstraße 3.

Wenn ein Hund

sich fortwährend kratzt, sich benagt,
an Flecken, Stühlen, und Blättern
sich schlägt, und sich haarslose
Stellen bei ihm zeigen, dann hat
er sicher die Rinde. Eine Büchse
Apotheker E. Rastig's Parasitum-Creme genügt, ihn gänzlich davon zu befreien. Per Büchse
4.—50 bei Apotheker

G. Wendel (Engeloth.) in
Dresden.

Lebendes Geflügel,

190gr. garant. leb. Anfang franco
Nachnahme: 30 Brathähnchen oder
20 Riehenente oder 20 Riehenhähnchen
(Hersteller) oder 10 Riehenküne
oder 20 1894er Legehähnchen M. B.
B. Raphan, Buczacza (Galizien).

Waagen

für alle industriellen Zwecke, als:
Centesimal-, Decimal- und
Tafelwaagen,
fabriziert und liefert

J. A. Rob. Ernst,
Am See 28.
Lager. Reparaturwerkstatt.
Gewichte.

Verboten in 24 Stunden!
für 1 Pf. o. Betriebe!



Nacht-, Corridor- und
Closet-Lampe,

Stück 1 M., 1 M., 25 Pf. und
1 M., 50 Pf. Verbrennt in 24

Stunden für 1 Pf. o. Petroleum.

Vollständig gefertigt u. geruchlos.

F.G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

Verbindt gegen Voranscheinung
oder Nachnahme.

Geldschrank
(von 2 bis 12 Wahl). Tiefst. mit
auf Unbeschwertheit geprüft. Stahl
gepanzert, hoher Bücher-Raum,
vollständig für 150 M. in verf.
Spediteure in Bachofstraße 12.

Geldsobrank,
doppelthürig, Stahlpanzer, mittl.
Größe, bill. z. verf. Krebsberg-
platz 29. **Strubell & Werner**.

**Schwarzer
Hut - Schmuck**,
neueste Haarsorten, Be-
hässe, Perlen u. c.
Alfred Ulrich,
Wallstr. 10.

Neu! Neu!

Zukunfts- Mangeln.



Wer eine wirtschaftliche, praktische, dauerhafte Drehmangel kaufen will, überzeugt sich zuvor über **Keller's** neues, schnellere
neues Rollen-Schlagsystem, gleichzeitig geblüht Nr. 38864.
Dies ist die einzige praktische Mangel, welche bis jetzt existirt. Wird nach rechts oder links gedreht. Rollen fahren geräuschlos drehhaft um und ist jeder Anstoß, sowie Sabotages gänzlich befehligt. Zur ges. Ansicht in der einzigen sachmäßlichen ältesten Landesgericht Spezialfabrik von **Richard Keller**, Laubegast, Dresden, Endstation der elektrischen Bahn.



Billige Pianinos (Patent) mit wunder- vollem Ton

Liefert unter 5jähriger Garantie
Sybre,

Moskowstr. 49, Ecke Ammonstr.
Rheumatismus
und Asthma.

Seit 20 Jahren litt ich an
dieser Krankheit, so daß ich oft
wochenlang das Bett nicht ver-
lassen konnte; ich bin jetzt von
diesem Leid durch ein anstre-
ngliches Mittel (ein Geheimmittel)
befreit. Auskunft gebe ich über
dieses Mittel Ledermann umsonst
und vorstrei.

Ernst Hess,
Ringenthal in Sachsen.

Filiale: Marienstraße 32.

RICH. MAUNE,
Dresden-Löbtau.
**Kranken-
Fahrstühle**
Zimmer & Stühle
Kranken - Selbstfahrer,
Universalstühle, Rehstühle,
Tragstühle, Bettstühle,
verstellb. Kopfkissen,
Leseputze, Fußsäder,
Zimmerdecken etc.
Meiste Auswahl! Katalog gratis!

Filiale: Marienstraße 32.

Verkauf zu zurückliegenden
Preisen: 8 Blüch-Garni-
turen, Raumteilschrankhas,
Buffets, Verticos, Bettstühle,
mit Matr., Täulen-Zoubas,
Schränke, sowie ganze Aus-
stattungen. Solide Arbeit unter
mehrjähriger Garantie. Webstuhl
prämiert. **E. Gassert**, Dresden,
Amalienstraße 12, 1. Etage.

Fussboden-Lacke werden mit Äthern getreten und sollen haltbar sein. Das Beste nur ist gut genug. **Weit wirkt** sein Geld, wer weniger kostet wegen nach billigen Fabrikaten greift.

Weltberühmt u. als haltbarster Fussbodenanstrich
bekannt ist der

garantiert echte, reine **Tiedemann's**

Berstein-Schelltrocken-Oellack mit Farbe.

Keine Störung im Haushalt: trocknet geruchlos über Nacht und klebt nicht nach. Streichfertig und vorzüglich deckend. Mit gleicher Vorhell auch auf Steinfußböden, Treppen, Möbel, Thüren, Fenster und feuchte Wände zu brauchen. Muster-Aufstriche und Prospekte gratis. Lieferung franko innerhalb Deutschlands.

Man weise jede Büchse zu-
rück, deren Deckel u. Etiquette
die nebenstehenden Schutz-
marken nicht tragen.

Carl Tiedemann, Königl. Hoflieferant,
Lack- und Farben-Fabrik,
Dresden, gegründet 1833.

Altstadt: Marienstraße 10, Amalienstraße 18 und Zwingerstraße 40.
Neustadt: Heinrichstraße (Stadt Görlitz):

fernher vorrätig zum Fabrikpreis in Dresden bei:

Hermann Koch, Altmarkt 5.
Ernst Bley Nachts., Annenstraße 52.
Emil Dressler, Jöllnerstraße 5.
Arthur Dressler, Güntherstraße 21.
Moritz Engler, Moritzburger Str. 31.
Paul Engler, Altmannstraße 11.
Hermann Erler, Schreiberstraße 10.
Eugen Fehrmann, Friedrichstraße 24.
August Götz, Gläserplatz 3.
Albert Haan, Grunerstraße 10.
Max Helbig, Baumbergerstraße 87.
C. G. Klepperbein, Frauenstraße 9.
Hugo Körberlin, Waisenhausstraße 28.
Gustav Kretzschmar, Bißmarckstr. 6.
Alfred Lemeke, Grunerstraße.
H. G. Moehring, Bißnerstraße.
Heinrich Müller, Hohenzollernstraße 42b.
Paul Peter, Lindaustraße 21.

In Strehlen bei Rieh., Oelsner, Josephstr. 1, Ecke Poststraße.
Strehlen bei Max Grüttner, Louis Eger.
Plauen bei Carl Lehmann, Goldenerstraße 2.
Hugo Egerland, Chemnitzerstraße 10.
Pieschen bei Carl Schreckenbach, Leipzigstraße 36.
Blasewitz bei Arwed Paul.
Loschwitz bei Franz Möbius und Moritz Berger.
Bühlau bei Moritz Gähler.
Laubegast bei Hugo Uhlemann.
Wachwitz bei Willi, Fleckler.
Kl.-Zschachwitz bei A. Lampel.
Pillnitz bei Gustav Ostertag.
Cossebaude bei Guido Pelzer.
Kötzenbroda Germania-Droguerie Otto Lindner.
Radebeul bei August Richter.
Klotzsche-Königswald bei Stephan Udet.
Langenbrück bei Ernst Jürk & Galtzsch.
Radeburg bei H. G. Böhmig jr. und H. E. Nährer.
Moritzburg bei Moritz Beier und G. P. Schröter.

und in allen größeren Städten Deutschlands.

Nach Orten ohne Niedertage direkt verändert durch die Rabt. Voicosti, genügend zum zweimaligen Anstrich zweier mittelgroßer Zimmer. M. 8.40 franko ganz Deutschland.

Tanz-Unterricht.

Mit Gegenwärtlich gestatte ich mir die ergebene Mittheilung, daß ich am 30. September er einen **Kursus** in seinem gesellschaftlichen Umgang und Tanz im Hotel zur grünen Tanne, Königsbrückerstraße 62, eröffne. Werthe Anmeldungen nehmen in meiner Wohnung, Höftelestraße 44, 1., oder im Hotel zur grünen Tanne entgegen.

Hochachtungsvoll **Joseph Gleditsch**,
Tänzer an der Sal. Oper.

Filz-Hüte

garniert und ungarniert,
Modell-Hüte, Putz-Artikel

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen

Max Dorn

Stroh- und Filzhut-Manufaktur, Putz- und Mode-Magazin,
Schlossstrasse 6, Laden,

und Schlossstrasse 28, I. Etage.

Modistinnen billigste Engros-Preise.

Möbel-Magazin Holst. Meierei-Tafelbutter

Const. Schorcht, Tapeziermeister,
4 Amalienstraße 4, nächst dem Birnbaum-Platz.

Empfiehlt solid gearbeitete **Polster- und Tischler-Möbel** in großer Auswahl vom einfachsten bis zum Eleganten.

Gute, reelle Bedienung, billige Preise.

Umarbeitete-Hüte werden nach den neuesten
Formen schön und attraktiv hergestellt.

aus pasteurisierte Milch, Konz. 9 Pf. netto à M. 1.20 francs.
Garantie: Unbrauchbare Rück-
nahme. Weidenholz in West
L. Wilhelm.

PROSPECT.

Mark 1,500,000

3½%ige hypothekarisch sichergestellte Anleihe

Ersten Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei in Culmbach i. B.

Zum Zwecke des Baues einer neuen Mälzerei, Böttcherei und Bier-Anlage, zur Abstöckung der auf ihren Eigenschaften jetzt ruhenden Hypotheken und zur Vergrößerung der Betriebsmittel nimmt die Actiengesellschaft Erste Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei in Culmbach in Gemäßigkeit des Beschlusses des Aufsichtsrathes und der Generalversammlung vom 15. Juli 1895 eine zu 3½% verzinste Anleihe von

MI. 1,500,000

auf.

Die Anleihe wird eingeteilt in 1000 Schuldverschreibungen Lit. A Nr. 1—1000 zu je MI. 1000 und 1000 Schuldverschreibungen Lit. B Nr. 1001—2000 zu je MI. 500.

Die Theil-Schuldverschreibungen lauten sämmtlich auf den Namen des Bankhauses Albert Kuntze & Co. in Dresden und können durch Indossament übertragen werden. Dieselben werden mit 3½% jährlich vom 1. October 1895 an in halbjährlichen, am 1. April und 1. October jeden Jahres postnumerando zahlbaren Raten verzinst.

Jeder Theil-Schuldverschreibung werden 20 Binschene, deren erster am 1. April 1895 fällig ist, und eine Binschene zur Abhebung der weiteren Binschene beigegeben.

Nicht eingelöste Binschene verzählen in vier Jahren, vom Tage der Fälligkeit ab gerechnet.

Die Theil-Schuldverschreibungen sind von dem Vorstand der Actiengesellschaft eigenhändig unterschrieben.

Die Anleihe ist bis 1. October 1901 nicht rückzahlbar.

Vom 1. October 1901 anfangend, und zum ersten Male an diesem Tage, erfolgt die Rückzahlung des Darlehens innerhalb 10 Jahren in jährlichen Raten nach Wahrung des anliegenden Tilgungsplanes durch Auslösung einer entsprechenden Anzahl Theil-Schuldverschreibungen.

Der Tilgungsplan soll als ergänzende Bestandtheil des Theil-Schuldverschreibungsangelehen werden und wird von dem Notar und dem Vorstande der Gesellschaft mitunterzeichnet.

Es ist jedoch der Schuldnerin nach dem Jahre 1901 gestattet, die Rückzahlungsräte beliebig zu verlängern und eine größere Anzahl Theil-Schuldverschreibungen im Wege der Auslösung oder durch freibändigen Rückkauf zu tilgen, sowie auch den ganzen Darlehenszufluss am 1. April oder 1. October jeden Jahres nach vorausgegangener dreimonatlicher, öffentlich bekannt zu machender Kündigung zurückzuzahlen. Die Auslösungen erfolgen alljährlich durch einen Notar und werden die gezogenen Nummern mindestens drei Monate vor dem Rückzahlungstermine ein Mal öffentlich bekannt gemacht. Die Nummern der in früheren Böschungen gelösten, aber noch nicht zur Entlösung gelangten Theil-Schuldverschreibungen werden in jeder darunter Voraussetzung wiederholt.

Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelösten oder gekündigten Theil-Schuldverschreibungen hört mit dem Tage der Fälligkeit dieser Theil-Schuldverschreibungen auf.

Bei der Entlösung der Theil-Schuldverschreibungen sind zugleich die noch dem Fälligkeitstage dieser Theil-Schuldverschreibungen fällig werdenden Binschene an die Actiengesellschaft zurückzugeben, während der Betrag der fehlenden Binschene vom Kapitalbetrage gefürchtet wird.

Theil-Schuldverschreibungen, welche innerhalb 10 Jahren nach deren Fälligkeit nicht zur Einlösung vorgelegt und verfallen zu Gunsten der Schuldnerin.

Die Zahlung der fälligen Binschene und Theil-Schuldverschreibungen erfolgt gegen Einlieferung derselben.

bei den **Gesellschaftskassen in Dresden und Culmbach,**

bei der **Dresdner Bank in Dresden**

und den Bankhäusern

Günther & Rudolph in Dresden und
Albert Kuntze & Co. in Dresden.

Zur Sicherstellung des Darlehnspitals von 1,500,000 Mark sammelt Binsen zu 3½%, etwaigen Kosten und nicht bevorzugter Binsen, für welche beide letzteren die Actiengesellschaft eine Rauktion von

150,000 Mark

angebotet, verpfändet die Actiengesellschaft Eine Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei dem Bankhaus Albert Kuntze & Co. in Dresden ihre Eigenschaften, wie sie in den den Obligationen aufgebrachten Verzeichniss aufgeführt sind, mit allen dorthin einschlägigen Rechtenen zur ersten Stelle und bewilligt die Eintragung der Hypothek im Hypothekenbuch.

Die Theil-Schuldverschreibungen nehmen nach Verhältniß ihres Neuwertes zu gleichen Rechten an den dem Bankhaus Albert Kuntze & Co. bestellten Hypotheken Theil und es geht durch Übergang einer Theil-Schuldverschreibung zugleich der entsprechende Anteil an der durch die bestellten Hypotheken gegebenen Sicherheit an den Erwerber über, jedoch mit der Bedingung,

1. dass die Erwerber der Theil-Schuldverschreibungen für sich und ihre Rechts- und Besitznachfolger auf die Ausübung irgend einer Zweigfunktion oder einer anderen Ursunde aus der Theil-Schuldverschreibung, auf Übertragung ihrer Rechte im Hypothekenbuch und auf die Herausgabe der im Besitz und in der Verwahrung des Bankhauses Albert Kuntze & Co. in Dresden zu belassenden Hypothekenfunktion keinen Anspruch haben.
2. dass dem Bankhaus Albert Kuntze & Co. in Dresden das Recht verbleibt, ausdrücklich alle Erklärungen hinsichtlich der eingetragenen Hypotheken mit rechtsverbindlicher Kraft

für alle Inhaber der Theil-Schuldverschreibungen abzugeben, namentlich Löschungen und Baudentlassungen, sowie Abtreten zu erklären und deren Eintragung im Hypothekenbuch zu bewilligen und zu beantragen, sowie die Inhaber der Theil-Schuldverschreibungen in etwaigen Zwangs-Verwaltungs- und Zwangs-Versteigerungsverträgen zu verneinen und die dabei zur Hebung gelangenden Beträge in Empfang zu nehmen und darüber zu quittieren, überhaupt auch die Belämmirung der Inhaber von Theil-Schuldverschreibungen bezüglich der Hypotheken gegen die Schuldnerin und gegenüber Dritten gerichtlich und außergerichtlich zu vertreten.

Hälfte der schuldnerische Gesellschaft die verpfändeten Grundstücke ganz oder theilweise veräußern sollte, so ist das Bankhaus Albert Kuntze & Co. in Dresden berechtigt und verpflichtet, dieselben aus der Pfandschaft zu entlasten, wenn ihm entweder der Kaufpreis — falls es sich um einen Verkauf handelt — oder der Tawerth der frei zu gebenden Objekte in noch nicht verloren oder noch nicht gekündigten Theil-Schuldverschreibungen dieser Anleihe, zum Neuwert gerechnet, beiwohl Beurteilung übereinstimmen oder einzuweilen der Betrag beiwohl in fischer Wertpapieren hinterlegt wird.

Der Tawerth der neu zugebenden Objekte ist durch von dem Bankhaus Albert Kuntze & Co.

in Dresden zu erneuende, amtlich verpflichtete Sachverständige festzustellen.

Das Bankhaus Albert Kuntze & Co. in Dresden wird den Inhabern der Theil-Schuldverschreibungen, abgesehen von der noch vorliegenden, ihm obliegenden Vertrittung derselben, aus den Theil-Schuldverschreibungen selbst nicht verpflichtet.

Sämtliche, die Anleihe, namentlich deren Verzinsung, Verlösung oder Kündigung betreffenden Angelegenheiten sollen im Deutschen Reichsanzeiger, den Dresdner Nachrichten, dem

Dresdner Anzeiger und der Altenburger Abendzeitung erfolgen.

Das Actien-Kapital der Ersten Culmbacher Actien-

Exportbier-Brauerei in Culmbach beträgt Mark 1,230,000

der Reservefond " 150,000

der Special-Reservefond " 100,000

Die vertheilte Dividende der letzten 5 Jahre betrug:

1889/90 : 28½%, 1890/91 : 28½%, 1891/92 : 20%, 1892/93 : 20%,

1893/94 : 20%.

Druckexemplare der Anleihe-Bedingungen nebst Tilgungsplan der vorliegenden

Anleihe, sowie die Bilanz vor 30. September 1894 liegen an den Kassen der

Dresdner Bank in Dresden

und der Bankhäuser

Günther & Rudolph in Dresden und

Albert Kuntze & Co. in Dresden

zur Einsichtnahme aus.

Culmbach, im September 1895.

Erste Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei.

Auf Grund vorliegenden Prospectives werden wir die 3½%igen Theil-Schuldverschreibungen der Ersten Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei in Culmbach i. B. an böhmer Börse in den Verkehr bringen und nehmen

die Dresdner Bank in Dresden und die Bankhäuser

Günther & Rudolph in Dresden,

Albert Kuntze & Co. in Dresden und

S. Schwabacher Nachf. in Culmbach

Borrmeldungen auf.

Dienstag den 1. October a. C.
zum Kurse von 101½%

unter nachstehenden Bedingungen entgegen:

1. die Ratielation bleibt dem Ermeessen jeder einzelnen Bezeichnungsstelle vorbehalten;
2. bei der Anmeldung ist eine Ration von 10% des Nominalbetrages baar oder in der Bezeichnungsstelle geeignete Wertpapieren zu unterlegen;
3. die Abnahme der zugelassenen Stücke hat in der Zeit vom 7. bis 15. October 1895 stattzufinden;
4. bei der Abnahme sind Stückzinsen à 3½% vom 1. October 1895 bis zum Tage der Abnahme zu vergüten.

Dresden, im September 1895.

Dresdner Bank. Günther & Rudolph. Albert Kuntze & Co.

Nur 5 Mark kostet einer dieser tollen und elegant, richtig 333 gesetzten massiv goldenen Ringen.



m. ff. Simili-Brillant, mit echtem Türkis. m. ff. Simili-Brillant, mit Cap-Rubin
Prachtvolle Neuheiten sämmtlicher Schmuckstücken in Gold, Silber, Goldouble, Granaten, Korallen, Türkisen und kleinen Simili-Brillanten. Größte Auswahl in Ihnen, Ketten, Ringen u. c. Sämtliche Waaren zu staunend billigen Preisen.
Illustr. Catalog üb. Ihnen, Gold u. Silberwaren gratis u. fr. Versandt geg. Herausforderung, ausg. 40 Pf. Porto od. Nach.

Julius Seidel, Wilsdruffer Strasse 42, nur 1. Etage.

E. & C.



Umänderung

vor Beleuchtungs-Gegenständen aller Art
für elektr. Licht.

Ebeling & Croener,
Alleinige Niederlage der Sächs. Bronzewaaren-Fabrik, Wurzen,
Pragerstrasse 28.

An meine Kunden!

Das „Magazin zum Pfeil“ erucht keine hiesigen und auswärtigen Kunden, etwaige Reparaturen von Damenpelzmänteln, Herrenpelzen, Muffställungen oder sonstige Umarbeitungen, ebenso wie Auffertigung ganz neuer Herrenpelze und Damenpelzmäntel redt bald bestellen zu wollen, damit die oft viel Zeit beanspruchenden Arbeiten rechtzeitig geliefert werden können, was leider in den vergangenen Jahren bei dem großen Andrange nicht immer der Fall war. Auch kann bei den langen Tagen Alles sehr sorgfältig hergestellt werden, Reparaturen im Besonderen stellen sich

viel billiger jetzt, als bei Lederarbeit im Winter.

Hochachtungsvoll

**„Magazin zum Pfeil“ des Robert Gaideczka,
Kürschner,
Frauenstrasse Nr. 2.**

Zur Herbst - Saison.

Sinner-Hütchen

In großartigster Auswahl, neueste, modernste Farben.
Vorläufige Hütte sehr billig.

Minna Hartung, Pragerstr. 23.

Das edle

A. Glint'sche

Haarwasser

ist nur zu haben bei

Max Weber,

Dresden-N., Bauunterstraße 13, v.

Wiedervertreter gefunden.

Sehr benütztes, touchónes

Pianino

mit vorzügl. Mechanik u. Eben-

platte äusserst billig zu Berlin.

Preis bei sofortiger Rast.

260 Mark.

Rosenstr. 49, 1. Ede Ammonit.

Dr. 271.
S. 31.
Sommer, 2. Sept. 1895.

Deutsche Nachrichten.

Adolph Renner. Gardinen.

Congress-Stoffe.
Rouleaux-Stoffe. Vitrage-Stoffe.

Möbel-Stoffe.

Phantasie-Stoffe, Crêpe, Rips, Damast.

Bedruckte Crêpes und Croisés.

Möbel-Plüsche.

Moquette, Epingle, Kameeltaschen.

Teppiche.

Grosse Muster-Auswahl.

Bettvorlagen. Angora-Felle.

Portières,

abgepasst und meterweise.

Portières-Halter.

Tisch-Decken.

Sopha- und Divan-Decken.
Bett-, Reise-, Kameelhaar-Decken.

Läufer-Stoffe.

Treppen-Läufer. — Teppich-Läufer.

Linoleum.

Linoleum-Läufer. Linoleum-Teppiche.
Linoleum-Vorlagen.

Adolph Renner,

Dresden, Altmarkt 12.

Hervorragend praktische Vierheiten

Uhren



bin ich in der Lage, dem laufenden Publikum zu civilen Preisen offerieren zu können, und gestatte ich mir, zu diesen Besichtigungen höchstlich einzuladen. Besonders erlaube ich mir, auf meine neuen Silbernen u. goldenen f. A. Uhren-Monture-Uhren hinzuweisen, die in ihren einzelnen Theilen genau nach meinen Angabe sauber gefertigt sind und hinsichtlich genauen Gangs allen Anforderungen entsprechen, die an einen vorzüglichen Zeitmesser gestellt werden können. Ich habe es mir hierbei angelegt kein Läden, diese Uhren in ihrem Neuen so zu gestalten, dass dieselben mit einem starken, kräftigen Gehäuse auch die heutigen vollenbeter Schönheit besitzen.

Hochachtungsvoll

August Reinhardt, Uhrmacher, Seestrasse 15.

Zur gefl. Beachtung.

Um vielfachen Anfragen zu begegnen, zeige ich hierdurch an, dass ich wegen Vergrößerung meines

Leinen- u. Wäschegeschäfts

Modewaaren nicht mehr führe.

Nachdem die Neugestaltung meiner Geschäfts-Lokalitäten beendet ist, lade ich zum Besuch eines Magazins, welches Wäsche jeder Art, vom einfachen bis zum elegantesten Genre in reichster Auswahl bietet, ergeheust ein.

Joseph Meyer

(au petit Bazar)

13 Neumarkt 13.

E. Krumbholz,

jetzt Waisenhaus-Strasse 21, früher Prager-Strasse.

Haupt-Niederlage

Erste deutsche Patent-Linoleum-Fabrik

Coopenick-Berlin,

empfiehlt als anerkannt besten Fußbodenbelag Linoleum in größter Auswahl zu billigsten Preisen.



Größtes Spezialgeschäft

f. Tapeten u. Linoleum.

Alleinverkauf massiv gebogener Möbel
von Gebrüder Thonet, Wien.

Möbel-Transport-Gesellschaft

Von:

Stuttgart,

Würzburg,

Ann Arbor,

Braunschweig,

Magdeburg,

Leipzig,

Cottbus,

Heidelberg

Nach:

Boden,

Bromberg

Breslau,

Berlin,

Leipzig,

Hamburg,

Wien,

Köln am Rhein.



Empfiehlt sich zur Nebennahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung und gestaltet sich beliebt speziell auf seine grossen, verschließbaren Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.

Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

Staufe

Möbel, Betten, Kleidung, Leib-
händler, bezahlt die höchsten
Preise. H. Bösl, Dürerstr. 10.

2 Aufschwagen,

gebr., leicht, offene, preiswert
zu verl. Webner, Petribahn-

Kreuzs. Pianino,

hochwert. H. Blüthner, d. Kaisa-
reiche villa zu verl. Rosenstr. 19,
Ecke Ammonstraße.

Militär-Vorbereitungs-Anstalt,

Direktor Rudolf Pollatz,

Dresden, Marschnerstr. 3, an der Canalettostraße.
Die Anstalt, die — seit 25 Jahren — gütigste Erfolge erzielt hat, bereitet junge Leute für die freiwilligen- und fähnrichsprüfung, sowie für die oberen Klassen höherer Schulen vor. Gänzliche 10 Bewerber, welche bei der diesjährigen Prüfung für Einjährig-Freiwillige bestanden, waren in obiger Anstalt vorbereitet.



Zum

Michaelis-Umzug

bitten wir unsere geehrte Kundenchaft, uns etwaige

Wohnungs-Veränderungen

recht bald anzugeben, damit keine Unterbrechung in der Lieferung stattfindet.

Unsere Wagen durchfahren alle Theile und Straßen von Dresden und Umgebung täglich zweimal und bitten wir, etwaige Unpünktlichkeiten uns gütigst sofort zu melden!

Bei dieser Gelegenheit halten wir auch unsere

Läden und Verkaufsstellen

bestens empfohlen, welche ebenfalls

täglich zu mehreren Malen alle Molkereiprodukte frisch erhalten.

Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund.

Haupt-Office: Bautznerstrasse Nr. 79.

Sollte einer unserer Läden und Wagen nicht zu erreichen sein, so bitten wir um kurze Notiz!

Spiegel, Bilderrahmungen, Bilder, 3theilige Spiegel,

Photogr. Rahmen, Hand- und Toilettenspiegel, Hausleger, Gardinen und Bilderrahmen
Schauenspiegel. Vergolderei. Spiegelscheiben f. Schauens. Alles in reichster Auswahl billiger in dem größten u. ältesten Spezialgeschäft von Eduard Wetzlich, Dresden, Am See 15. Auch für Wiederverkäufer sehr vortheilhaft.

Der im Oktober beginnende neue Jahrgang der

Deutschen

Roman-Zeitung,

geleitet von Otto von Leixner.

Verlag von Otto Janke in Berlin, Blätter des Stärkeren, A. Miles &c.

Die Deutsche Roman-Zeitung zeichnet sich vor allen ähnlichen Zeitungen durch die Einheitlichkeit ihres Inhaltes aus, sie wendet sich an das deutsche Empfinden und den Geist unseres Volksstamms. Eine jede Nummer enthält das von Dr. Reiner geleitete und mit Beiträgen versehene Beiblatt in Stärke von einem Bogen!

Preis pro Quartal von 13 Heften (ca. 60 Seiten je 4) nur 3½ M. bei allen Buchhandlungen und Buchländern.

Probenummern kostenfrei in allen Buchhandlungen.

Gardinen

Stores, Vorlagen, Bettdecken jeder Art empfiehlt das Blaueuer Gardinen-Gabriels-Lager

Adolf Erler

Fabrikation: Blaueuer 1. B.
Einzel-Verkauf: Dresden,
Bilddrucker-Str. 28, I. Et.
Preiswert und solid.
Bitte auf Hausnummer schaften.

Bengal. Flammen
in Batonen und löse,
Feuerwerkkörper,
Magnesium-Fackeln,

roth, grün und weiss,
effektvolle Beleuchtung,
18 und 35 Minuten Brenndauer,
empfehlen

Weigel & Zeeh
Dresden-Al.
12 Marienstrasse 12.
Gebrauchte

Säcke
faust und verlaust die Sackhauptschaft von P. Taubert, Dresden, Kosten 8s. Fernsprecher: 1743 Amt 1.
Neuer Kinderwagen u. Fahrrad
billig s. v. Weltmeister B. P. W.



Mein geistlich geübtes Haarkräuterseit mit 3 Diplomaten u. gold. Medaillen prämiert, ähnlich analistisch, bat mich durch seine unübertragbare hohe Wirkung als unbeschreibliches Haarkräutermittel zur Erhaltung und Förderung des Haarwuchses in wenigen Jahren einen Preis zu erhalten und sollte in seiner Familie fehlen. Angestellte Taschenrechner (welche zur Einsicht anliegen) beweisen, welche überraschende Erfolge damit erzielt werden, wie es bei Männern, Frauen und Kindern bei Beginn des Haarwachses sowohl am Hinterkopf, wie an der Stirne vor gänzlichem Haarausfall steht. Auch zur Förderung des Bartwuchses hat es einzig dastehende Erfolge erzielt. Preis 1 und 2 Mark. Meine prämierte Kräuterseife ist unregelmäßig, zum Haarwachsen und Kopfwässern 35 und 50 Pf. M. Hollup, Stuttgart. — Niederlagen in Dresden bei Herren A. Blehm, Germania-Drog. Bilddruckerstrasse 30; F. Henne, Johannisstr. 6; Herm. Koch, Drog. Almuth 5; F. Schaal, Drog. Almuth 25; Dresden-Kreis. Frd. Wollmann, Drog. Hauptstrasse 22. In Höhe bei F. D. Kriebel, Apotheker.

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art, Harnbeschwerden, Schwächeanfälle z. (23jährige Praxis), heißt nach einfach bewährter Methode O. Goscinsky, Dresden, Bismarckstr. 47, pt. recht, täglich von 9—11 und 6—8 Abends. Brieflich unauffällig, (16 Jahre beim verstorbenen Dr. med. Blau thätig gewesen).

Linoleum

zum Belegen von
Zimmern, Korridoren, Treppen etc.
empfiehlt in großer Musterauswahl:

Delmenhorster:
183 cm bedruckt, Qual. I lfd. Meter M. 7,00 Bi.
200 " " " 7,75 "
200 " einfärbig, " " 6,60 "
200 " Grau, " " 8,50, 9,00 "

Rixdorfer:
200 cm bedruckt, Qual. I lfd. Meter M. 6,60 Bi.
200 " " " 5,50 "
200 " einfärbig, " " 5,70 "
200 " " " 4,60 "
200 " " " 3,25 "

Lancaster:
180 cm, bedruckt, Qual. III lfd. Meter M. 2,50 Bi.
180 " " " 3,00 "
270 " " " 7,00 "
Läuter und Teppiche im Verhältniss.
Muster bereitwillig und kostfrei.
Fernsprecher: Amt III 4079.

Ernst Pietsch,
1 Gewandhausstrasse 1,
Böblitzstoff-, Teppich-, Wachsstück- und Linoleum-Handlung.

L. Haupt's Tanz-Institut Hotel Kaiserhof.

Beginn des diesjährigen Sommers Dienstag d. 1. Ott.
Geschlossene Circle und Unterklasse im Monat a la reine
zu jeder Zeit. Periodisch zu sprechen: Montag, Mittwoch u. Freitag von 3—7 Uhr Schönbrunnstr. 3. II.
Provipt. u. Anmeldungen täglich beim Herrn Portier
im Kaiserhof.

Hochachtungsvoll L. Haupt,
Lehrerin für Tanz a. d. Kal. Landeskademie Meissen,
Realgymnasium u. Landw. Schule in Löbau.

Lübeck Nordische Ausstellung 1895
Goldene Medaille.

Feinste echt Russische
Liqueure-Specialitäten.
Preise und Versand ab Hamburg
aus eigener Expertise
Niederlage.

A. Wolfschmidt in Riga,
gegründet 1845. Agentur
J. Reins,
Spenerstrasse 21, I. Berlin NW.
Fernsprecher-Amt II.
No. 1523, auch für Fernverkehr.

Sofort sprechen

und sofort eilen können
alle Damen mit den von
Frau Kublinski, Schönbrunner (Amalienstr. 22),
angefertigten tüchtlich, dies
biten, welche von Frau
Kublinski gänzlich immer
los und völlig naturgetreu
eingekleidet werden und ohne
die Watzen zu entfernen.
Sahnart Kublinski.

Gebrauchs-Möbel, Phantasie-Möbel, Specialität: Rococo,

Polster-Garnituren
nach neuesten Entwürfen.

Stühle in echt Nussbaum, Eiche und Imitation.

Lederstühle, Luxusstühlchen
offeriert billig zu Fabrikpreisen.

Möbel-Fabrik
Levi & Charig, Pragerstrasse 25.

Ehregott
Gräfe,
Fischhof-
Platz 8,

größtes
Spezial-Lager
aller
Polster-
Gestelle
und
Rohr-
Stühle
in jeder
Polster und
Saison.

Schützt Eure Lieblinge!

Man verlange in
jedem Geschäft, wo
man die **Guarantie**
findet, die auentheilliche, neu
ere, bat. „Sicher-
heitsvorrichtung
geg. Berücksichtung
der Taugen!“
Vorl. auch zu bez.
Stück 25 Pf. ohne Fäden.

Garnituren

in Blümch. Moquette und
Fantasie-Stoff.

Sophas

in einfacher und eleganter
Ausführung.

Federmatratzen

mit Steilkissen von 18 M. an
empfiehlt solid und preiswert
in grösster Auswahl

Oscar Tränkner,

Görlitzerstrasse 21.

Größte Auswahl
dauerhafter, wasch-
echter

Hemden- Barchente,

glatt, gestreift u. karriert
in hellen, mittleren und
dunklen Abten.

Meter 35, 40, 45, 50, 55, 60,
70, 75, 80 Pf.

Fertige

Barchent- Hemden

für Männer und Frauen:
140, 150, 175, 200, 225, 250, 280,

300, 325 Pf.

für Knaben und Mädchen
von 50 Pf. an.

Kleider-Lama,

Rock-Flanelle

in allerneuesten Mustern und
vorzüglichsten Qualitäten.
Preise billiger!

Friedr. Paul Bernhardt in Dresden,

Schreiberstrasse 5.

Uniformhemden,

das Stück 2,50 M.
empfiehlt
als besonders preiswürdig
Müller & C. W. Thiel,
Ringstr. 1. Wiesnheimstr. 12.

Alten u. jungen Männern
wird für in besser vermöchter Aufzugs
versorgung Schutz des Med.-Rad.
Dr. Müller über das

gestörte Nerven- u.
Sexual-System

sowie dessen radikale Heilung zur
Behandlung empfohlen.
Freie Zusammenkunft unter Convict
für 1 Mark in Briefmarken.
Eduard Bondt, Braunschweig

Kasten- und Sachregale,
Schießpulte billig zu verkaufen
Görlitzerstrasse 21, vorterre.

Adolph Renner,

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Herbst- u. Winter-Neuheiten

Jackets.

Capes,

Krägen,

Regen-Mänteln,

Winter-Mänteln,

Blousen,

Kostümen,

Morgenkleidern,

Unterröcken,

Kinder-Garderobe.

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Adolph Renner.

Gasthof „Zum alten Kloster“
in Leubnitz.
Heute Ballmusik.
Hochachtungsvoll Rudolph Seidel.
Heute Sonntag Bratwurstschmaus.

Zum Russen,
Oberlößnitz-Radebeul.
Heute ein Tänzchen.
sowie jeden Sonntag ein Tänzchen.
Herrschäftl. Gasthof Nöthnitz.
Heute Tanzvergnügen mit Contre,
wozu ergebenst einladet
G. Keller.

Central-Halle
10 Fischhof-Platz 10.
Heute Ballmusik bis Nachts 1 Uhr. Von 4—7 Uhr Tanzverein.
Morgen Damen-Ball.
Hochachtungsvoll Th. Rudolph.

Berg-Restaurant Cossebaude
Mostfest und ein Tänzchen.
Achtungsvoll K. Dreyse.

Grüne Wiese.
Schöner Saal im Kreis.
Heute grosse Ballmusik.
Achtungsvoll F. Burkhardt, Besitzer.

Bürger-Schänke
Löbtau.
Heute große Ballmusik.
Von 5—7 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf., Damen u. Mäntel 30 Pf. Eintritt 10 Pf. Militär frei.
Von 3 Uhr an Garten-Frei-Concert.
Um zahlreichen Besuch bittet Hochachtungsvoll F. Kamprad.

Baumwiese.
Tanzvergnügen.
Hochachtungsvoll Becker.

Gasthaus Heiterer Blick,
Niederlößnitz.
Heute sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Gasthof Blasewitz
Heute Ballmusik.
Hochachtungsvoll Carl Grünzig.

Goldne Weinranke,
Niederlößnitz.
Heute starkbesetzte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet G. Hempel.

Gasthof z. Erbgericht,
Niederpoyritz.
Jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
Hochachtungsvoll Rich. Knobloch.

„Goldne Krone“,
Strehlen.
Heute von 4 Uhr an
ein solennes Tänzchen.
Hochachtungsvoll G. A. Ovin.

Albert - Schlösschen,
Oberlößnitz-Radebeul.
Heute Sonntag den 29. September
Mostfest und ein Tänzchen,
wozu ergebenst einladet G. Meisel.

Neu! Carola-Garten. Neu!
Gr. Jugend-Elite-Ball.
Beginn 4 Uhr. Ergebene Wilh. Baumann.
Gasthof zu Wölfnitz.
726 Fernsprechstelle 726.
Endstation der Bierdebane Postplatz-Wölfnitz.
Heute Sonntag

Grosses Garten-Frei-Concert,
hierauf **Ball.**
Um zahlreichen Besuch bittet E. verw. Köhler.
Vom Bierdebane nach Dresden (Postu.). Nachts 12 Uhr.

Heute Sonntag
von 4 Uhr an
Elite-Ball.
Hochachtungsvoll G. Duttler.

Hotel Demnitz
Coschwitz.
Heute Grosser Ball.
Elektrische Beleuchtung.
Hochachtungsvoll Otto Fogmann.

Hannover's Hotel
Jeden Sonntag und Montag

Grosse Ballmusik.
Jeden Montag freier Tanz bis 12 Uhr mit Eintritt 50 Pf.
Hochachtungsvoll C. P. Putze, Besitzer.

Gasthof und Ballettablissement
zu Dresden-Gorbitz
(5 Minuten von Endstation der Bierdebane Postplatz-Wölfnitz).
Heute

Großes Garten-frei-Concert
und starkbesetzte Ballmusik.
Delikaten Kaffee und Stollen.
Brachvolle Aussicht über die Residenz und das Elbgelände.
Um gütigen Besuch bittet F. A. Jeremias, Besitzer.

Gasthof Rosenthal,
schönster Ausflugsort, 10 Min. v. d. Endstation Postplatz-Wölfnitz.
Heute Sonntag

Garten-Frei-Concert und Ball.
Hochachtungsvoll A. Pahlitzsch.

Gasthof Pieschen
(hochlegantes Ball-Etablissement).
Jeden Sonntag
starkbesetzte Ballmusik.
Hochachtungsvoll Heinrich Schäfer.

Grundschänke Oberlößnitz.
Heute: Grosses Mostfest
und starkbesetzte Ballmusik.
Karrousselbelustigung. Ergebene G. Bichommler.

Hotel de Saxe
Restaurant u. Wiener Café,
39 Johann-Georgen-Allee 39,
direkt am Kgl. Gr. Garten,
empfiehlt seine eleg. Räume schon von M. 1.30 am, sowie zwei
Billards, f. Weine, echt Pilsner, Löwenbräu u. L. Grimmbacher, Konditoreibuffet, kalte und warme Räume.
Hochachtungsvoll L. Hagenow.

Saloppe!
Zur Nachkirmes!
Div. Sorten selbstgeb. Kirmeskuchen.
R. Schröter.

Coswig i. S. Gebr. Lahl, Coswig i. S.
Sonntag den 29. September

Großes Mostfest.
Täglich frischen
Most
(dieses Jahr von besonderer Güte) empfiehlt a. Blanche 1 Kr.,
4 Gläser 30 Pf.
Weißner Weinstube
Adolph Herrmann Wwe.
K. Brüdergasse 21
und an der Sophienkirche.

1. Ranges. Restaurant 1. Ranges.
„Germania“, Neu!
Albrechtstr. 41, gegenüber dem Justizgebäude.
Nachdem ich das vorgenannte, auf das Eigentum eines
gerichtete, in seiner prächtigen und dabei behaglichen Aus-
stattung bestehende Etablissement von den Herren Gebrüder
Döllig läufig übernommen habe, werde ich dasselbe selbst
betriebsreit und mit besonderer Sorgfalt auf eine vor-
zügliche Stütze zu fördern streben und auf einen Mittwochstisch
(Menü und à la carte) halten, der allen Ansprüchen genügt.
Zum Ausklang kommen nur Weine dritter Rüben, Münchner
Weißbierbräu, Kulmbacher Weißbier, echt Liebhaber
Böhmisch, f. Döllinger Gold helles Grauer Bier, Berliner
Weißbier von Landrat, Malzgebräu und Fundheitsbier von Hol-
lauf etc. — Im Billardraum zwei neu ausgerichtete Billards.
Langjährige Routine im Gastronomie- und Dienstleistungsangebot.
meinen geschätzten Gästen Alles zu bieten, was man
von einem Restaurant 1. Ranges verlangen kann.
Hochachtungsvoll Heinrich Petras.

W. Schumann, Kötzschenbroda
Weinkellerei: K. Kusenhaus.

II. Most! Most!
frisch gekeltert.
Verkauf von Tafeltrauben.

Trobisch' Restaurant
in Kaditz.
Heute grosses Mostfest,
wozu mit selbstgebackenem Kuchen und Brot, sowie guten
Speisen und Getränken bestens ausgestattet und ergebenst einladet
A. Trobisch.

Naumann's
Gasthof Leutewitz
Sonntag den 29. September c.
Aufstellen der berühmten Leutewitzer Sänger
(die schneidigsten Mäulchenhaler).
Emil Winter, gen. „Der schneidige Tantzen“.
mit vollständig neuen Nummern.
Montag 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Vorverkaufs-Karten zu 40 Pf. sind in obigem Lokal und in den
Geschäften des Herrn Bierbier Kühn in Cotta zu haben.
Nach dem Konzert: **BALL**,
wozu ergebenst einladet K. Naumann.

Felsenkeller.
Heute Grosses Concert
mit darauffolgendem Ball.
Achtungsvoll G. Weichert.
Abholgelegenheit vor Bahn ständig hin und zurück.

Sächs. Prinz, Striesen.
Ferdebahn: Schäferstraße-Zwickau.
Heute Garten-frei-Concert,
von 4 Uhr an **Ballmusik**, von 7—11 Uhr **Tanzverein**.
F. Töpfer.

Ball-Etablissement

Zu den Linden,
Cotta-Dresden.
Telephon 1877.
Sonntag den 29. u. Montag den 30. September d. J.
findet die

Cottaer Vogelwiese
statt. An beiden Tagen **grosses Ballmusik**. Großartige
Sehenswürdigkeiten und Belustigungen.
Es lädt ergebenst ein Max Zeibig.

Gasthaus Neuostra.
Heute Sonntag **Ballmusik.**
Achtungsvoll T. Hänel.

Neu! Neu! Neu! Neu! Neu! Neu!

Einzig in Deutschland!

Die Berliner Damen-Mäntel-Fabrik

Commandit-Gesellschaft

verkauft Wilsdruffer-Strasse 23 ihre Fabrikate:

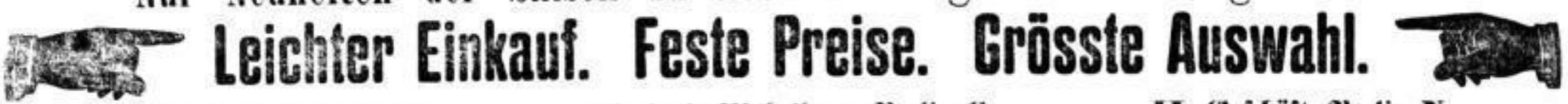
Winter-Jaquettes, Golf-Capes, Regen-Mäntel, Rad-Mäntel, Abend-Mäntel, Costumes, Seiden-Peluche-Jaquettes und -Kragen zu

 Nur Ein Preis

das heisst 3 Serien zu den einheitlichen Preisen

M. 10,50, M. 15,50 oder M. 25,50.

Nur Neuheiten der Saison zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

 Leichter Einkauf. Feste Preise. Grösste Auswahl.

I. Geschäft Berlin SW.
Leipzigerstr. 80.

Verkaufsstelle Berlin C.
Neue Grünstraße 23.

II. Geschäft Berlin N.
Rosenthalerstr. 51.

III. Geschäft Dresden, Wilsdruffer-Strasse 23.

Lieferung ganzer Ausstattungen.

Möbel.

Auf

Möbel.

Zubzahlung

in wöchentlichen, vierzehntägigen u. monatlichen Raten. Schon Probe v. 1 Mk. an.

Carl Klingler,

Waaren-Kredit-Geschäft,

17 Wilsdrufferstr. 17, 1. Etage.

Möbel.

Möbel.

Lieferung ganzer Brautausstattungen.

Telephon Amt I.
Nr.
1127 Dresden 1127.

Hartguss-Trockenstück.

Telephon
Nr.
919 Radebeul 919.

Beim bevorstehenden Wohnungswechsel, als auch wegen der fasten und feuchten Herbsttage, welche das Trocknen der Teedengenstände u. d. wie in nassen Zustände angeföhrt werden, sehr erheblich erlaube ich mir ganz besonders auf meinen Hartguss-Trockenstück aufmerksam zu machen, welcher diese Nebenstände alle vollständig befeuchtet, da selbiger trocken angeliefert und verfeucht wird.

Mein Hartguss-Trockenstück empfiehlt sich besonders in bewohnten Gründen, weil das Anbringen desselben ohne jeden Schnick beweglich wird. Die Vorzüglichkeiten meines Hartgusses sind unbestreitbar.

P. Henseler, Stuckateur- und Bildhauer-Geschäft,
Dresden, Güterbahnhof-Straße 10.



Zu bevorstehender
Umzugs-Saison

empfohlen in großer Auswahl:
Vitragen-Fräsen, Gardinen-Halter,
Vitragen-Schnuren, Rouleaux-Schnuren,
Vitragen-Stoffe, Möbel-Fräsen,
Möbel-Gimpfen, Quasten u. s. w.
und Aufzettung aller Vorhänge.

Moritz Hartung,
Wallenhausenstr. 19, Hauptstr.

Amerikanische, Irische u. Regulirösen.



Franz Rudolph, Wettinerstrasse 2,
am Postplatz (Hotel Edelweiss).

Horn's Tanz-Institut

im Hotel vier Jahreszeiten am Neustädter Markt.
Anfang Oktober Beginn der Kurse für

Tanz und feinen geselligen Umgang.

Anmeldungen und Näheres dabei.

Wöchentlich zu sprechen.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

b. Königl. Holzbearbeitung.

Montag, Mittwoch, Freitag von 14-15 Uhr im Hotel.

Paul Horn und Frau geb. Köller,

</div

Geschäfts-Eröffnung.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage.
Chemnitzerstraße (Restaurant Hohneberg) einen
Rasir-, Frisir- und Haarschneide-Salon
eröffne, und bitte ein geehrtes Publikum um gütige Unterstüzung.
Hochachtungsvoll
Bernhardt Stumpf.
Geschäftsprinzip: Saubere Wäsche, prompte Bedienung.

Zum Umzug
empfiehlt
Rouleaux- u. Vitrinen-Stoffe
in weiß, creme und bunt gestreift
Nr. v. 50 Pf. an
F. T. Mersiowsky
5 Amalienstraße 5.

120 Stück fette engl. Hamme
verkauft
Dom. Clementinenhof,
Station Briesnitz-Sonnevalde, a. d. Bresl.-Dresden. Bahnh.

Ein großer Transport

50 Stück bester dänischer Arbeitspferde
sind wieder eingetroffen und stehen dieselben in meinen Stallungen zu soliden Preisen zum Verkauf.
Achtungsvoll
Louis Gebhardt, Bauhnerstraße 6.

Montag u. Dienstag den 30. September und
1. Oktober stellen wir in Bautzen, Gasthof zum
Markgrafen, einen neuen großen Transport hervor,
wodurch schöner, junger, hochtragender

Oldenb. Kühe und Kalben,
prima Milcher,
sowie einige fruchtbare

Oldenburger Zuchtbullen
beste Abstammung unter eindrucksvollen Bedingungen und
weitreichendster Garantie für Gesundheit preiswert zum
Verkauf und bitten um gefällige Besichtigung und Auswahl.
Bestellungen auf alle Rassen Rüden und Wölfe sind
immer stets arm entgegen und werden bestens zur Aus-
führung gebracht von

Gebrd. Wulff,
Zuchtvieh-Importeure,
Geestemünde.

Seidenband
jeden Genres,

reichhaltiges Lager und große Qualitäten und Farben auszuwählen! Ich habe diesem Artikel von jeder meine besondere Aufmerksamkeit zugewandt, und bin trotz jeglicher Versicherung in der Lage, zu billigsten Preisen zu verkaufen.

Moritz Hartung.
Waisenhaus-Str. 19.,
Bierlinghaus.

Durchgang
Ringstrasse.

Kron-leuchter
zu Gas und elektr. Licht,
Bade-Einrichtungen,
Gas- und elektr. Anlagen,
Wasser-Systemen, Central-
Heizungs- und Lüftungs-
Anlagen fertigt

Herm. Liebold,
Dresden, gr. Kirchstraße 3.5.

Deckkreisig
a. Tafelend 13, 16, 18, 20, 22, 25,
28, 30, 32, 35, 38, 40, 45, 50 bis
60 Pf. verhältnißlich
Richard Horn, Inter.

Palmstr. 25, 1. Et.
Bill. Bezugssquelle!

Cigarren
a. Tafelend 13, 16, 18, 20, 22, 25,
28, 30, 32, 35, 38, 40, 45, 50 bis
60 Pf. verhältnißlich
Richard Horn, Inter.

Palmstr. 25, 1. Et.
Für Herrschaffen!

Ein guter schw.
Salon-Flügel
für umzugsähnlich billig verhältnißlich
Wettinerstraße 16, 1. Et. r.
M. Pfeiffer.

Flügel und Pianinos
aus unserer Ausstellungsmasse
sind zu außergewöhnlich
billigen Preisen
zum Verkauf Nossenerstr. 2-4.

„Apollo“, Pianofortefabrik
in Dresden in Liquidat.

Billige Möbel!

Für Brautleute
billigste Bezugssquelle!

Ausstattungen
von Mk. 200-2000 stets
am Lager.

Empfohlen unter großes Lager
solider und billiger Tischler- u.
Polstermöbel, Spiegel und
Kochküche.

Tophas in all. Prei. v. M. 36 an
Bettst. m. Matr. 28
Kleiderkämpe 13-40
Veritos 21 an
Küchenkämpe 17
Tophas und Aus-
gleichsche 15
Weißer Spiegel 11
Rohrbüche 3
Theizahlung gefordert.

Weidhaas & Tamme
Dresden, 21 Webergasse 21.

Vogtländischer Alteiger
Blauen 1. B.
größtes tschechisches
Blatt des Vogtländes
nur 2 Mark.

Möbel!
Schreibtische, Buffets, Ver-
titos, Bücherschränke, Trumeaux,
Kleiderkämpe, Sofas in allen
Prei., Polster-Garnituren, Bettst.
Matratzen, Küchen-Möbel, für
Ausstattungen pass., empfiehlt
billig u. solid **K. Donath,**
16, 1. Galeriestraße 16, I.

Beim Quartalswechsel
empfiehlt alle
in- und ausländischen
Journale
zur prompten Abwendung.
Alexander Köhler,
Zeitung-Abtheilung,
Weizegasse 5, 1.

Ziegelstückchen
sind billig abzugeben
Abbruch Böhm. Bahnhof,
Dresden.

Butter-
Preise steigen.

Durch große und anfängliche Ab-
schlässe bin ich noch in der Lage,
seine Tafelbutter, das Pfund zu
115 u. 120 Pf., das 1/2-Pfund
Stück 60 Pf., zu verzieren. Die
so beliebte allerlei Tafel-
Butter aus der Domäne Sr.
Bismarck,

direkt aus der Käserei
Bismarck, zu dem
früheren Preis:

1 Pfund 130 Pf.
1/2 Pfund-Stück 65 Pf.
abzugeben.

Dresdner Butterhaus,
Pillnitzerstrasse 7.

Gelegenheitskauf!

Nie vorhergehend! Ich verleihe
Betten 13 M. hochfeine Betten
nur 16 M. ist adäquaten Preis
gegenüber 87, vt. b. München +

2 kleine Race-Betten sind
mit Wagen und Geleitwagen für
den Sowjetpreis von 600 Mark
verhältnißlich. Off. u. M. E. 801
in die Sowjet. d. Bl. erbeten.

Heiraths-Gesch.

Gegründeter Geschäftsmied, Witwer
ohne Kinder, wünscht sich, da es
ihm an Damenbekanntschaften fehlt,
auf diesem Wege zu verheiraten.
Werthe Off. unter U. W. 2 erh.
in die Exped. dieses Blattes.

Erfolgsgemeint!

Ein anständ. gebild. Arbeitser
mit etwas Erfahrung. Ans. 300
M. mittlere St. Handwerker sucht
die Bekanntschaft einer soliden
Lebensgefährtin. Werthe Damen od.
Witwen (noch mit Kind), ziemlich
gleichen Alters, werden
erwünscht. Adr. wenn möglich mit
Photographie, unter G. W. 34
log. Postamt: Dresden-Südosten,
Tittmannstr. bis 6. Off. einzuhaben.

St. Bernhards-Hund,

geb. 10. Juli 1895, Vollblut, weiß
mit rothen Matten und schwarz
verbrämter Mähne. Eigent. hoch-
prächtig, zu verkaufen. Dresden-
Striesen, Sommerstraße 1, Ende
Niederausfallstraße.

**Passend für Lehrer,
Gesangvereine!**
Voraussichtliche freizeitliche

Flügel,

kleines Format mit schönem
Ton, wie neu, mit Garantie
unter der Garantie des Neu-
werthes für 395, 525, 650
M. zu verkaufen.

H. Wolfframm,
Victoriahaus,
Ecke der Seestrasse.

Pianinos.
Stavier-Harmoniums,
Haus-Crème,
neu und gewetzt,
bei langjähriger
Garantie zu Verkauf
und Wechsel.
Schütze. Müllerbauer.

Möbel,
Sophas,
Garnituren,
Matratzen,
Bettstellen,
Schlaf-Sophas,
Tischler-Möbel
in allen Preisen
empfiehlt zu

Ausstattungen
Neumarkt 13, I.
neben dem Restaurant
„Bayrische Krone“.

Voigt,
Taverne.
Früher König-Johannstraße.

Ziegelstückchen
sind billig abzugeben
Abbruch Böhm. Bahnhof,
Dresden.

Butter-
Preise steigen.

Durch große und anfängliche Ab-
schlässe bin ich noch in der Lage,
seine Tafelbutter, das Pfund zu
115 u. 120 Pf., das 1/2-Pfund
Stück 60 Pf., zu verzieren. Die
so beliebte allerlei Tafel-
Butter aus der Domäne Sr.
Bismarck,

direkt aus der Käserei
Bismarck, zu dem
früheren Preis:

1 Pfund 130 Pf.
1/2 Pfund-Stück 65 Pf.
abzugeben.

Dresdner Butterhaus,
Pillnitzerstrasse 7.

Gelegenheitskauf!

Nie vorhergehend! Ich verleihe
Betten 13 M. hochfeine Betten
nur 16 M. ist adäquaten Preis
gegenüber 87, vt. b. München +

2 kleine Race-Betten sind
mit Wagen und Geleitwagen für
den Sowjetpreis von 600 Mark
verhältnißlich. Off. u. M. E. 801
in die Sowjet. d. Bl. erbeten.

Alte Porzellan-

als Teller, Tassen, Figuren, antike
Wibel, Silberwaren, Porzellan
gegenstände u. s. w. kaufen, doch
Pr. May Olins, Victoriastr. 16, v. zu verkaufen

Reiter, Löfeler, Pianofortehaus
Reitbahnstrasse 2.

Wein-Kufen

2 kleine Race-Betten sind
mit Wagen und Geleitwagen für
den Sowjetpreis von 600 Mark
verhältnißlich. Off. u. M. E. 801
in die Sowjet. d. Bl. erbeten.

Preise wesentlich ermäßigt,

well
Schnicks-
handel ausge-
schlossen.

Erfolgsgemeint!

Ein anständ. gebild. Arbeitser
mit etwas Erfahrung. Ans. 300
M. mittlere St. Handwerker sucht
die Bekanntschaft einer soliden
Lebensgefährtin. Werthe Damen od.
Witwen (noch mit Kind), ziemlich
gleichen Alters, werden
erwünscht. Adr. wenn möglich mit
Photographie, unter G. W. 34
log. Postamt: Dresden-Südosten,
Tittmannstr. bis 6. Off. einzuhaben.

St. Bernhards-Hund,

geb. 10. Juli 1895, Vollblut, weiß
mit rothen Matten und schwarz
verbrämter Mähne. Eigent. hoch-
prächtig, zu verkaufen. Dresden-
Striesen, Sommerstraße 1, Ende
Niederausfallstraße.

Fr. Horst Tittel,

Eisenmöbelfabrik,
Georgplatz 1,
vis-à-vis Café français.

Wunder

DREIECK SEIFE

SPART ENORM Durch die Form

Roth, Eichstrasse 21, 1.

Bei kaufen, wer am schnellsten das
rote Seifenstück. Agent F.
Roth, Eichstrasse 21, 1.

J. Richter

Seine lebende

Schuppen- und

Spiegel-Särpfen,

eb. Schleifer, sehr starke

lebende Hechte,

sowie alle Sorten Seehefe in

frischester Qualität zu billigen

Preisen empfohlen.

Theodor Richter,

10 Breitestr. 10.

Telephon 1222.

Jos. Kubl. Pianofabrik,

Wettinerstraße 29, 2.

Pianino

mit schönem Ton, gut erhalten,
für 275 Mark
zu verkaufen.

H. Wolfframm

Victoriahaus

Ecke der Seestrasse.

Fürst Bismarck

Gemälde im Rahmen,
alte, neue Uniform-Aufnahmen
vom Jahr, Mützenbild, billig zu ver-
kaufen. Anschriften: G. Richter
oder Kunstdruckerei, Bingerstr.

Schlittschuhe

in jeder Praktik
mit bewährte Systeme.

Kinderschlitten

C.F.A. Richter & Sohn

Dresden, Wallstr. 7, n. d. Post.

Möbel,

Sophas, Garnituren, Matratzen,

Fahräder,

Stühle, Modelle 96, zu nie-
wiederholend. Ausnahmspreisen,
mit Preisschilden gegen Kosten von
180 M. an, auf Theizahlung
von 200 M. an bei

G. Engel, Fahrtradhöfig.,
Grundstraße 1.

Harmoniums Pianinos

solidester Konstr.

lang. Garant.

empfiehlt billig

Das Etablissement Robert Bernhardt

empfiehlt in ganz grossartiger Auswahl die

Herbst- und Winter-Neuheiten

Kleiderstoffen

zu bekannt billigsten Preisen.

Neue und hochelegante Stoffe:

Crépon à soie,

100—115 cm breit, Meter **1.50, 1.75, 2.50 Mk.**

starkgekrauseltes Gewebe in verschiedenen dunklen Farben mit hellabschattirter Seide durchwebt.

Crépon jacquard,

100—115 cm breit, Meter **2.10, 3.00 Mk.**

reizende Neuheit in lebhaften neuen Farben und prachtvollen Effekten.

Crépon uni,

100—120 cm breit, Meter **1.60, 2.50, 2.75, 4.00 Mk.**

einfarbiger, hartwolliger Kräuselstoff, in allen neuen Saisen-Farben.

Crépon rayé,

105 cm breit, Meter **2.50, 2.80, 3.00 Mk.**

effektvolle neue Streifen aus Mohairgarn für Gesellschafts- und Strassen-Kleider.

Jacquard fantasia,

100 cm breit, Meter **1.35, 1.50, 2.00, 2.10, 2.30 Mk.**

dunkelfarbige Grundstoffe mit grösseren, rankenartig überwebt. Figuren (Neuheit).

Englische Caros,

120 cm breit, Meter **3.00 u. 3.20 Mk.**

Fantasiestoffe in wundervollen Farbenstellungen mit Mohair-Loops.

Neue reinwollene Stoffe:

Cheviot

in grossartigen Qualitäten und massenhafter Farbenauswahl.
Meter **80, 115, 150, 180, 220, 250, 280, 300, 320, 350, 380, 420 und 450 Pf.**

Cheviot-Foulé, Krepp-Cheviot, Croisé, Coteline, Crêpon, Serge, Armure, Piqué, Popeline, Panama etc.

Lodenstoffe, Gebirgs-Loden, Crêpe-Loden, Croisé-Beige etc.

Schwarze Stoffe in grossartigen neuen Sortimenten.

Krepp-Caros,

100 cm breit, Meter **2.10 u. 2.80 Mk.**

geleichtartiges Gewebe in lebhaften Farbenstellungen.

Cheviot-Caros

100 cm breit, Meter **1.50, 1.80, 2.40, 2.80 Mk.**

mit Noppen in herrlichen Melangen- u. Rips-Caros mit Seide.

Schleifenstoffe,

100—115 cm breit, Meter **1.90, 2.30, 2.80, 3.20, 4.10 Mk.**

hochelegante Gewebe, auf farbigen Grundstoffen schmale Streifen aus Schleifengarn (Loop).

Travere-Ripse,

115 cm breit, Meter **3.00 u. 3.50 Mk.**

Neuheit, meliert und schmal gestreift mit Noppen in ganz aparten Farbenstellungen.

Fantasiestoffe,

115—120 cm breit, Meter **3.20, 3.80, 4.10 Mk.**

echt englische, kleine verschwommene Caros und schmale Streifen mit neuen Farben-Effekten.

Popeline-Caros

100 cm breit, Meter **1.50, 1.65, 1.95 Mk.**

mit Seide in reizenden Farbenstellungen für Blousen und Mädchen-Kleider.

Halbwollene Stoffe:

Thüringer Warp

zu Hausskleidern in genoppten Melangen.
Meter **35, 45, 55, 65 und 70 Pf.**

Cheviot nippé

in praktischen dunklen Farben.

Meter **65, 75, 85 und 95 Pf.**

Diagonal-neige,

hervorragend preiswerthe Qualitäten in neuen aparten Farbenstellungen.

Meter **90, 105, 115, 125 und 140 Pf.**

Tuch

mit bunten Noppen in allen couranten Farben.
Meter **100, 110, 120 und 125 Pf.**

Glatt und bedr. halbw. Tuche, Meter **55 bis 75 Pf.**
Satin und Crêpe-Lustre.

Neueste Besatz-Artikel.

Schweif, Kleiderborde und Futterstoffe.

Muster bereitwilligst und franko.

Robert Bernhardt

Manufaktur- und Modewaren-Haus

Dresden, Freiberger-Platz Nr. 20.

Zum Chinesen

gr. Brüderg. 23 Täglich gr. Brüderg. 23
Künstler-Instrumental-Frei-Concert,
unter Mitwirkung des
weltberühmten Instrumental-Humoristen
Herrn. Willy.

Neu! Zum ersten Male in Dresden! Neu!
Hochachtungsvoll H. Wolf.

Großes Stadtwaldschlößchen Postplatz. Heute Gr. Militär-Concert.

Aufgang 7 Uhr. Eintritt frei.
Hochachtungsvoll Max Mäser.

Apollo-Theater

6 Görlitzerstraße 6.
Einzig existierendes Varieté-Theater Dresden - Neustadt.
Täglich Auftritte
intern. Künstler-Spezialitäten 1. Ranges.
Eröffnungs-Vorstellung

Dienstag d. 1. Oktbr. Abends 8 Uhr.
Achtungsvoll C. Jul. Fischer.

Welt-Restaurant „Société“

18 Waisenhausstraße 18.
Größtes u. beliebtestes
Speise- u. Concert-Etablissement
der Residenz.

Täglich großes Concert

von Vormittags 9 Uhr bis Abends 11 Uhr.
Auftritt der
Oesterreich. Damen-Kapelle „Kaiser Franz“.

Hochachtungsvoll Frib Strüger.

Erzgebirgischer Garten,

35 Königsbrückerstraße 25.
empfiehlt einem geehrten Publikum seine freundlichen Lokalitäten
für die Winterzeit.

Vom 15. Oktober an täglich Frei-Concert.
Für alle Szenen und Genstände im Sange getragen.
Biere: Reichebräu, Eberbräu u. Feldschlösschen
nur in 1½-Liter-Gläsern.
Ein hübsches Vereins-Zimmer steht auch zur Verfügung.
Um freundliche Unterstützung bittet Hochachtungsv. Otto Lange.

Berge's Weinstuben

in Zitzschewig.
Most! Most! Most! Most!
Hochsehr und süß, frisch von der Presse.

Ball-Etablissement
Schusterhaus.

Heute starkbesetzte Ballmusik.
Von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert.
Eintritt für Militärs frei. Um zahlreichen Besuch bittet
Hochachtungsv. Heinrich Kreische.

Gasthof Stetsch.

Sonntag d. 21. September starkbesetzte Ballmusik.
R. Bauer.

Gasthof Trachau.

Verkehrslinie Postplatz-Biechen (8 Minuten).
Heute Sonntags
Mostfest und Ballmusik.
Hochachtungsvoll H. Werner.

„Zur Börse“

10 Scheffelstrasse 10.
Täglich großes Concert des 1. Dresdner Musik-Spezialitäten-Ensembles

„Allfeld“.

Aufgang 4 Uhr u. 1/2 Uhr. Achtungsvoll C. Beier.

Elysium, Räcknitz.

Heute Sonntag große Ballmusik.
Hochachtungsvoll W. Alten.

Gasthof Niedersedlitz.

Heute Sonntag
feine Ballmusik.
Achtungsvoll C. Bell.

Niederer Gasthof Tokwitz.

Heute Sonntag Ballmusik.

Achtungsvoll E. Krammt.

Von 1/2 Uhr an Gelegenheit von Neu-Döbra (Ebenholz)

nach Tokwitz.

Colosseum,

Mannstraße 28.

Sonntag und Montag:

Grosse Kirmesfeier.

ff. selbstgeb. Luchen, ff. kalte und warme Speisen, gute Biere

und Weine. Alle Bekannten, Freunde und Gönner bestens ein-

ladend

Paul Hofferbert.

Diana-Saal.

Heute, sowie jeden Sonntag von 4 Uhr an

Großer öffentlicher Ball.

Von 4-7 Uhr Tanzverem.

Jeden Montag der allgemein beliebte *grand bal paré*

Hochachtungsvoll E. Schade.

Tivoli.

Heute und morgen

Ballmusik.

Eldorado-Säle

Eleganteste Säle der Residenz.

Heute gr. öffentlicher Ball.

Schneidige Musik (Gäste), von 4-7 Uhr Tanz 60 Pf.

eingangs 10 Pf.

Beliebtes *Irrgarten* (größter Lachsalon) freier

Eintritt zu den Sälen. Montag *große Festpolonaise*

durch den Irrgarten. Hochachtungsvoll Gustav Fritzseh.

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag

Grosse

Ballmusik.

Aufgang 5 Uhr.

O. Ball.

Allen Freunden und Bekannten hierdurch zur gel. Nachricht,

dass ich Sonntag d. 20. September in meinem neu erbauten

mit allem Komfort ausgestatteten Hause,

Louisenstraße 30°,

Ecke Alaustraße,

ein nur bürgerliches Restaurant unter dem Namen

„Restaurant Hohenzollern“

eröffne. Unter der Sicherung, mir das Beste vom besten von
Speisen und Getränken den mich befreindenden Gästen zu bieten,
zeichne

Hochachtungsvoll

Emil Oscar Knauth.

N.B. Werke nechste Vereine auf meine reizvollen Restaurationssalitäten, sowie auf meine großen, schönen Gesellschaftszimmer besonders aufmerksam.

Zum Russen,

Oberlöhrn-Badebeul, empfiehlt täglich
frischen süßen Most.



Sonntag den 20. September

Rad-Wettrennen

auf der Silksay'schen Rennbahn, Striesen.

8 große Rennen mit Ausdehnung der

Meisterschaft der Stadt Dresden.

Wieder-Grußrund 2000 m. 91 Tandem-Rund 2000 m.

Wieder-Gauß 2000 m. 92 Tandem-Miniatur 2000 m.

„Imperial“-Rund 2000 m. Dienstag-Rundsturm 10.000 m.

Columbia-Tandem-Rund-Gassen 4000 m.

Alle wie bisher. Siehe Platette.

Aufgang 3 Uhr. Eintritt 1/2 Uhr.

Der Vorstand des R. R. V.

Palast-Restaurant,

Dresden 2. Ferdinandstraße 4.

Renommierter deutscher und französischer Küche

zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Nation.

Nur echte Biere und Weine.

Täglich Nachmittags 4½-7 und Abends 8-11 Uhr

Gr. populäre Concerfe.

29., 30. September Stadtmusikdir. Eckenbrecht

mit seiner Kapelle aus Radeberg.

Opernsänger-Gesellschaft Cospi, Abschieds-Concert 30. September.

Vocals- und Barock-Orchester - Plätze 50 Pf.
reserv. Platz 30 Pf., Programm 10 Pf.

Sonntag 11-1 Uhr Mittags-Concert. Eintritt ganzlich frei.

Schlachten-Panorama

41 Pragerstraße 41.

Die Sachsen vor Paris.

Diorama:

Kaiser Wilhelm I. in seinem Arbeitszimmer.

Hotel Stadt Petersburg,

an der Königl. Kunstakademie.

Neu! Biener Küche. Neu!

Deutsches Mittwoch, Sonnabend und Sonntag Wiener Gebild:
Nüchtl. Wiener Solitäden, Kräutern. Großer Mittagsstisch.
Menü à 40 Pf.: Suppe, Braten, Kompl. Menü à 60 Pf.:
Suppe, Braten, Kompl. Nachtl. Menü à 80 Pf.: Suppe, 2 Köhne, Nachtisch. Stammi: zehnster Auswahl. — Neu:
Edt. Piliner Bier aus dem Bürgerlichen Braubrunn Böhmen, Löwenbräu, I. Culmbacher, Schlesisch-Rugauer in bekannter Güte.
Gleichzeitig bringt meinen netten Gesellschaftsrath in freundliche Erinnerung.
Sehrne achtungsvoll M. Jakob.

Hosterwitz.

Gasthof zum Kronprinz.

Heute Sonntag Mostfest u. Ballmusik.

Es wird ergeben ein

Vereinen u. Privat-Gesellschaften

auch auswärts empfiehlt sich zur Vorführung magischer
Demonstrationen F. W. Conradt. Nah. durch die
Kgl. Musikalien-Händlung von F. Ries (Kaufhaus), sowie
Borwig & Horster, Zauber-Apparate-Fabrik, Mar-
shallstraße 18.

Otto Scharfe's Etablissement

„Pirnaischer Platz“.

Heute Sonntag von Sonntags 11 Uhr ab

Frühschoppen-Concert.

Eintritt ganzlich frei!

Mittagsstisch einzeln in seiner Art.

Reisig's Elbterrassen

Wachwitz.

Täglich frisch gebacken

Most!

Cottaer Vogelwiese.

Alle Geschäftsfreunde,

Bekannte und Liebhaber von

Zeitz, treffen sich Montag in den Linden in Cotta.

Fr. 27. Sept. 1895. — Sonntag 29. Sept. 1895.

Dresdner Nachrichten.

Offene Stellen.



Allgemeine
Versich.-Aktien-
Gesellschaft,
Generalvertretung für Sachsen
Gera, Altenburg.

Vermittler u. Vermittler haupt-
sächlich zur Volksversicherung
(Kinderversicherung) finden Anstellung durch das

Bureau Dresden,
Döbelnstrasse 5.
Oberl. **W. Heisebach.**

Ein Mädchen sucht das
praktische Schneiderin
u. Schneidereien gründl. erlernen.
König-Dohannstrasse 13, 3. Et.

Ein Architekt

mit akadem. Bildung, selbstständl.,
mütterl. Zeichner, kann dauernde
Stellung in einem Baugeschäft
in Chemnitz finden. Off. u. An-
gabe der Gehaltsansprüche, des
Lebensstiles u. Bezugsgeldes u. u.
**L. E. 1935 im "Invaliden-
dank" Chemnitz erbeten.**

**Eigarettenpackerinnen
und Arbeitsmädchen**
sucht
Werner Alexander Müller,
Sollnitzstr. 28, 2.

Eine alte deutsche
Lebens- und Unfall-
versicherungs-Gesell-
schaft wünscht in
Dresden noch einige
Haupt-Agenturen

zu errichten. Sertten,
welche sich persönlich der Gesell-
schaft widmen wollen, werden
gebeten. Sertten einzureichen unter
**G. W. 603 an Rudolf
Mosse, Dresden.**

Lehrer des Nebenberufes durch
Berthus von Berren-Aus-
zugsbüro in jeder Bekanntheit,
nach reifester Reifezeit dauer-
barer, solider Sohne zu haben
sind. Off. unter **J. R. 7716**
Rudolf Mosse, Berlin SW.
niedezulegen.

Vacanz.

Bei einer gut verdienten
Verherrigung - Weißbrot-
Konditorei - sind einer Versi-
cherung unter einer tüchtig.
Inspektor unter amit
Bedingungen: Ausbildung
Bewerber, die bereits ei-
genständig in der Branche
tätig waren u. la. Referenzen
aufweisen können, sollen
ihre Off. u. **V. 108** bei
Heinrich Elster in
Hamburg einreichen.

Offene Stellen

für Comptoir, Laden, Lager. Siehe
bevor. Sonnenfrei der Kauf-
mannische Verein zu Frankfurt a. M.

Eine solide Militär-
dienst- und Aussteuer-
Versicherungs-Gesell-
schaft sucht

Reise-

Beamte
guten Fixum, Provision u.
Daten. Brandescheinung
nicht unbedingt erforderlich.
Bewerber müssen ihre Off. u.
O. 1199 bei Heinrich Elster in
Hamburg einreichen.

Eine kleine Firma sucht einen

jungen Mann

mit schöner körperlicher Handlichkeit zu
leichten leichtlichen Arbeitern geg.
eine höhere Gehaltsforderung
von 6 Mr. Cr. unter **V. F. 9**
an die Expedition dieses Blattes.

Wer schnell u. mit ge-
übten Händen **Zettel**

finden will, verlangt v. Wirt-
schaft die die Deutsche Balancen-
zahl in Gütingen a. R. &
Schiffjungen werden plaziert
am Schiffsbüro in Dampfern,
wenn genügend Mittel zur Auf-
richtung vorhanden. v. **Heinr.
Meyer**, vertrauliches Nr. 66,
Hamburg.

Achtbare Herren,

in den Verkauf e. leicht abzu-
schneidenden Artikeln geg. hohe
Provision übernehmen wollen,
werden um Einwendung ihrer Adr.
unter **C. W. 348** gebeten an
Haasenstein & Vogler,
A.-G., Magdeburg.

Anständigen Kolporteuren

auch außerhalb Dresdens wird Gelegenheit zu lobendem Neben-
dienst geboten. Adressen mit Wohnungsagabe unter **P. R.**
577 an den "Invalidendank" Dresden erbeten.

Wir suchen vor sofort oder später

einen Lehrling,
der im Besitz des Zeugnisses zum Einjährigen freiwilligendienst in
Neugersdorf i. S.

Öbauer Bank.

Schneiderinnen gesucht. Pelznäherinnen gesucht.

Arbeit lohnend und dauernd.
Magazin zum Pfeil,

Frauenstrasse 2.

Graveur-Gehilfe
für feinste Etiquetten und er-
habene Medaillen-Büsten mit
hohem Lohn und durchaus sicher
Stellung gebucht von

Hugo Kuntze,
Leipzig, Friedland-Villa, 32.

Stepperinnen
finden außer dem Hause des
großen Posten dauernde Be-
schäftigung. Schuhwaarenfabrik
Heinrich Töpfer,
Magazin 6.

Für mein besteres **Strumpf-
waren- u. Polamenten-
Geschäft** suche ich eine durch-
aus tüchtige mit der Branche
vertraute.

erste Verkäuferin.

Stellung ist angemessen, dauernd
und aus solarter. **Ott. Jäger**,
Chemnitz 1. S.

Stallschweizer
finden sofort Stellung durch die
Gaert.-Schweizer-Agentur: Eger,
Knochenbauerstr. 24, Hannover.

**Strohhut-Maschine-
Näherinnen**

finden bei Motorenbetrieb dauernde
Beschäftigung. Motorenbaustr. 16/18.

**Commiss. f. Materialwaa-
rengeschäft**, **Commiss. f.**
Comptoir i. Stell. August
alle, Frankfurt a. M.

Zöglinge werden hier Stellen
angemeldet für

Stallschweizer
mit gutem Lohn. **Gebr. Otto**, Göttingen 1. S.

Direktor J. Hildebrand,
Braunschweig, Madamenweg Nr. 160.

Für mein Manufaktur- und
Modewaren-Geschäft suche
einen gewandten

Verkäufer,
wohl. Off. unter **U. R. 902**
in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Cartonnagen-
Arbeiterinnen**,
tüchtig auf Cigarettenfabrik, in
u. außer dem Dienst ist, gebucht.
Emil Raemie, Buchbind. u.
Cartonnagenfab. Hinsendorfstr. 41.

Ein Vernickler
für Weichmetall-Zerkänder wird
gebucht. **Blau**, Räucherei 12.

Domänenkammer sucht die
Buchhandlung Clemmingsch.

Stellung erhält jeder schmeiß,
überhaupt, Förderer vor Vor-
satzstellen Auswahl. **Concier**
Berlin-Wedding.

Inspektor

Alte deutsche Lebens- und
Unfallversicherungs-Gesell-
schaft sucht einen tüchtigen
Reisebeamten gegen Fixum,
Provision und Daten für das
Königreich Sachsen. Herren,
welche vorzügliche Erfolge auf-
weisen können, wollen Off. an

Rudolf Mosse, Dresden,
unter **F. W. 602** einreichen.

Suche 12 bis 15

Unterschweizer
sucht u. 1. Oktober, Schweizer-
Büro a. **M. Wattenbach**,
Bitterau, Reichenbergerstr. 46.

Buchbindergehilfe,
durchaus perfekter Arbeiter wird
gebucht bei **Bruno Grafe**,
Büchsenwerda 1. S.

Eine anständiges Mädchen,
welches das

Kochen

erlernen will, findet unter günstigen
Bedingungen Aufnahme.

Emilie Leipert,
Billitzerstrasse 31.

Der Vorstand

erklärt.

Bankfach!

Eig. Mann, militärisch, gesund,

tüchtig, u. gemessen. Arbeiter, mit

schön. Handlichkeit, gedg. Sprach-

kunstn. u. besten Zeugn., 10-15

mehrere Jahre in einer Bank

tätig gew., wünscht unter mäß.
Aufw. Engagement als Korre-

spondent ob. Buchhalter. Gefäll.

Off. unter **P. 61532** in die

Exped. d. Bl. erbeten.

SLUB

Wir führen Wissen.

Feingoldschläger für
sof. gel. **W. Grohmann**,
Leipzig, Döbelnerstr. 19.

Stellen-Gesuche.

Junger Mann,

mit flott. Handlichkeit, cautious-
sucht sof. ob. später Stellung in

Kontor oder Lager. Geß. Offiz. unter
T. S. 975 Exped. d. Bl. erb.

Gärtner,

welcher durch Zeugn. nachweisen

kan, daß er in seinem Fach

durchaus tüchtig und langjährige

Stellung innegehabt hat, sucht

für sofort oder später Stellung bei

einer Gesellschaft ob. Handels-

gärtnerei. Berufe Offiz. unter
J. M. 730 in die Exped. d. Bl. erb.

Ein älterer unberührter

Gärtner,

welcher durch Zeugn. nachweisen

kan, daß er in seinem Fach

durchaus tüchtig und langjährige

Stellung innegehabt hat, sucht

für sofort oder später Stellung bei

einer Gesellschaft ob. Handels-

gärtnerei. Berufe Offiz. unter
J. M. 730 in die Exped. d. Bl. erb.

Stelle-Gesuch.

Ein ordentl. Mädchen m. guten

Zeugnissen sucht vor 1. ob. 15. Okt.

anderweit. Stellung als

Hausmädchen.

Offiz. unter **A. A. 200** "Invali-
dendank" (v. Str.) in

Großenhain.

Wirthschafterin-

Stelle-Gesuch.

Suche für meine Wirthschafterin

vor 1. Okt. selbstständige Stellung

auf größerem Gut, ob. mittlerem Gut.

Ich kann dieselbe als durchaus

tüchtig, in allen Zweigen der

Landwirtschaft erfahren, empfehlen.

Off. unter **B. V. 100** erbeten.

Junger Mann,

Anfangs 2000,-

sucht Stellung als

Kassenbote,

Geschäftsführer, Portier

oder Bergl. Gute Bapiere, auch

lang. Kaufmann bis 1000 Mr. ge-
stellt werden. Werthe Off. unter

T. 4844 an die Exped. d. Bl. erb.

Packer-Gesuch.

Ein Packer, gewissenhaft und

akkurat, wird für eine Eisenwo-
hnenhandlung gesucht. Off. unter

T. 963 Exped. d. Bl. erb.

Lackirer

für eine russische Fahrab-
fabrik gesucht. Offiz. unter

L. A. 931 im "Invali-
dendank" Dresden erbeten.

Ein anständiges, einfaches

Mädchen

wird zu einem 2- u. einem 3-
Jahres Knaben womöglich für sofort ar-
beitet. Dasselbe nach die Wände mit

Im Sellen- und Untergebäude des Grundstücks

Hauptstraße Nr. 19

find ab 1. Oktober grosse, helle Fabrik-Räume, bislang für eine Buddenreiterei und eine Metallwarenfabrik benutzt, von jetzt ab zu vermieten. Auf Wunsch können vom 1. April 1896 ab auch ein Laden und eine Wohnung im Hintergebäude abgegeben werden. Räb. beim Hausmeister dabei.

Ostra-Allee

ist eine sehr schöne grosse Wohnung, vollständig neu vorgerichtet, 5 Z. und reich. Zubehör, billig zu vermieten und sofort zu besiedeln. Nähe beim Kasernen-Hinterhaus daneben.

Fabrikräume

oder Werkstätten, hell und bequem, sind sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Postenbauerstrasse 71, 3. r.

Wegzugshalter

eine sol. Wohnung, 1. Etage, besteh. aus 4 ob. 5 Z., per bald. oder später zu vermieten. Nähe Königswindplatz 1, 1.

Brischitzstraße 6

(neues Haus)

in die I. und II. Etage, jede mit 5 Zimmern und 3 Stämmern, Küche u. Zubehör, und 2 Etage eine Wohnung mit 3 Zimmern zu vermieten u. kann sofort ob. später bezogen werden. Adr. daz.

Parterre-Käume

mit Laden, vorz. Geschäftslage, sowie Ladene 1. Et. sofort ob. v. zum Nähe Postenbauerstr. 71, 3. r.

Für Handwerker

passend sind die Hinterräume Schießstraße 34, Erdg. hoch, sofort zu vermieten. Weigel & Zeeh, Marienstraße 12.

Grundstücks-An- und Verkäufer

Eine auf dem Bahn und K. B. Hauptstraße sehr gut gelegene Ziegelei

mit ausgetrockneter Lehmlag, Sandgrube u. schön. Baumarkt, ist besonders umfangreich, wegen preisw. zu verkaufen. Ge. Adr. unter M. 4031 Exp. d. Bl. erb.

Reick, Leubnitz

und Umgebung mit hoher Ansiedlung, ev. gegen Räte

Bauland

zu kaufen gefunden. Off. mit gen. Preis, Größen, u. Längenangabe u. S. L. 945 Exp. d. Bl.

Ein etwas groß. Areal für den Sächs. Oberlaufbau, n. dem Bahnhof u. im verkehrsreichen Ortsteil gelegen. Ist ein

Gesellschafts-Haus

enth. 8 Wohnzimmer, 6 grohe Räume, Gewölbe, Stoff und gr. Wagenküchen, in welchem seit 15 Jahren eine Obst- und Nüchternenhändl. Schwunghaft betrieben wurde. Veränderungs-halter aus fester Hand nach dem Preis von 7500 Mark sofort zu verkaufen. Etwaselbe würde sich auch zum Betrieb einer Stellmacher oder Wagenbaufabrik besonders eignen, da am Ort dieses Fach noch nicht hinreichend vertreten ist. Ausflüchtige wollen bestrebt Räume ihre Adr. unter P. W. 325

an Haasestein & Vogler, A.-G., Dresden, einenden.

Nüchternaufgesuch.

In der Nähe der Tharandt-Neiherber Eisenbahn wird eine kleine, aushaltende Wasserfall mit einem Scheiß-Laden zu kaufen gefunden. Näh. unter P. O. 318

b. Haasestein & Vogler, A.-G., Dresden.

Bauland.

Im Weinböhla an der Hauptstraße, schönste Lage, sind zwei Baulücken, 200 Ruten groß, sofort verkauf. durch Moritz Fries, dabei.

Dresden-Neustadt,

nähe Bautzen Straße, ein Haus

m. kleineren Wohnungen, Seiten-gebäude, Postamt, Garten und Werkstätten, für 30,000 Mark, bei wenig Anzahlung zu verkaufen, höchstens 4% steht 10 Jahre fest und Miethe über 1800 Mark.

Räb. bei Johannes Benad, Dresden-U., Struvestr. 10.

Brauerei!

Vor 10 Jahren erbaute Brauerei in einer Industriestadt des Herzogthums Altenburg gelegen, ist wegen schwerer Erkrankung des Besitzers unter den ungünstigsten Bedingungen

sofort zu verkaufen!!

Ranpreis 55.000 M., event. niedriger. Räb. d. Rudolf Mosse, Dresden, unter D. U. 556.

Gasthofs-Verkauf.

Staubenhalber verk. ist m. in der Kirchdose an verkehrsreich. Straße geleg. Gasthof v. Saal, mit Fleischerei, 48 Sch. Feld, Wiese u. Wald, vollständig Inventar zu verkaufen. Tägliches Bierumfang 3000 Hl., Gehalde nach und in bestem Zustand. Ranpreis 25.000 M. Anzahlung nach Überprüfung. Räb. unter F. 4312 Exp. d. Bl. erbeten.

Kleine Restaurationen, Milch-, Butter-, Brötchen- und Schießerei mit Wollwaren hat zu verk. H. Limbach, Scheffelstraße 8.

Gasthof

ist zu verkaufen auf ein Landhaus mit Gärten. Gasthof hat 45 Sch. Feld, massive Gebäude und kostet 33,000 M. Räb. erbeten.

Künzel & Co., Dresden, Wettinerstr. 26, 2.

Meine Villa

Radebeul, Marienstr. 7, ist preiswert zu verkaufen.

Weisser Hirsch.

Villen sofort bestellbar, mit 12 Zimmern und Zubehör, entsprechend zum Anlauf. Näh. Weisser Hirsch, Mühlweg 129, Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ein in Chemnitz, erste Hauptstraße v. Bahnholz, gelegenes

Haus-Grundstück,

Schwabstraße, sowie 2 Wagen, Hinterhaus u. groß. an d. Front hinaufst. Gärten, event. auch Bautelle, welche in jedem Betriebe passend u. mit einer möglichst reizvollen Kapitalei bestückt, ist bei 10- bis 15.000 M. Ans. zu verkaufen, ebenso gute Obj. angenommen, ebenso erh. unter A. V. 879 im "Invalidendau" Chemnitz.

Villen-Kolonie Lössnitz b. Dresden.

Angenommene u. gefundene Landaufenthalts f. Sommer u. Winter, begrenzte Verbindung mit der Freiburg durch die Leipziger-Dresdner Eisenbahn (mindesten zehn Minuten) täglich einfahrt 10 Mal. Komfortable Villen Grundstücke zum Beziehen fertig. Wasserleitung im Hause und Gärten, zu verkaufen im Preis von M. 23.000, 24.000, 25.500, 33.500 u. 42.000. Außerdem d. Villen im Ausbau befreiten, sowie auch Vermietungen. Näh. Aussichtsstraße 11.

Gasthof

mit vollem Rechtekt. der einzige im Orte von ca. 1200 Einwohnern, mit Saal, eingericht. Alkohol, großen Gärten, einw. Adern Feld u. Wiese, nachweisl. gutes Geschäft, sehr preiswert bei 8000 M. Anzahlung zu verkaufen. Off. mit A. V. 400 im "Invalidendau" Dresden.

Villa-Verkauf

in schöner Lage der Niederdöbeln, mit 6 bezirkten u. 4 Nebenzimmern, Souterrain, Veranda, Wasserleitung, Gärten, sofort zu verkaufen. Preis 16,70 M. Näh. des Höhingenbroda, Löbtau-Straße 11.

Villa in Wachwitz

Verhältnisse halber sofort äußerst billig zu verkaufen. Anzahlung nach Überprüfung. Räb. durch G. John, Wittenbergerstr. 38, 2.

Striesen,

seine Lage, sind 15.000 M. Bauland zu verkaufen, zu nehmen kleines Objekt ist in Tautz. — Adr. unter L. 165 in die Bl. Exp. d. Bl. gr. Kloster, 5. erh.

Sichere Existenz.

Ein Gasthof mit Tanzsaal u. Konzertgarten, nebst Bautelle, in einem sehr lebhaften Industrie-Ort (Wohnverbindung) unweit Dresden, welcher Ort sich von Jahr zu Jahr ganz bedeutend erholt, ist sofort für den Preis v. 62.000 Mark. 15-20.000 Anzahlung zu verkaufen. Hierauf bestehende beliebte Off. u. U. 4345 in die Exp. d. Bl. einzuwenden.

Gasthofs-Verkauf,

bei Meiss. gelgen. Preis 28.000 M. Ob. M. 812 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Herrschaffl. Ech.-Pissa

für 2 Familien sofort Veränderungs-halter billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Ober-Bautzen, Polenzstraße 12.

Ein neu gebautes Landhaus

in Neukirch, 4 St. 4 Kamm. Küche, Keller, Badeh., Schupp., Garten, ist f. 8500 M. zu verl. u. so. in best. Räb. Venold, dabei ist Nr. 51.

300,000 qm Areal,

indischen Ebe und elektrischer Bahn, Stadtgrenze und Blaibach gelegen, ist wegen schwerer Erkrankung des Besitzers unter den ungünstigsten Bedingungen

sofort zu verkaufen!!

Ranpreis 55.000 M., event.

so

! Holzkohle!

aus Buchen-, Eppel-, Erlen-, Ahorn-, Tannen- u. Faulbaumholz wird zu billigst. Preisen in ganzen und kompletten Ladungen geliefert. — Interessenten werden um Unterlegung von Abrechnen gebeten unter A. V. 62662 an die Gruppe d. B.



Sprechende Papageien.

Meine auszübrechend. Graupapagea. Blausträu. Amazonen. Doppelkopföhrige im empfehlende Grüninger. Weiter habe noch Allerander. Papageien, rosenbrüstige Edelpapageien. Schwarzsitzigen. Wellensittiche. Graukopfchen. Ratsches, graue Kardinalate. Indigoos. Nonpareille. Weißvogel. chines. Nachttallen. Rosen. Bandstuten. Wiederkäher. Tiereküken. Schnecken zu. Farben Karnevalshabne in großer Auswahl. Brüderliche Papagei- u. Vogelfaßige zu deutlich großem Preis. Ritter von Wald u. Stubenvogel nur 1. Sorte. Durch mit 1. Preis prämiert. Weiß Schmetterling. Amelanchier. Westwurm. Weichwürmer. Universal-dütter u. Weichwüster. Vogelbißquit. Vogel- und einiges billigst und seiden geädert. Nachtmühme

H. Hromada,
am Hand. Moritzstr. 13.
Gute König. Schönheit. Preis werden mit ausgestattet.



Dresdner Nachrichten.
Zon. 100. 29. Sept. 1895
Zeile 12.
Nr. 271

Das Beste
der Neuzeit.
Prachtvolle freusartige
Patent-Pianinos,
Salon- und
Vignons-
Flügel

mit wundervoll. Ton,
Fabrikate aller-
ersten Ranges,
prämiert mit
8 gold. Medaillen,
empfiehlt billiat zum Verkauf.
Danach und in Nische

H. Wolfram,
Victorians, Ecke der Seestrasse.



Braune Stute,
170 Cm. hoch, 7 Jahre alt, als
Reit- u. Wagenpferd, billigst zu
verkaufen. A. Strasser-
ger, Brunnengasse 26.

Eroffnung

der
Herbst- und Winter-Saison.

Der fashionablen Herrenwelt in Dresden und Umgegend die ergebene Mittheilung, dass unser Lager sowohl in **Stoffen** als auch in fertiger **Herren-Garderobe** mit allen

Neuheiten

der Saison ausgestattet ist, so dass wir in der Lage sind, den verwöhntesten Ansprüchen zu genügen.

Durch Befolgen unseres alten Grundsatzes:

nur bessere Herrenkleidung preiswerth zu liefern,

haben wir das Vertrauen, welches uns von allen Seiten entgegengebracht wird, erworben und wird es unser Bestreben sein, dasselbe auch fernerhin zu erhalten.

Wir richten an unsere werthe Kundshaft die höfliche Bitte, uns möglichst bald den Bedarf aufzugeben zu wollen, damit nicht durch Anhäufung der Aufträge Unpünktlichkeit eintreten könnte.

Mit Hochachtung

S. H. Samter & Co.,

Grösstes Spezialhaus
für deutsche und englische Herren-Moden,
Galeriestrasse, Ecke Frauenstrasse.

Auf allen beschickten Aus-
stellungen mit höchst. Preisen
ausgezeichnet.



Ringmaschinen,
Faschmaschinen,
Nangemaschinen,
Drehmangeln,
Centrifugal-
Trockenmaschinen

empfiehlt in nur exponen vor-
züglichen Systemen

Albert Heimstädt

Fabrik hauswirtschaftl.

Maschinen, Herkantslokal: Am See,
Ecke Margarethenstr.

Verkäufer 1715. Amt L.

Reparaturen prompt u. billig.

Exalte Auffertigung u. Vorwahl

Livréé-Anzüge, Überröcke

für Diener, Kutscher, Leibjäger, Grooms

Werbahre

Regen-Mäntel, Outilleverüne, Ledermantleider

Gaus u. Stall-Jacken,

Box-Tassen, Handtuch, Hüte,

Mützen, Binden, Stulpentischel-

Mästen, Celluloid-Stulpen,

Fahrt-Schabracken in den Arbeiten

der Pferde. Weide-Dedden.

N. Hermann, Wallenbauerstrasse 20. I. Stod.

Livréé- und Knöpfe

wedeln und einzeln abholen.

Proben etc. franco.



Anker-
Steinbaukasten,
Gesellschaftsspiele,
Beschäftigungsspiele
Puppen,
Puppenkleider

empfiehlt
G. E. Wisske,
Rgt. Vorl.
Spielwaren-Handlung-
Wilsdrufferstr. 16.

Weingläser
Likörgläser
Wasserflaschen
Butterdosen
Compotoshalen
u. a. m.
F. Bernh. Lang
Amalienstr.

Baumwachs,

festes in Stangen, sowie fäls-
flüssiges, empfiehlt

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 5.

E. Wilke & Comp.,

Dresden, Pragerstr. 22.

Hervorragende Neuheiten.

Grossartige Auswahl.

Costumes, Morgen-Kleider, Blousen,
Jaquettes, Capes, Wintermäntel,
Regenmäntel.

Bestellungen nach Maass binnen 24 Stunden.

English spoken.

Usluga polska.

On parle français.

Fritz Müller Uhrmacher

Jetzt Pragerstrasse 12

(Eingang Strudelstraße).
Neuheiten in größter Auswahl mit anerkannt
nur guten Werken.

Parquet-Fabrik
von
Otto Opter.

Dresden-N., Seidnitzerstrasse Nr. 7,
empfiehlt massive und formierte Parquettte in verschiedenen Mustern
für Räume, Säle, Geschäftsräume u. c. unter mehrjähr. Garantie.
Prompte Bedienung, solide Ausführung, billigste Preise. — Re-
paraturen, reinigen und waschen von Fußböden billigst.

Neu aufgenommen: Fertige Wäsche.

Herren-
*Oberhemden,
Kragen,
Manchetten,
Cravatten,*

Damen-
*Hemden,
Nacht-Jacken,
Beinkleider,
Unter-Röcke,*

Kinder-
*Hemden,
Kragen,
Manchetten,
Beinkleider.*

Bettwäsche, Tischwäsche.

Durch erneute Zunahme **grosser, heller**

Verkaufs-Säle

in den Nachbar-Häusern **Schreibergasse Nr. 1, 3 und 5** sind die Läger für **Teppiche, Möbelstoffe, Baumwoll- und Leinen-Waaren** bedeutend vergrössert und übersichtlich aufgestellt worden.

Adolph Renner,

Dresden, 12 Altmarkt 12.

„Meteor“ Gas-Glühlicht.

Nach den letzten Professor Wedding'schen Messungen zeigt:

	Gasdruck	Gasverbrauch pro Stunde	Lichtstärke	mithin 1 Hefnerkerze pro Stunde Gasverbrauch
Auer	16 mm	78,7 Liter	24 Hefnerkerzen	3,29
Meteor bei nur 14 mm		80 Liter	39,5 Hefnerkerzen	2,03

Meteor überragt mithin bei Weitem das **Auerlicht** an **Lichtstärke** und **Gasersparniss**.

Die Überlegenheit des **Meteorlichts** über das **Auerlicht** wird durch folgende Messungen absolut sicher festgestellt.

Für Auerlicht	Gasverbrauch	Lichtstärke	mithin 1 Hefnerkerze pro Stunde Gasverbrauch
ermittelten:			
Professor Renk in Halle	150 Liter	65,5 Hefnerkerzen	2,30 Liter
Commerzienrat von Oechehäuser in Dessau	110 Liter	50,1 Hefnerkerzen	2,18 Liter
Professor Wedding am 27. März 1895	107 Liter	39,8 Hefnerkerzen	2,08 Liter
Die eigene Auer'sche Brochüre	130 Liter	61,03 Hefnerkerzen	2,- Liter
Hier nach im Durchschnitt Auerlicht	124 Liter	55,16 Hefnerkerzen	2,29 Liter.
Für Meteorlicht	Gasverbrauch	Lichtstärke	mithin 1 Hefnerkerze pro Stunde Gasverbrauch
ermittelten:			
Kgl. Versuchsanstalt	91,5 Liter	68 Hefnerkerzen	1,34 Liter
Dr. Wimmer, ger. vereid. Sachverständiger in Stettin	102,5 Liter	67,38 Hefnerkerzen	1,32 Liter
S. Elster	105,5 Liter	67,8 Hefnerkerzen	1,30 Liter
Dr. H. Lux	88,- Liter	60,1 Hefnerkerzen	1,45 Liter
Hier nach im Durchschnitt Meteor	96,0 Liter	65,88 Hefnerkerzen	1,45 Liter.

Auer weist also auf: bei 124 Liter Gasverbrauch 55,16 Hefnerkerzen oder 2,29 Liter Gas per Hefnerkerze

Meteor dagegen: 96,0 Liter 65,88 " 1,45 "

Meteor übertrifft hier nach Auer an Gasersparniss um 28 pCt.

Meteor " " Auer " Leuchtkraft " 19 pCt.

Meteor " " Auer am Nutzeffekt 57 pCt.

Angesichts solcher Thatsachen wird das Publikum selbst am besten zu beurtheilen vermögen, welcher Werth den Verdächtigungen der Auergesellschaft beizumessen ist, die gezwungen ist, trotz der eingetretenen Minderwerthigkeit ihres Lichtes sich von jedem Consumenten bei dem Kauf jedes Apparates eine horrende Gründerprämie von circa 300 Prozent zahlen lassen zu müssen.

Den glänzendsten Beweis indessen für die Güte des „Meteorlichtes“ liefert die rapide stiegende Nachfrage nach Meteorlicht, von dem in Berlin allein täglich etwa 1000 Apparate und circa 300 Glühkörper abgesetzt werden, die höchste Ziffer, die irgend ein Gas-Glühlicht-Unternehmen für Berlin jemals erreicht haben dürfte.

Meteor hat über 65% Gasersparniss gegen Gasrundbrenner und übertrifft alle bisher existirenden Gasglühlichte!

Ein kompletter Gasglühlicht-Apparat (Glühkörper, Brenner, Cylinder) kostet

5 Mark.

Ein Glühlichtstrumpf ohne Brenner und Cylinder kostet 1,50 Mark.

Bestellungen bis zu 10,000 Apparaten gelangen sofort zur Ablieferung.

Continental Gas-Glühlicht-Actien-Gesellschaft „Meteor“ vorm. Kroll, Berger & Co.

Fernsprecher:

für Neubestellungen	:	Amt I 7817
für Glühkörper	:	(Jerusalemerstr. 17)
für Abonenten	:	
Centrale	:	Amt III 234
Kasse	:	(Brunnenstrasse 25)
Fabrik	:	Amt III 8533
		(Brunnenstrasse 25)

Hauptgeschäft u. Fabrik: Berlin, Brunnenstrasse 25.

Verkaufsstelle für Berlin und Umgegend befindet sich

Jerusalemerstrasse 17

an der Leipzigerstrasse.

Telegramm-Adresse: „Glühstrumpf.“

Fernsprecher:

für Neubestellungen	:	Amt I 7817
für Glühkörper	:	(Jerusalemerstr. 17)
für Abonenten	:	
Centrale	:	Amt III 234
Kasse	:	(Brunnenstrasse 25)
Fabrik	:	Amt III 8533
		(Brunnenstrasse 25)

Verkaufsstelle in Dresden: Rob. Gross, Poppitz 9—10.

Norddeutscher Lloyd.

In der Generalversammlung des Norddeutschen Lloyd am 27. April d. J. sind von dessen Anteile vom Jahre 1883 von M. 15,000,000. — die Schuld-scheine

Serie XLVIII Nr. 12421 bis 12690.

Serie LXXIII Nr. 19441 bis 19710

ausgekauft worden.

Die Inhaber der Schuld-scheine dieser Serien werden aufgefordert, dieselben am 1. Oktober a. c. nebst den dazu gehörigen Binscoupons und Talons

in Bremen an unserer Kasse, in Berlin bei der Deut-schen Bank oder dem

Bauhaus S. Bleich-röder,

in Dresden bei dem Bau-

haus Günther & Ru-dolph,

in Elberfeld bei der Ber-gisch - Märkischen Bank, sowie deren Zweig-anstalten in Aachen, Dü-seldorf und W. Gladbach eingeliefern und dagegen das Kapital und Binsen bis zu diesem Tage in Empfang zu nehmen.

Die Vergütung der ausgekauften Schuld-scheine hört mit dem 1. Oktober d. J. auf.

Aus früheren Verlosungen sind noch nicht zur Einlösung ge-kommen nachstehende Schuld-scheine:

Ausgekauft am 18. April 1894, rückzahlbar am 1. October 1894:

Serie XLVIII Nr. 12791, 12792

und 12793 à M. 500.

Nr. 12831, 12832 u. 12861

à M. 300.

Serie LXVII Nr. 17825 à

M. 3000.

Nr. 17833 à M. 300.

Nr. 18011 à M. 200.

Bremen, den 28. Sept. 1895.

Norddeutscher Lloyd.

In der Generalversammlung des Norddeutschen Lloyd am 27. April d. J. sind von dessen Anteile vom Jahre 1885 von M. 10,000,000. — die Schuld-scheine Serie XXI Nr. 2201 bis 2310 ausgekauft worden.

Die Inhaber der Schuld-scheine dieser Serien werden aufgefordert, dieselben am 1. Oktober a. c. nebst den dazu gehörigen Binscoupons und Talons

in Bremen an unserer Kasse, in Berlin bei der General-Direktion der Seehand-lungs-Societät oder dem

Bauhaus S. Bleich-röder,

in Dresden bei dem Bau-

haus Günther & Ru-dolph,

in Elberfeld bei der Ber-gisch - Märkischen Bank, sowie deren Zweig-anstalten in Aachen, Dü-seldorf und W. Gladbach eingeliefern und dagegen das Kapital und Binsen bis zu diesem Tage in Empfang zu nehmen.

Die Vergütung der ausgekauften Schuld-scheine hört mit dem 1. Oktober d. J. auf.

Aus früheren Verlosungen sind noch nicht zur Einlösung ge-kommen nachstehende Schuld-scheine:

Ausgekauft am 29. April 1893, rückzahlbar am 1. October 1893:

Serie VII Nr. 751 à M. 500.

Ausgekauft am 18. April 1894, rückzahlbar am 1. October 1894:

Serie VI Nr. 562 à M. 5000.

Nr. 657 à M. 500.

Bremen, den 28. Sept. 1895.

Norddeutscher Lloyd.

Die Einlösung der am 1. Okt. d. J. fälligen Binscoupons der Schuld-scheine unserer Anteile von 1883, 1885 und 1894 erfolgt von Dienstag den 1. October an.

in Bremen an unserer Kasse, in Berlin bei d. Deutschen Bank, der General-Direktion der Seehand-lungs-Societät und dem Bau-

haus S. Bleich-röder,

in Dresden bei dem Bau-

haus Günther & Ru-dolph,

in Elberfeld bei der Ber-gisch - Märkischen Bank sowie deren Zweig-anstalten in Aachen, Dü-seldorf und W. Gladbach.

Bremen, den 28. Sept. 1895.

Benzin-Motor,

3 pferd., wenig gebraucht, billig zu verkaufen. Auffragen bitte unter W. J. 33 in der Exped. d. Bi. lieberzulegen.

Gardinen.

Weiss und crème engl. Tüll-Gardinen,

vorzügliche Qualitäten mit weichem Apprêt u. hundertfache Muster-Auswahl,

Stückware Meter 25, 28, 32, 35, 40, 45, 50, 60 bis 160 Pf.

Abgepasste Fenster von 1,75, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50, 4,00 bis 19 Mk.

Tüll-Viträgen und Stores, Spachtel-Gardinen, Congress-Stoffe, Viträgen-Stoffe, bunte Gardinen-Cretonnes, Crêpes u. Croisées, Lambrequins, Ansatzborden, Gardinenhalter etc.

Portières.

Abgepasste Portières, grösste Auswahl in glatt, gestreift und Jacquard-Muster.

Paar von 3,50, 5,00, 7,00, 9,00, 13,00, 16,00, 20,00 bis 30 Mk.

Portières-Stoffe, travers gestreift.

Meter von 45, 50, 56, 60, 70, 95 Pf.

Portières-Stoffe, glatt mit Bordüre.

Meter von 85, 95, 120, 150, 165, 180, 225 und 300 Pf.

Ein- und zweiseitig bedruckt Möbel-Crêpe in neuen prachtvollen Mustern.

Teppiche.

Grösste Muster-Auswahl und ganz vorzügliche Qualitäten

Germania - Teppiche in 3 Größen, Stück von 3.60 bis 18 Mk.

Axminster - Teppiche in 6 Größen, Stück von 7.00 bis 150 Mk.

Tapestry - Teppiche in 6 Größen, Stück von 12.00 bis 90 Mk.

Plüscher - Teppiche in 7 Größen, Stück von 16.00 bis 170 Mk.

Brüssel - Teppiche in 4 Größen, Stück von 23.00 bis 95 Mk.

Smyrna - Teppiche in 4 Größen, Stück von 65.00 bis 200 Mk.

Rollen-Teppiche, Läufer und Vorlagen.

Robert Bernhardt

Dresden, Freiberger Platz 20.

Hemden-Barchent,

wollige, haltbare, waschbare Waare, in großerlicher Muster- und Qualität-Auswahl, einfärbig, gestreift und farbig. Meter 30, 35, 40, 45, 50, 60, 70 Pfennige.

Besonders reichhaltige Auswahl

Elsasser Hemden - Barchente, einfärbig, gestreift und farbig. Meter bis 70 Pf.

Robert Böhme jr., Georgplatz 16.

Um Kreidsumer zu vermeiden, bitte ich darauf zu achten, dass sich mein Geschäft nur Georgplatz 16, Echhaus der Wallstraße befindet.

Heiraths-Gesuch.

Ein tücht., jung Kaufmann im Alter d. 27 J. hübsche Persönlichkeit, mit ein. walt. groß. Beinlagen, sucht eine treue Lebensgefährtin. Geehrte Damen, welche diesem aufrichtigen Gesuch Vertrauen schenken, wollen ihre w. Adresse mit Angabe des Vermögens u. Verfüigung d. Bräutigam unter J. W. Nr. 101 vorliegen. Tadellos (Prov. Sachsen) gelassen. Witwen nicht ausgeschlossen. Strenge Diskretion.

Tüchtig. Kaufmann, 29 J. von angenehm. Aussehen u. guten Charaktereigenschaften. Besitzer eines großen, blühenden Geschäfts seiner Branche, sucht auf diesem Wege eine passende

Lebensgefährtin von hübscher Erscheinung u. gut. Bildung. Junge Damen, denen an einer ähnlichlichen, sorgfältig gelegten ist und einem liebhaften Mann ein liebevolles Weibchen sein wollen, ihre Adresse mit Bräutigam, vertrauensvoll unter J. 62042 in d. Exped. d. Bl. niedermieten. Agenten verbieten. Verleidungkeit Ehrenstufe. Vermögen jedoch nicht verlangt, später jedoch erwünscht.

Heiraths-Gesuch.

Ein Restaurateur, Anfang 30, gute Erscheinung, von gutem Ruf und Inhaber eines guten Geschäfts, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaften fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Mädchen oder junge Witwen im Alter von 25-30 Jahren, w. Lust hab. sich ein glückliches Heim zu gründen werden gebeten werden. Offerten mit Angabe w. Verhältnisse u. A. 100 pol. Schändau überreicht.



Segante, gut verpackt

Remontoir-Taschen-Uhr

mit Sekundenzeiger, gut reguliert und richtig gehend, mit goldfarbener Kette, umsonst mit 4 Mark.

Beckuhren

in prima-Qualität, richtig gehend, 2 Mk. 50 Pf., 3 Mark 50 Pf., empfiehlt

F.G. Petermann

Dresden, 8 Galeriestrasse 8.

Verlangt gegen Vorauszahlung oder Nachnahme.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe.

Andere Unternehmungen veranlassen mich, mein seit 25 Jahren bestehendes **Manufaktur- und Mode-waren-Geschäft** aufzulösen.

Ich stelle von **Montag den 30. ds. Ms.** meine sämtlichen Waaren zu **ganz bedeutend herabgesetzten Preisen**, ältere Stoffe für die Hälfte des Preises, **zum vollständigen Ausverkauf.**

Der Verkauf findet nur gegen Baar statt.

Oscar Mühl, Hauptstraße 19.

Cheviot marineblau u. schwarz **80**

und alle anderen modernen Farben,
in nur vorzüglichen, gut tragbaren Qualitäten.

Hervorrag. Spezial-Artikel in 22 Qualitäten,
vorrätig per Nr. 4.50, 4, 3.50, 3, 2.50, 2, 1.60, 1.20 bis

König-
Johann-Str.
Nr. 6.

Siegfried Schlesinger

König-
Johann-Str.
Nr. 6.

Oberhemden, Kragen und Manschetten, größte Auswahl, billige Preise. **Julius Kaiser, Pragerstr. 36.**

Billige Ausgabe

Billigstes Modenblatt der Welt!

(mit bunter Fächer-Vignette)

Vorlag JOHN HENRY SCHWERIN.

75 Pf.

vierjährlich

GROSSE Modenwelt

mit bunter Fächer-Vignette

Vorlag JOHN HENRY SCHWERIN.

All 14 Tage

in Großfolio-Format

8 Seiten Moden- u. Handarbeiten, Geselliken, erste Pariser Modelle, sowie alle 14 Tage: doppelseitiges Schnittmuster-Bogen: vierjährlich viele Gürtliches Stahlstich-Modenkorso. Die 1 Mkt.

Ausgabe, welche bestechend reicht, enthält außerdem alle 14 Tage reich illustriert. Belletristik u. Frauen-Zeitung, sowie vierjährlich 2 viersitz. Extra-Handarbeiten-Beilagen u. 3 Stahlstich-Modenkorso u. late

140,000 Abonnenten!!

75 Pf.

wiederholungsfrei

Gratis Probenummern d. "GROSSE Modenwelt" bill. Ausgabe durch alle Buchhandlungen. Abonnements zu 75 Pf. ebenfalls bei der Post und durch John Henry Schwerin, Berlin W. 36, Steglitzer-Strasse 11.

Man beachte genau auf den Titel: Vorlag John Henry Schwerin, Berlin!

"GROSSE Modenwelt" mit bunter Fächer-Vignette!

vornehmste Modenblatt der Welt

Dresdner Nachrichten.
Wk. 271. Seite 46. Sonntag, 29. Februar 1896

Das eleganste, billigste und

Da die totale Auflösung meines Geschäfts bestimmt
morgen
erfolgt, bringe ich meine noch vorhandenen Waarenbestände zu
Strumpfwaaren, Knaben-Anzügen, Kinderkleidchen, Taillen-Tüchern, Jagdwesten, Kapotten, Rad- und Ruder-Sport-Artikeln, Modernen Tricot-Taillen und -Blousen, Damen-Westen, Figaro-Jäckchen
bietet jetzt an zu weiter herabgesetzten, aussergewöhnlich niedrigen und zu jedem nur annehmbaren Preis zum Ausverkauf.

A. W. Schönherr,
Wilsdrufferstrasse 7, nahe Altmarkt.

Möbel

auf

Abzahlung

Wer sich der Annehmlichkeittheilhaftig machen will,
Möbel auf Abzahlung

ebenso billig zu kaufen wie andweitig gegen baar,
der wende sich vertrauensvoll an **Dresden größten Abzahlung-Basar von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage.**

Bei besonders empfehlenswerth für

Brautaustattungen

Bettstellen und Nachtkästen, Schränke, Perlklos, Nachttische, Waschtische, Spiegel, Tische und Stühle, Sofas, Divans und Plüschtarnituren.

Große Auswahl **Kinderwagen, Gardinen und Teppiche.**

Anzahlung ein kleiner Theil.
Abzahlung nach Vereinbarung von 1 Mt. an Kunden ohne Anzahlung.

N. Fuchs, Dresden,
Möbel- und Ausstattungsgeschäft.
Neumarkt 7, 1. Etage,
Ecke Landhausstrasse.

Welt-Ausstellung Antwerpen 1894
Großer Preis

HEINRICH LANZ.
MANNHEIM & BERLIN.

Lokomobile von 2-150 Pferdekräften.

Special-Abtheilung für Industrie.

In den letzten zehn Jahren über 4000 Stück verkauft.

Im Strommaterial-Verbrauch nachweisbar erheblich sparsamer wie stationäre Dampfanlagen mit eingesauerten Kesseln bei mindestens gleicher Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit und Betriebssicherheit.

Handwagen
billig zu verkaufen. Louisenstrasse 65, Kol.

Starke Singermasch. (f. Herrenschuhe v. Tapet. pass.). dgl. 1 Hammelteerschneide billig zu verkauf. Wettinerstr. 22, post. Büro

Gardinen

in weiss und crème,
hochelegante, aparte, neue Muster, vorzügliche Qualitäten,
zweiseitig gebogt, mit Band eingefasst.
Meter 35, 40, 45, 50, 55, 65, 70, 80 Bl. n.

Abgepasste Gardinen

Meter 2,50, 3, 3,50, 4,25 M. n.

Gardinen-Spitzen, Gardinen-Halter.

Abgepasste Portières

in neuen geschmackvollen Mustern, reine Wolle mit geknöpften Fransen.

Stück 3,50, 4,25, 5,75, 6,75, 9,50 Maf. n.

Stores, Vitrages- und Congress-Stoffe

in fein-, mittel- und starkfädig, weiss und crème, gestreift mit ohne bunt,
Meter 35, 42, 53, 62, 70, 80 bis 160 Bl.

Rouleaux-Stoffe

in weiss und bunt gestreift, in jeder Breite, Meter 35, 40, 45, 50,
55, 65, 75, 80 Bl. n.

Elsasser bedruckte Möbelstoffe

in Kattun, Croisé, Crêpe n., in großerartiger Muster-Auswahl,
Meter 28, 30, 35, 42, 50, 55 bis 175 Bl.

Möbel-Stoffe

in Jute, Damast, Crêpe, Rips, Plüsche und Fantastestoffen,
Meter von 70 Bl. bis 6 Maf 75 Bl.

Tisch-Decken

in Jute, Manilla, Tuch, Rips, Granit, Chenille, Plüsche-Decken
in einfacher wie auch hochelegante Ausführung.

Stück 175 Bl. bis 24 Maf.

Dam passend:

Nähtisch- und Kommoden-Decken

im Einzelnen wie auch in ganzer Garnitur.

Läufer-Stoffe

zum Belegen von Stuben, Corridoren, Treppen in verschied. Preisen
und Qualitäten.

Meter 45, 50, 60, 75, 85, 100, 120 Bl. n.

Teppiche

in verschiedenen Größen und Qualitäten,
2, 4,75, 5,75, 6,75, 7,75, 9,25, 18, 20, 28, 30 Maf. n.

Matratzen-Drell

in glatt grau, grau mit roth oder blau, sowie buntfarbig gestreift in div.
Breiten und Qualitäten.

Meter 75, 90, 105, 120, 140 bis 190 Bl.

Bettdecken,

als: weiße Waffel- und Blaue-Decken in glatt mit und ohne Borduren,
in rot, blau und braun, sowie buntfarbige Fantaße-Decken.

Stück: 1,75, 2, 2,25, 2,50, 2,75, 3 bis 10 Maf.

Sämtliche Preise sind fest, aber
billigst berechnet.

H. M.

Schnädelbach,

7 Marienstrasse 7.
Antonsplatz

Auktion.

Im Zuge der Errichtung eines Meisterateliers für Closets und Badestuben, übergab mir Herr Carl Wenzel, Klempnermeister, Trompetenstrasse Nr. 8, die gesammelten, noch ziemlich bedeutenden Vorrichte seines

Klempnerwaaren - Geschäftes,

als: emailierte Waaren, darunter Töpfe, Tiegel, Timer, Aufschlötör, Rasserkole, Bratpfannen u. vieles Andere; ferner ziemlich bedeutende Vorrichte in Eisen u. Hängelampen, Vogeltürme, ein großer Polon-Vor- und Rückenschemen, kleine Koffermaschinen und Ähnliches, Kükölter, Bratpfannen, Röhrenfalten, Bettwärmer, sowie vieles sonstige Haush. und Küchenmeisterei jeder Art, nebst der gesammelten **Küchen-einrichtung**, und gelangen dieselben morgen Montag u. Dienstag von 10—1 und 3—7 Uhr dagegen zur freiwilligen öffentlichen **Versteigerung**.

Louis Warmbrunn, Auktionator.

Jaffé's Auctionshalle, Kreuzstrasse 9.

Dortelbst gelangen morgen Montag Vorm. von 9 Uhr an große Boten **Teppiche**, 2 bis 6 Meter lang, 26 Stück **Gardinen**, Bettzeug, Inlett und weiße Bettwärme-Reste, Handtücher, Taschentücher, Wäsche, Schürzen, Betttücher, Schlosbeden, **Normal-Wäsche**, **Aermel-Westen**, Läuferstoff-Reste, 65 abgev. **Damen-Tuchkleider**, 3 neue Bettstellen mit Matratzen, Tischdecken, Strümpfe und Soden melbietend zur Versteigerung.


Reinnickel-

und
nickelplattirte

Küchen- u. Tafelgeräthe,

„Unterscheidungsmerkmale: Gesschirre aus massivem Reinnickel sind leichter als aus massivem Nickel sind gleichzeitig schwerer. „Reinnickel“-geschirre sind durch einen Procentstempel der Plättung und der Fabrikmarke zu erkennen.“

„Reinnickelgeschirre sind durch Schweißverfahren hergestellt und bestehen aus keinerlei Zusammensetzung, welche aus massivem Nickel erzeugt sind, werden von dem laufenden Publikum noch häufig verwechselt mit solchen, welche nur durch einen galvanischen Überzug vernebelt sind.“

Wer gute und dauerhafte Nickel-Küchen- u. Tafelgeräthe kaufen will, verlangt deshalb entweder diejenigen, welche durch Aufschweißen von Reinnickel hergestellt sind, gestempelt mit: dem Procentstempel der Plättung und der Fabrikmarke:

oder solche, welche aus massivem Nickel hergestellt sind, gestempelt mit „REINNICKEL“ und der Fabrikmarke:

Zu haben in jedem Geschäft der Haushaltungs-Branche.

Westfälisches Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co., Schwerte an der Ruhr.

W. 271. Seite 47. — Sonnab. 29. Sept. 1895

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit gestatte mir anzuziegen, daß ich meine Rosen-, Gehölz- und Obstbaumschule von Dresden-Strehlen nach

Dresden-Strehlen, Reickerstraße 65,

verlegt habe.

Zum Besuch meiner Neuanlagen lade höflichst ein, und ist derselbe auch ohne Einstauf gern gestattet.

Verbindung durch Bierdebahn-Linie Albertplatz-Strehlen (mittels Umstiegskillet von allen Bahnhöfen). Von Endstation Strehlen in meine Baumschule in 10 Minuten zu erreichen.

Mein Preisverzeichnis wird auf Verlangen vorstief zugesandt.

Alle Briefe und Anwendungen bitte zu adressieren:

**Guido Geissler, Baumschule,
Dresden-Strehlen, Reickerstrasse.**

Hochachtungsvoll
Guido Geissler.

Aluminium-Kochgeschirre

Geprüft durch das Reichsgesundheitsamt



Leicht, sauber, dauerhaft, unzerbrechlich! Giftfrei!
Keine Verzinnung, kein Rost oder Grünspan!
Preislisten gratis und frei.

Orkanis-Bureau Berlin SW. • Oranien-Strasse 108
der Aluminium-Industrie Act.-Ges. Neuhausen (Schweiz)

Niederlagen bei:
F. Bernhard Lange, Amalienstr. 11—13.
Tilly & Seiffert, Waisenhausstr. 20.



In allen Cigarren Geschäften erhältlich!

Wagen, 3 verkaufen: Weißerhofspiel, ganz leichte Halbholze, billig zu 3 div. gep. Stühle, ov. Tisch

perf. B. Brose, Görlitzerstr. 7. u. s. w. Oppelstrasse 52, 2.

Verkaufe mein Reitpferd,

Rappwallach, 8 Jahr, 1,75 m

hoch, feuerfrei.

Premiersiegt. v. Schroeter

Swidau i. S.

Hafer

und

Kartoffeln

werden in größeren Quantitäten

zu kaufen geachtet. Abt. mit

Broten und Brotchen unter R.

L. 337 am Haasestein &

Vogler, A.-G., Dresden.

Patente seit 1877

Otto Wolff, Recht-Anwalt

DRESDEN, Preßstrasse 10.

(Extra Trompetenstrasse.)

Marken & Musterschutz.

Reifen-Rader u. Pneumatik

Reifrad, wie neu, zu jedem

Anwendung. Preise zu verkaufen

Mathildenhofstr. 55, pt. 1118.

Gute Ess-Kartoffeln

sind waggonweise abzugeben.

Brösel & Co., Dresden,

Neue Oberstrasse 10.

König-Johann-
Strasse 6.

Siegfried Schlesinger

König-Johann-
Strasse 6.

Gardinen

das größte Lager und weitaus größte Auswahl Dresdens.
Englische und Schweizer Fabrikate von einfachster bis hohellegantester Ausführung.

Portieren

das größte Lager und weitaus größte Auswahl Dresdens.
Portieren-Stoffe mit angewebter Büschel-Franse Meter von 60—150 Pf., abgepasste Paar 4 Mf. 50 Pf. bis 60 Mf.

Teppiche

das größte Lager und weitaus größte Auswahl Dresdens.
Deutsche und englische Fabrikate in nur soliden Qualitäten, echt orientalische in ausgesuchten Exemplaren.

Tischdecken

das größte Lager und weitaus größte Auswahl Dresdens.
Fantasie-, Rips-, Crêpe-, Chenille- und Plüsch-Tischdecken in allen Preislagen.

Bett- und Schlaf-Decken

das größte Lager und weitaus größte Auswahl Dresdens.
Nur vorzügliche, vielfach prämierte Fabrikate. Seidene italienische Schlaf-Decken spottbillig.

Grundstücks-
An- und Verkäufe.

Hotel - Verkauf.

Berh. h. verkaufe mein direkt
am Bahnhof ein. beliebt. Garnison-
stadt geleg. Hotel mit Gartn. u.
Hof. Vermögensverluste u. sind zur
Übernahme 20.000 M. erforder-
lich. Neuer Käufer erh. Möb. u.
S. 5 postlagernd Riesen 2.

Schön gelegene Fabrik

in der preus. Oberlausitz, ent-
haltend Rottach, Spinnerei,
Weberei und Holzbearbeitung.
U. 120.000 M. ver.
Gegenwartig für 12.900 M. ver-
packet. Off. unter C. S. 1031
Annoncen-Exped. C. Schoen-
wald, Görlitz.

Wirtschafts-Verkauf.

Ein Wirtschafts-Verkauf mit 20 Scheff-
gut Feld, gut. Gebäuden, aus-
gangs u. verbaud. zw. Meilen
u. Meile gelegen, 9000 M. Brands-
feste, 218 Einb., Preis 19.000 M.
soll veränderungsb. verkaufen werden.
Off. unter K. B. Nr. 100 v. f.
Haasenstein & Vogler,
A.-G., Meilen.

Baustelle,

schöne Lage v. Löbau, m. genehm.
Zeilung u. Baugel. bei wenig
Anzahlung soll. zu verkaufen. Off.
unter W. A. 27 Exped. d. Bl.

Amt-Baustelle

in Friederichtadt (Stadtlage)
n. über 150-200 Mtr. bei auf-
st. von 100. Beamten d. r.
Bei zu kaufen g. d. Rep. off.
Ber. St. innere Friedr. St. re.
an festa. Str. Amer. mit ge-
neuerter Aus. über Amtne. Tief.
Lage und Preis u. V. W. 25
Ex. d. Bl. erh.

Zu verkaufen

die Fabrikation ein. d. Papier-
branche einschlagenden gehüteten
Artells - 500 M. -, 1. Herren
u. Damen ohne Miffo. Adr. u.
W. H. 34 Exped. d. Bl. erbet.
Eine Stadtmauer in Leipziger
Stadt Niedericht. Waffens. u.
Dampf. neu geb. voll. Festungs-
u. Umlaufscheide, beide Seiten-
gegen Sch., in nächster Nähe
gr. Töpfer, ist tot. 48.000 M.
bei 15.000 M. Ans. zu verkauf.
Auch f. Kauf. pass. da noch be-
deutend erweiterungsf. R. Ausl.
erth. d. Ann. Exp. v. Herren. Weiß.
Vieh.

Stadtguts- Verkauf.

Im Dresdner Bezirk und
5 Min. von Stadt u. Bahnhof
gelegen, ist ein zum Ravalierstift
vorläufig geplant. Stadtgut mit
herrschaf. Wohnhaus mit Saal
u. 11 Zimmern, massiv. Wirtschaftsgebäude,
Schloss, komplett. Ich. u. tod.
Inventar, nahe Stadt und
Bahn, schöne Jagd am Rehe,
Wildschweine, Hirsche wech-
seind re. gering belastet, soll
für 250.000 M. verkauft,
gegen gutes Zinshaus oder
kleineres Gut verantw. werden.
Off. unter O. 1682
an Rudolf Wosse, Leipzig.

Friedrich Riebe, Pragerstraße 35.

Kleine Landwirtschaft

in der Nähe von Dresden ver-
kauft zu kaufen gelingt. Größe
etwa 6-10 Scheff. Land. Alles
in gutem Zustand. Angebote
postlagernd nach Weisser Hirsh
bei Dresden erbeten.

Rittergut,

575 Acker incl. 150 Acker
Walz, theile schlagbar, mit
guten Gebäuden, herrschaftl.
Schloss, komplett. Ich. u. tod.
Inventar, nahe Stadt und
Bahn, schöne Jagd am Rehe,
Wildschweine, Hirsche wech-
seind re. gering belastet, soll
für 250.000 M. verkauft,
gegen gutes Zinshaus oder
kleineres Gut verantw. werden.
Off. unter O. 1682
an Rudolf Wosse, Leipzig.

Villa,

beste Lage von Niederschönitz,
8 Min. vom Bahnhof, vollständig
ausgebaut, für eine auch zwei
Familien eingerichtet, herrliche Aussicht,
kompl. Badeeinrichtung, ist
zu verkaufen. Nähe beim Be-
reiter W. Wolf, Niederschönitz.

Ein mittler. Zinshaus

in außer Lage Dresden oder Um-
gegend wird zu kaufen gefücht.
Off. mit genauen Angaben bitte
man u. W. L. 37 in die Exp. d. Bl.
u. W. N. 39 in die Exp. d. Bl.

Landbäckerei,

schön Grundstück. stot. Geschäft.
zu verkaufen. Preis 24.000 M.
Rut Selbstläufer wollen. Off. u.
R. 62053
in der Exp. d. Bl. niederschönitz.

Seltene Offerte.

Allerbeste Capitalanlage.

Rittergut,

In der denkbar schönsten Lage, nur
2 Kilometer von gro. Bahnhof
entfernt, im beliebtesten Kleanther
Reich, mit allen nur denkbaren
Annehmlichkeiten, außer Jagd,
Schloß im gotischen Stile, mit
allen Komforten, im großen Park
gelegen, durchweg neuen Wirtschaftsgebäuden, ausdolt. Ställen.
Festeile bringt vermöge seiner
gut gehaltenen, feinen Konstruktion
und seiner Konjunktur unter-
stützten Industrie für jetzt und
alle Zeiten eine Menge von ca.
7-8 % und erlangt sich in keine
Zeit auch für Kaufleute, welche
das Landeben lieben und eine
kleine nutzenbringende Geschäftstätigkeit
haben wollen. Größe ca. 150
Morgen, nur gute Wiesenböden
in hoher Kultur, großartiges In-
ventar, Reinertia ca. 90.000 M.
Wert, Preis 500.000 M. An-
zahlung 150.000 M. - Groß
Schönes, Soldaten- und Men-
schenreiches existir nicht. Röhre
Ausflug mit Dörfern mit R.
A. 527 durch Haasenstein
& Vogler, A.-G., Dresden.

Eine fl. Wassermühle, neu
gebaut. mit Bäckerei, ist
bald zu verkaufen, aber zu ver-
nachlässigen. Off. unter A. U. 1520
postlagernd. Löbau i. S. erbeten.

Seltene Offerte!

Rittergut!

Wegen Todessalls ist ein
Mietgut in guter Lage der
wohlhabenden Oberlausitz, ein räum-
liche Teich- u. Waldwirtschaft,
meistwertig zu verkaufen. Dieses
Wertgut, unmittelbar an der
östlichen Grenze gelegen, liegt
nur 4 Meile vom nächsten Bahnhof
der Roblitz-Rabenberger
Bahnlinie, von Dresden in kaum
3 Stunden zu erreichen, ist
ca. 1500 Morgen groß, wovon
ca. 300 Morgen Acker, ca. 100
Morg. gute Weizen, 43) Morg.
allerlei Kartoffelteile, 18) Morg.
Garten, 110 Morg. Fischteich, ca.
1900 Morg. Wald, von welchem
alljährlich 32 Morgen geschlagen
werden, alte Wirtschaftsgebäude,
ausdolt. Ställe, herzhaftes
Wohnhaus im Garten mit Wasser-
gegen, Gehördienstleiste 160.700
Mast, vorzügliches Saat-, volles
leidenschafts- und todes Inventar,
verwachsene Schatzwirtschaft, u.
Wahl und Schatz mü. d. durch
Bücher getrieben, Belastung
im Standkreis, 215.000 M. mit
Wert 1.400 M. Amortisations-
wert, ist für den billigen ober-
festen Preis von Mark 380.000
soll zu verkaufen. Ein gutes
Binghaus wird in Zahlung an-
genommen. Höhers unter J.
S. 620 durch Haasenstein
& Vogler, A.-G., hier-
selbst.

Geschäfts- An- und Verkäufe

Bäckerei

neuester Einricht., an belebt. Str.
10 Min. v. Bahnhof. Weizen mit
Kraft. Materialware, u. Alabes-
bleibandel, ist zu ver. ob sofort
bezichbar zu verkaufen. Preis
dauerhaft. 16h. A. Grosse.

Für Bäcker!

Im belebt. Vorort Dresden
R. in gr. Nähe d. Stadt u. gr.
Autob. Höhe, ist 1. Jan. bei 1. Apr.
d. J. eine d. am Straßenbahn-
netz „neuer.“ leb. prakt. angel.
Bäckerei in viel. St. leben.
G. u. gt. Hof. preiswertig zu
verpachten event. wüt. zu ver.
Dieb. beril. gel. eignet sich zu e.
et. Brotfabrik, neb. w. Ind.
auch Kleibäckerei m. Rendit.
in Groß betr. w. m. da eine
solche, obw. e. Kontakt. am Ort
ein wahres Bedürfnis ist. D. O.
b. g. Zul. u. find. j. thalt. Venie
sich. Ihre Rechnung. Auf w. Antr.
mit. V. V. 21 Exped. d. Bl.
erfahren. Nach. ob. Rendit. alles
Nähre dir. v. Erd.

Eine nachweislich rentables

Restaurant,

mögl. mit Saal, wird von tücht.
Fachleuten zu pachten ob. fassen
geacht. Off. Off. unter N. P. 2
„Davalidendank“ Chemnitz
erbeten.

Eisfertei-Verkauf.

Eine Eisfertei in außer Privat-
Grundstück, ist wegen dringenden
Bedarfes sofort zu ver. Off.
u. W. N. 39 in die Exp. d. Bl.

Chokoladen- und Zuckerwaren-Laden

in schöner Geschäftslage zu
verkaufen, um beiden für eine Dame.
Großherzlich 3000 M. Off. unter
W. B. 28 in die Exp. d. Bl.

Mühlenbauanstalt u. Maschinenfabrik vorm. Gebrüder Seck

Dresden.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Soll.	Haben.
1895.	
Juni 30. An Geschäftsposten	215.887. 24.
- Abschreibungen Dresden	29.598. 50.
- Abschreibungen Schmiedeberg	20.885. 43.
- Bilanz-Conto:	
- Saldo v. Juli 1894 14. 2.172. 68.	
- Neingewinn 1894/95 150.079. 26.	152.242. 94.
Summa: 418.564. 11.	
1895.	
Juni 30. Ver Bilanz-Conto:	
- Saldovertrag	2.172. 68.
- Fabrikations-Conto:	
- Bruttoprofit	416.391. 43.
Summa: 418.564. 11.	

Bilanz-Conto.

Soll.	Haben.
1895.	
Juni 30. An Grundstück-Conto	154.000. -
- Gebäude-Conto	296.464. -
- Maschinen-Conto	99.583. -
- Inventar-Conto	13.188. -
- Werkzeug-Conto	6.944. -
- Model-Conto	1.698. -
- Fuhrwerk-Conto	2.967. -
Schmiedeberg:	
- Immobilien-Conto	171.290. -
- Maschinen-Conto	43.333. -
- Elekt. Beleuchtungs-Conto	2.500. -
- Eisenbahngleis-Conto	6.261. -
- Mobilien-Conto	1.228. -
- Modell-Conto	1.000. -
- Inventar-Conto	20.789. -
- Werkzeug-Conto	3.834. -
- Waschmasch.-Conto	10.000. -
- Eßtisch-Conto	3.809. 40.
- Wechsel-Conto	117.532. 09.
- Conto-Corrent-Conto	671.829. 63.
- Gasse-Conto	9.138. 24.
- Savariations-Conto	367.916. 44.
Summa: 2.005.146. 80.	
1895.	
Juni 30. Ver Aktien-Kapital-Conto:	1100 Aktien à 1000 M.
- Hypothek-Konto	300.000. -
- Relyefonds-Konto	56.111. 47.
- Spezial-Relyefonds-Konto	70.000. -
- Delcredere-Konto	79.000. -
- Unterstützungs-Konto	17.325. -
- Rendite-Konto	8.000. -
- Dividenden-Konto 1893/94	450. -
- Conto-Ercent-Konto	222.017. 39.
- Gewinne und Verlust-Konto:	
- Reingewinn	150.070. 26.
- 5% Relyefonds	7.500. 50.
- 7% Dividende	77.000. -
- 5% dem Aufschlag	
- ratte	7.500. 50.
- 15% d. Rendite	22.510. 50.
- Spezial-Acieres- fonds-Konto	15.000. -
- Delcredere-Konto	15.000. -
- Unterstützungs-Konto	5.000. -
- Samm. Rendite	2.725. 44.
Summa: 2.005.146. 80.	

Dresden, den 30. Juni 1895.

Die Direktion.

Derschow. Koritzki.

C. R. E. Harnapp, verpf. Revisor.

Der Aufsichtsrath.

Dr. E. Wolf, Vorsitzender.

Mühlenbauanstalt und Maschinenfabrik vorm. Gebrüder Seck.

Wir bringen hierdurch zur ges. Kenntnissnahme, daß die für das neunte Geschäftsjahr vom 1. Juli 1894 bis 30 Juni 1895
festgestellte Dividende von

7 Prozent = M. 70. pro Aktie

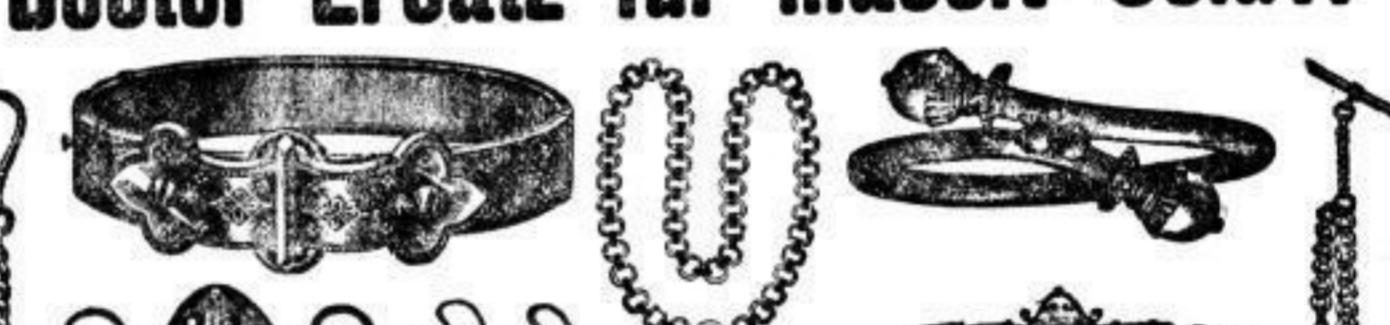
gegen den Dividendenschein Nr. 9 bei der
Dresdner Bank in Dresden und Herren Günther & Rudolph in Dresden
oder an unserer Geschäftskasse sofort erhoben werden kann.

Dresden, 27. September 1895.

Die Direktion.

Derschow. Koritzki.

Bester Ersatz für massiv Gold!!



Für Ausstattung und Hausbedarf

empfiehlt ein großes Lager von

Bettzeugen.

rot und weiß farriert,
64 breit, hell und dunkelfarbt.
Meter 25,- bis 65,- Pf.

94 br. Bettzeug,
Meter von 15,- bis 100,- Pf.

64 br. Stepp-Bettzeug
Meter von 60,- Pf. an.

64 Inlet.

rot u. weiß oder bunt geiß ist,
Meter 45,- 50,- 55,- 60,- 70,- 80,- 90,- Pf.

Glattrothes Inlet,
64 br. Meter v. 50 bis 200,- Pf.
94 " " 50 " 450 "

Matratzen-Drell,
schwere halbfeste Ware, in schönen grau und rothen Streifen,
Meter von 100,- Pf. an,
glattrother

Matratzen-Drell
Meter von 1 Meter 30,- Pf. an.
Weisse frärtige

Halb-Leinwand,
Meter 15,- bis 20,- Pf.
5 eilige Halbteinen-Meter,
a 1 Meter

Weisser Nessel,
für Kinderwände zu empfehlen,
Meter v. 20,- bis 17,- Pf. an.

Betttuch-Leinwand,
Nessel u. Dowlas,
zu Bettstücken ohne Naht,
Meter 85,- 100,- 110,- 115,- 130,- bis
265,- Pf.

Windelzeuge
gehörige Bettzeuge in allen Mustern,
Meter 25,- 35,- 45,- 55,- 65,- 75,-
bis zu den besten.

Vollene Unterlagen,
Stück von 35,- Pf. an.

Gummi-Unterlagen,
Stück von 40,- Pf. an.

Wisch-, Staub- und
Scheuertücher
in sehr großer Auswahl.

Fertige Bett-Wäsche

aus buntfarbigem Bettzeug, 275,- Pf., 3,- DM, 380,- DM,
aus weiß Satin u. Damast, 275,- Pf., 3,- DM, 430,- DM, 5,- DM,
Kauf-Rüsten von 75,- Pf. an.

Fertige Bett-Inlets und Kissen

in derten und glattroth in billigen Preisen.

Bett-Tücher von 1,90,- Mk. an.

Fertige Erstlings-Wäsche,

als Hemdchen, Jüppchen, Lätzchen, Nachkleidchen, Einsteckbettchen in bunt und weiß.

Weiss und creme Gardinen,
zwischen u. englisch Tüll, in allen Preisen.

Meter 25,- 30,- 35,- 40,- 45,- 50,- bis 180,- Pf.

Abgebaute Fenster von 4 bis 25 Meter.

Weiss u. creme Köper

in allen Preisen.

Weiss u. creme Congress-Stoff,
eine sämmtliche

Rouleaux-Stoffe

in allen erschienenen Preisen
zu den billigsten Preisen.

Robert Böhme jr.,

Dresden,

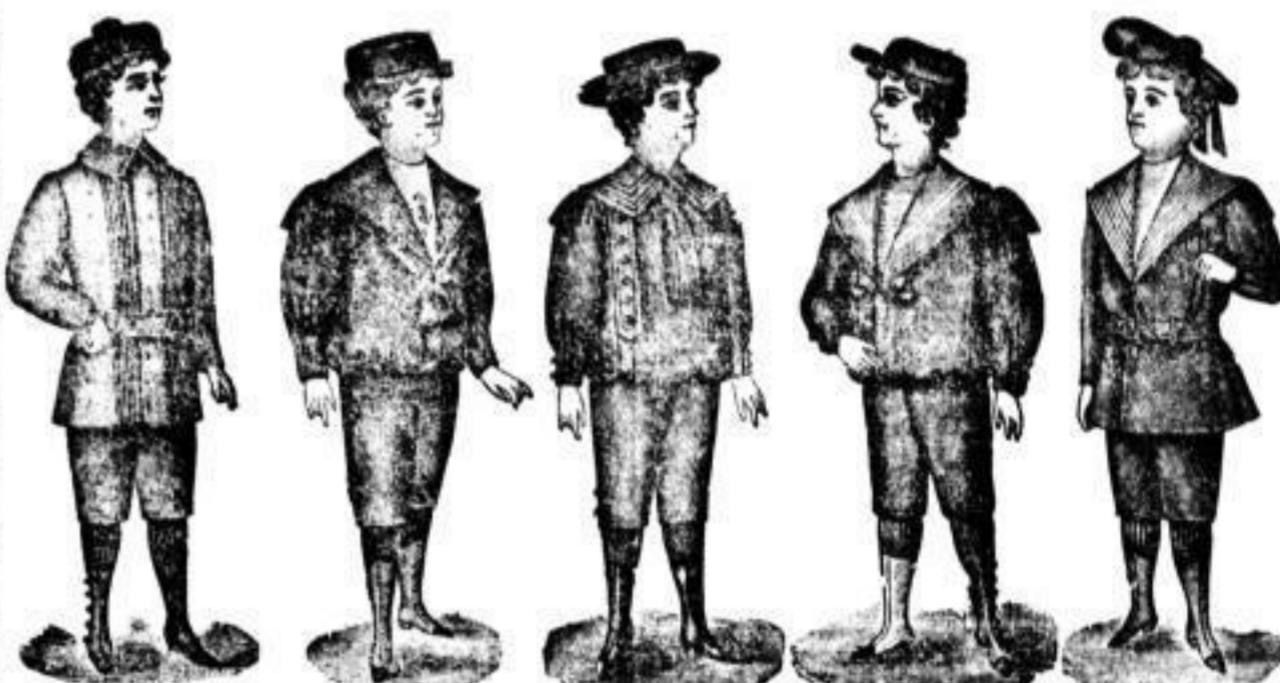
Georgplatz 16.



Rasirmesser,
Rasirapparate,
Abziehriemen
empfiehlt unter Güte-

W. Moritz Kunde, Kumpfstraße 31.

Knaben-Anzüge



von echt marineblauen Cheviots und echten Loden-Stoffen
in ebenso praktischen als äußerst kleidsamen Fäcons hergestellt.

König-Joh.-
Strasse 6. **Siegfried Schlesinger**, König-Joh.-
Strasse 6.

efen
allerhorten

nach bewährten Systemen in neuen geschmackvollen Formen.
bei

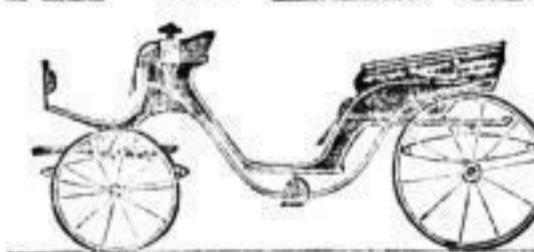
Moritz Schubert
Wettinerstrasse 4.

Bitte auf Firma und Hausnummer zu achten!

Wagen-Fabrik von Emil Heuer, Radeberg.



1889.



Verkaufsstelle 837.



1891.

Eigene Stellmacher-, Schmiede-, Sattler- und Lackirer-Werkstätten.

Grosses Lager von Landauern, Halbehaisen, Jagd-, Sport-, Park-, Kutschir- und Korbwagen und neuester Konstruktion in leichter und dauerhafter Arbeit. Goldene Ausführung von Modernisierungen auch Reparaturen. Gebrauchte Wagen aller Art in billigsten Preisen ließ am Lager.

Laden-Einrichtung!

sofort billig zu verkaufen

Getreide, Brot-Geschäftete, 17,-

95er Pneumatisches

Wagen neu, was Räume des

Autos billig zu verkaufen u.

Blauwischfest, 3, I. Morgenroth.

zu kaufen gewünscht direkt aus e-

3 Komödie ohne Vermittler

gutgeh. Pianino

über nicht zu geringe Flügel.

weiss. Softe mit W. Fr. Ober-

Johann-Radeberg, Hoherstr. 90.

Ein starkes Arbeitspferd

ist billig zu verkaufen Cotta,

Steinstraße 10, beim Tischler.

Möbel-Ausstellung 17. III.

schöner Salon, wähl. sofort

an zwei antändige Damen oder

Herrn zu vermieten.

Für Baufischler.

300 Stück schöne gr. u. l. bill.

Kehlbobel, degli einige Eichen-

wälder und Stühlen, passend für

Stuhlhäuser, sind zu verkaufen

Rosenstraße 9, beim Tischler.

Otto Scharfe's
Etablissement „Pirnaischer Platz“.
Heute Sonntag
2 gr. Gesangs- u. Instrum.-Concerte.
Vorleites Auftritt der großartigen internationalen
Opern- u. Concert-Sängerinnen

Bräutlein Hermine Orla,
Stephanie Holtéz,
Elsa Buschkan.

Grosses Concert
des Herrn Musikdirektors Meitzer mit seinem aus 12 Herren
bestehenden Orchester.
1. Concert Auf. Nachm. 4 Uhr. 2. Concert Auf. Abends 7 Uhr.
Glas-Veranda Eintritt frei.
Heute Sonntag von Vorm. 11 Uhr ab Frühschoppen-
Concert. Eintritt gänzlich frei.
Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

Münchener Hof,
Hotel und Concerthaus,
Stresemannstraße 21. T. A. 1 3435.
Heute Sonntag

2 große Gesangs-Concerte
der überall mit größtem Beifall aufgenommenen einzigen echten
Tiroler Concert-Sänger-Gesellschaft Hans Spies
aus Innsbruck. 6 bildschöne janae Tänze, 1 Herz.
Die Gesellschaft ist im Besitz des Kunstscheines vom
Königl. Conservatorium für Musik zu Dresden.
1. Concert Auf. 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. 2. Concert Auf. 8 Uhr.
Man wohne im Hotel Münchener Hof. Kom. Zimmer
von 12,- 2 M. mit Concertsaal. Zugleich empfiehlt den mit
Theaterhalle, allem Komfort und bedeutendem Reizraum versehenen
Ballsaal der 1. Etage zu gefälliger Benutzung.
Hochachtungsvoll E. Martin.

„Güldne Aue“,
Blumenstraße 48.
Größtes Ball-Etablissement der Gegenwart.
Sonntag u. Montag **grosser Ball**,
wozu ergebenst einladet
Ernst Oettel.

Weisser Adler, Loschwitz,
direkt an der Dresdner Haide.
Herrlichster Ausflugs- und Aufenthaltsort.
Reizende Höhe Lage und Aussicht.

Heute Sonntag **Ballmusik**.
Von Nachmittags 3 Uhr an **Concert** im Garten. Eintritt frei.
Geschützter Aufenthalt, auch bei größtem Verkehr, in den prächtigen Sälen und Veranden.

Paradiesgarten
Bschertnik.
Heute Sonntag
Grosses Concert
u. feine Ballmusik.

Schneidige Musik.
Kur neueste Tänze.
Kaffee und frischen Kuchen.
Spezialität: hochfeiner Pflaumenkuchen.
Vorzüglich Speisen und Getränke.
Hochachtungsvoll L. Heide.

Feldschlößchen.
Zu unserer heute stattfindenden, als neu-
mühlisch bekannten

Kirmes
laden ergebenst ein
Otto Scheibe und Frau.
NB. Empfohlen deliciösen, selbstgebackenen
Kuchen, vorzügliche Speisen und Getränke.

Bielack's Weinstube,
Soppeln.
Heute Mostfest.

Achtung!
Neustädter!
Hauptstraße 28.

Kurhaus
Kl.-Zschachwitz
an der Pillnizer Straße.
Wein netter Gesellschafts-
zaal, ca. 300 Personen fassend,
ist bei couranter Bewirtung vor
Oktober und November noch
einige Sonntage frei.

Neu! Neu!
Café Wettin
eröffnet Ende September.

Regelbahnen
empfiehlt für Sonn- u. Wochen-
tage zur gen. Benutzung das

Reglerheim.

Paradies,
Niederlößnitz.

süssen Most.
Hochachtungsvoll
Ernst Nierert.

Most! Most!
Restaurant
Hoffnung,
Niederlößnitz,
empfiehlt frischen

süssen Most.
Hochachtungsvoll
Nierert.

Die ältesten Weinstuben
in Meissen
„Zum alten Ritter“
befinden sich
nur Webergasse 1.

Va. Holländer

Austeru.
Max: Kunath's
Weinstuben.
Wallstraße 8 an der Markthalle.
Feinpreishalle Amt 1 Nr. 201.

Restaurant
Töppich
gegenüber dem Residenz-Theater
empfiehlt seine vorzügl. Küche
und Getränke.

Während der Pausen
reichhaltige Auswahl in belegten
Brötchen, Würkchen etc.

Flinckenfang,
Bahnstation Höselisch,
Wigiliastrasse 11.
Prakt. Fern- u. Bündsch.

Most. Most.
Jägerhof
Niederlößnitz.

Täglich frischen, selbst gebackten
Most.
Most.

Grundschänke
Oberlößnitz.

Heute starkbesetzte
Ballmusik.
Gust. Schommler.

Heute Alle
auf den Russen.

„Liebenecke“.
Süsser Most.
ff. Pflaumenkuchen.

Schöne Aussicht,
Loschwitz.
Herrlichster Aussichtsort
in Dresdens Umgebung!

Wilhelmshöhe,
schönster Aussichtspunkt der Löß-
nitz. Station Radebeul.

Heiterer Blick
in Niederlößnitz.

Heute Sonntag

Mostfest
und starkbesetzte
Ballmusik.

Hierzu lobet höchstlich ein
H. Günther.

Süssen Most.

Lechla's
Weinhandlung u.
Restaurant,
Oberlößnitz-Radebeul,
am Bahnhof.

Karpfen
in **Most** gesotten.

Restaurant
Edelweiss.
Reus-Ditra,

5 Min. von d. Subiatio Strehlen.

empfiehlt
Herrlichster Ausflugsort.

Gute Küche, gute Biere,
wie jeden Sonntag selbst-

gebackene Käsekäule, ff.

Gleichzeitig empfiehlt ich ge-
teilten Bereichen meine neu gebaute

Staelbahn.

Freizeitbahnhof b. Nachts

12 Uhr.

Carl Guhr.

Patzenhofer.

Neue Bewirthshaltung.

Schlossstraße 17.

Spezial - Aussehbank.

Bill. bürgerl. Mittagstisch.

ff. Abend-Restaurat.

Hochachtungsvoll

Närrich.

bisher Obersteiner Restaurant

Marßner.

Albin Voigt's Weinstub

Frauenstrasse 7
(zwischen Alt- u. Neumarkt)

Die ältesten Weinanstalten
a. bess. Bewirtschaften.
zärtlich fr. Weinfest.

Essen Sie

vegetarisch im Speisehaus Tha-
lyna. Schloßstraße 14, I.
denn eine richtig zubereitete
Küche, wie gewöhnlich, ausge-
zeichnet und der wichtigsten Be-
handlung beim Kochen bewahrt)
Küche und Gemüse ist lädt sich
für eine rationelle Ernährung
und gute Blutbildung durch kein
anderes Mittel erheben.

Lincke'sches Bad.

Beigedächter Herbst-Ausflug-
balt, auch bei ungünst. Witterung.

E. Laube.

Walhalla

Glaube mir, geehrten Vereinen

meinen

schönen Saal
mit Konzertflügel und Bühne
zur freien Benutzung in
freundliche Erinnerung

zu bringen.

Vorzügliche Speisen und Ge-
tränke wie bekannt.

Hochachtungsvoll
Max Kirbach.

Schöne Aussicht,
Loschwitz.

Herrlichster Aussichtsort
in Dresdens Umgebung!

Wilhelmshöhe,
schönster Aussichtspunkt der Löß-
nitz. Station Radebeul.

Feldschlößchen-
Saal

für Sonntag den 13. Oktbr.

noch zu belegen.

Zu den Linden, Cotta.

Sonntag u. Montag Vogel-

wiese, sowie seiner Bah.

Münchener
Löwenbräu.

Münchener
Löwenbräu.

Größte Brauerei
in München und
ganz Deutschland

empfiehlt
den gebratenen Herren
Gastwirten von Dres-
den u. Umgegend diesen

köstlichen Stoff
unter conlanteen Bedingungen.

Der General-Vorsteher:
Max Hecht,
Dresden-F.

Schloß-Schänke,
Leibigau,
empfiehlt heute und folgende
Tage
frischen, süßen
Most! Most!
Most! Most!
Obstkuchen!
Most! Most!
Most! Most!
Käsekäule!
Most! Most!
Most! Most!
Hochfeine echte Biere!

Maierei
Lössnitzgrund.
Sonntag d. 20. und Montag
d. 30. Seziba. Kirmesfeier
und **Mostfest**. ff. Kaffee und
selbstgebackenen Kuchen, wozu
freundlich einlädt
W. Michael.

Schloß-
Keller.
14 Schloss-Str. 14.
Ausflank der berühmten
Biere:
echt Kulmbacher, Pils,
echt Bündner
Löwenbräu
in nur 1/2 Liter-Gläsern 20 Pf.
echt Bürgers. Pilsner,
1/2 Liter-Glas 15 Pf.

Vorzügliches
Stamm-Brotstück sowie
Stamm-Abendbrot,
alle Speisen in gr. Aus-
wahl zu den bekannten
kleinen Preisen.
Hochachtungsvoll
G. Mierschke.

Osterberg.
Die Laubfärbung hat begonnen.
Wunderbarer Fernblick. Empfiehlt
vorzüglichen Kaffee, selbstgebackene
Kuchen, guten Landwein.

Süssen Most.
Restaurant
zur Sparkasse
27 Häufiggasse 27.
Ausflank des so vorzüglichen
Spaten-Braus, echt Kulmbacher,
Bürgers (Bürgersche
Lagerfeier) in nur 1/2 Liter-
Gläsern. Auf die so beliebte
Rüdesiess a. Portion 15 Pf. wird
besonders aufmerksam gemacht.

Pa. Holl. Austern
empfiehlt
Moritz Ranft's
Weinhandlung v. Weinstuben.
32 Schleißstraße 32.
Kempteder 1672.

Meinholt's
Säle.
Partiere:
Heute 7 Uhr
D'Urwiener-
Concert.
Gintritt frei. O. Ball.

Sonntag und Montag
alle nach Cotta bei Zelbig,
zur Vogelwiese.
Gasthaus
4 Jahreszeiten,
Radebeul!
Most! Most! Most!

Offene Stellen.

Maurer

wieder angenommen. Neubau Chemnitz, Leutewitzerstraße.

Ober- und Unter-Schweizer

placirt und empfiehlt sieb. Matusezyk, Dresden, Quandtsstraße 4. +

Ein tüchtiger

Mempuergerhilfe

wird sofort zur dauernden Arbeit

sucht bei H. Reimann in Rosswein.

Ein Marsthelfer,

durch den Verlust von Post u. Papierdruckerei, sucht

Kaufmännisch.

Ein verlässl. mit landwirtschaftl. Arbeit vertraut, mit energischer Körpermitte findet. 1. Jan. 1895

Stellung auf. Zum Kreislauf b. S.

Ein tüchtiger

Jacquardweber

wird sofort zu dauernder Arbeit.

Gardinenfabrik,

Blumengasse 66.

Seiden-Binderinnen

wieder angenommen. In lohn-Arbeit

sucht der Betreiber d. Seiden-B. Blätter-

8. 1. 1895. Anfangszeit 2.

Ein tüchtiger Mann (Christ) mit

der 2. Klasse Ausbildung sucht

zur endgültigen Aufnahme in den Militärdienst

niedrig als

Lehrling

in einer Papier-Groß- und Detail-Handlung am Platz der Chemnitz 1895. Anfangszeit. Off. unter V. Z. 26 Exped. d. Bl. erb.

Ein tüchtiger, best. Maurer, welcher sich als Betriebsleiter

einer u. häusl. Arbeit mit übernimmt. Off. am Sonnabend Abend nebst Woch. in Chemnitz p. betreut. Zeit. n. H. 15 postlag. Elsterwerda erb.

Ein tüchtiger, erfah. anständiges

Wädchen, im Alter von ca.

16-17 J. welches arbeitsam ist

und sich neu zur Herrlichkeit hält,

wird als

Hausmädchen

auf ein ars. Gut v. Tharandt zum sofort. Antritt gesucht. Lohn nach Lebencensit. Off. u. V. Z. 26225 Exped. d. Bl. erb.

Ein jung. kräft. Mann,

welcher mit Wenden umgehen kann, wird zu ein berühmtes Haus sofort als Stallbürgele fest.

Zeugnisse niedersch. bis Monatssatz 58.

Gesucht

wird zum vorangegangenen Antritt eine

reelle jüdische Kinderfrau.

Off. Nr. 6 in Podemus bei Görlitz.

Tüchtige

Kolen-Arbeiterinnen

wieder gesucht. Dauernde Be-

darfung. Wilhelm & Höner,

Wandsbleidstrasse 23.

General - Vertretung

mit Lager von einer leistungsfähigen

Mechan. Bindfaden-

fabrik zu vergeben. Off. unter

C. 1715 in Rudolf

Mosse. Leipzig.

Junger

Commis

verloren für Kontor u. Fleis-

necke Reisen gesucht. Off. m.

Angaben der Gehaltsansprüche

und bisherigen Thatigkeit ge-

langen durch den "Invaliden-

dank" Chemnitz u. B. L. 891

an den Suchenden.

Gebildete, redegewandte

Reisende

wieder lohn. Einkommen Blauen

b. Dr. Kollensitz 33, I. Kunze.

Oberschweizer mit

Gehilfen,

nur mit besten Empfehlungen,

sucht der 1. Januar 1896 für

124-haft. Hindenbüttel (nur Wechel-

bach). Rittergut Zehden i. d.

Mark bei Berlin. Station

Marlow (Berlin-Dresden). Re-

seßstanten wollen zunächst Zeug-

nahmabschriften einenden.

Schaffsteppen

soll ein Mädchen erlernen Zeug-

nahmstraße 2.

Gesucht.

Ein verlässl.

Stuben-

Mädchen

mit guten Zeugen, wird v. 1. Okt.

aufgenommen. Frau Kommerzialsch.

Chemnitz. Tiefitz in Löbtau.

Ein tüchtiges, sauberes

Hausmädchen

als zweites Mädchen ist gesucht.

Berfolgt. zu melden. Ober-Blätter-

weg. Tiefitzgasse 35, Villa

Gelried.

Jung. Kaufm.

mit guten Zeugen, wird v. 1. Okt.

aufgenommen. Frau Kommerzialsch.

Chemnitz. Tiefitz in Löbtau.

Ein tüchtig, mit Gewerbe

vertraut, mit landwirtschaftl.

Arbeit vertraut, sucht.

Fr. Richter, Riesa.

Ein junger Mann

in 1. Werk v. 1. Okt. gesucht.

Dresd. St. Schandauerstr. 38.

Tüchtiger

Hausknecht,

so wie

Hausbursche

(18 Jahre alt) werden gesucht.

Gasthof gold. Feindraube.

Niederlößnitz.

Schuhmacher,

so wie

Michael Goeth, Mosigkaustr.

Arbeiterinnen,

nicht unter 16 Jahre alt, suchen

Trips & Ritz,

Blumenstr. 10.

Geübte

Maschinen-

Näherinnen

zu dauernder, lohnender Be-

förderung gesucht.

Fr. Heilemann & Co.,

Blumenstr. 37.

Dreher

so wie

Schramm & Co.,

Baugasse 13.

Ökonomie-

Wirthschafterinnen

zu dauernder, lohnender Be-

förderung gesucht.

Brenner

erhalten sofort Stelle, durch den

Pandwirtschaftl.

Beamten Verein Dresden.

Ein Monteur

für Heizungs-Anlagen sucht.

A. Minck, Sticheln, Johanna-

straße 5 und Kreuzstraße 13.

Ein in gesetzten Jahren

befindliches Mädchen

wird zum Mädchen und Schwestern

in feste Stellung gesucht.

Königshütte 121, im Linden-

garten.

Linsches, feiniges und

ebelisches Mädchen

zur Haushaltung für sofort oder

später gesucht. Nur mit guten

Zeugnissen. Betrieb will sich

melden. Schönitz. 18. I. 1.

Engländerin, der deutschen

Sprache mächtig. Freuden-

strasse 20 u. 25. I. wird als

sofort gesucht.

Gesellschafts-

Gesellschafterin

von Dame gesucht. Off. mit

Bild und Gehaltsantr. u. B.

1360 in die Exp. d. Bl.

Detail-

Reisende

für Musik-Instrumente sofort

gesucht. Gebot monatl. 100 R.

10% Provision und die Jahres-

gegen. Personen, welche schon

verstandiglich behandelt haben, soll

ansteck. Off. unter "Musik

100" postlagend. Dresden-

Altstadt 16 niederkommen.

Ein an sicheres, selbstständiges

Arbeiten gewohntes jüngeres

Mädchen gesucht.

Expedient

gesucht. Anerboten in Angaben

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel erlauben sich Unterzeichnete auf ihren vorzüglichen



Hartguss-Trockenstück



aufmerksam zu machen, welcher sich in kurzer Zeit bei den Herren Architekten, Baumeistern, Baugewerken und Hausbesitzern zwecks **Verschönerung** der Zimmer, Fluren u. s. w. sehr beliebt gemacht hat, da bei diesem Trockenstück weder Schmutz noch Räße bei der Belebung entsteht und derselbe gleich gewaschen werden kann.

Auch für Neubauten ist dieser Trockenstück sehr zu empfehlen, da das wochenlange Warten im Herbst und Winter auf das Austrocknen des nassen Stükks ganz wegfällt.

Hochachtungsvoll

Gießdorf, Schwalb & Freudenberg,
Atelier für Bildhauer- u. Stuckarbeiten, Striegenerstr. 31.

Neueste Cravatten empfiehlt in großer Auswahl zu besonders günstigen Preisen

Julius Kaiser, Pragerstraße Nr. 36.

Rudolf Bagier & Co.

Möbel- und Dekorations-Geschäft
I. Ranges

Seestraße Nr. 6 (Invalidendenk)

eröffnen am 15. Oktober d. J. ihre neu hinzugenommenen Parterre-Zoalitäten, welche in Verbindung mit 15 geschmackvoll und charakteristisch ausgestatteten Musterzimmern der modernen Richtung entsprechend vollständig neu arrangiert wurden, und laden alle sich für diesen vornehmen Genre interessierenden Herrschäften zum Besuch dieser Ausstellung ergebenst ein. — Geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 7½ Uhr.

König-Friedr.-August-Mühle

Gebr. Braune

Fernspr. 356. Plauen-Dresden. Fernspr. 356.

Wie eröffnen am 1. Oktober in der

Markthalle Antonsplatz, Stand 204 u. 205,
einen Verkauf unserer

Mühlenprodukte,
als Brotmehl u. Futterartikel,
zu Mühlenpreisen egel. der städtischen Eingangssteuer und empfehlen uns einer genügenden Bedienung.
Hochachtungsvoll Gebr. Braune.

Versteigerung. Morgen Montag den 30. September, Vormittags von 10 Uhr an, gelangt Bischofsweg 32 in folge

Ausgabe des Wölbegeschäfts

die **Ladeneinrichtung**, schwarz mit Gold.
bestehend aus: 1 Waarenkronfront mit Glashülsenfronten, 1 Waarentresor, 1 Ladentisch, 1 Schauanrichtung und 2 Aushängeglasten u. s. w. u. E. Pechelder, Auktionsator u. Taxator.

Zum Umzug

empfiehlt große Auswahl von

Neuheiten in:

Dekorations - Stoffen und Shawls, Wandschirme, Ofenschirme, Bettsehirmen von M. S. — an bis zu den feinsten; ferner: Vasen in allen Formen und Größen, Wandschalen und Teller, Dekorationsstell- und Klappstühler von 50 Pf. an, Säulen mit Jardinières, Schirmständer, echt japanische und indische Bronzen u. c.

Seelig, Hille & Co.
Rud. Seelig & G. Hille,
Japan- und China-Waren und
Thee-Importhaus,
Dresden-A., 30 Pragerstr. 30.

Schürzen-
Directrice,
nur erste Kraft, welche in
der Branche erprobte.

Judje ich
für sofort oder später bei
hohem Gehalt.

J. Wartenberg,
Schützen- u. Wäsche-Andorf.

Breslau.

Butter
Milch
Sahne
→ Käse ←
Dresdner Molkerei
Gebrüder Pfund.
Hauptkontor: Bautznerstr. 79.

Halbchaise,

klein u. sehr leicht, daher pass.
in's Gebüge für Grenzäpfelchen
u. ganz neu vorgereicht, zum
Selbstausklopfen, ansetzt nur 240
Pf. an. Rasse verlässlich. Näh.
bei Herrn Sattlermitte Werner,
Dresden, Überseestrasse 8, 1. Hofe.

**Ein schnelles
Wagenpferd**
(Zünder). 1,63—1,65 Cm. hoch,
stachler, im Preis bis 1000
Mt. zu kaufen geachtet. Abt. u.
Z. C. 52 Exped. d. Bl. erh.

Schlafdecken.

Hundert Stück dergl., neue
oder gebrauchte, nimmt Meister
und Angebote entgegen das
Gebot von J. C. Müller in
Großenhain.

Herrich, gebr. Möbel,
eicht Kugelbaum, Eiche, Mahagoni,
Kirschebaum und gewalt. billig.
Ferdinandstraße 11, 2.

Sattler Wärmachine (nen).
Koch Militaria. Umst.
holpert sehr billia zu verkaufen.
J. Reinhold, Kreisbau i. S.

Waarensehrank
h. 220, br. 180 Cm., für 15 M.
zu verkaufen Portikusstraße 3, 4.
2 bunte Blümchenvasen, 1
bunte Tafelengarnitur,
1 Wandbett (Bat.), 3 Muhe-
küche (rotb. Greyp.), 1 End-
reiche Stühle, Reitkasten
meines Sohnes, verkaufe zu jed.
annehmb. Preise. Schmidtner,
Friedrichstraße 37, 2.

20 jähriger Erfolg!
Ruhr-Extrakt,
Wallnussöl,
empf. als probate Saare u.
Bartharbmittel, ab 50,-
75, 100, 150 u. 200 Pf.
Carl Liedt, Coiffeur,
Dresden-Neustadt.
Postsendungen ges. Nachr.

Ein Pferd
ist billia zu verkaufen. Postsend.
auf's Land. Schützenplatz 7.
C. Werner.

Rover
geachtet Arnoldstr. 5 im Weichbild.

Ein 8- bis 10-jähriges
Pferd,
welches gut geritten u. getrieben
wird, wird zu kaufen geachtet.
Off. mit Preisang. u. L. Z. 029
Rudolf Mosse, Dresden.

Für Tischler.
Eine Partie Täfel sind Ver-
änderung holz. mit Herstellung-
preis zu verl. Näheres Dresden-
Altstadt. Schößergasse 10, 2. r.

Billig zu verkaufen
3 Stühle, sehr gut. 1 Gummi-
Regenm. f. L. schön. Kindertisch
in 2 Stühlen. Geige. Weißtisch.
Kinderbettmöbel. Hoch. Kinderlit.
Söllnerstraße 10, pt. rechts.

Pn.-Rover, wenig geht, zu
verkaufen. bei Waldau, Weißerthe. 31.

Stroka's Gesundheits-

Corsets, von gr. Autorität. d. Wissenschaft als unenbekannt für starke oder leidende Damen anerkannt, sind einzeln
Bassenhäuserstraße 17, neben "Café König", zu haben.
Stroka's Corsets haben die Vortheile, dass die Stäbe
nicht so leicht brechen und die Racoons beibehalten.
Stroka's Corsets erfüllen d. höchst. Anforderung u. sind dabei
im Preise nicht teurer als andernorts. Die große Aus-
wahl ermöglicht jeder Dame, vom Lager aus zu kaufen.

Pariser, Wiener Modelle. Ständig Neuheiten.

Gürtel-Schlösser Gürtel-Nadeln.

Feiner Schmuck u. Haarschmuck.

Parfümerie Paul Teucher,

Magazin feiner Damen-Artikel.

Altmarkt, Schößergasse.

Fabrik u. Lager von verstellbaren Treppen-,

Wälzen- u. Wälzblatt-Listetten,

Treppeblätter u. Treppentreppen (Spezialität).

E. Gruner,

Röhrholzgasse 8.

Preis am 1. 10. 95.

Preis. Geleg. 2. Preis am 7. 10. 95.

2. Preis, Silberne Medaille, Teplitz, Böhmen.

Burhaver Molkerei,

Burhaver-Butjadingen, Großherzogthum Oldenburg.

empfiehlt ihre hochreine

Garantie: Zurücknahme.

Süßrahm-Tafelbutter

in Gebinden, sowie in Portionen zu billigsten Tagespreisen.

Garantie: Zurücknahme.

Sophas

in Kameeltaschen, Plüschen,

Woll- u. Fantasiestoffen,

sowohl

Garnituren

in Seide, Plüschen u. Woll-

Stoffen

empfiehlt die

MÖBEL-FABRIK

und Möbelmagazin

ausgeführt weiche, nur sehr
haltbare Qualitäten.

Normal-, Kameel-,

Selden-, Elder- und

Consum-Wolle.

Zephyr- u. Rock-Wolle,

Shawl- u. Tücher-Wolle,

Max Hauschild's

Strick- u. Häkel-Garne.

Preise extrabillig.

Clemens

Birkner,

Garne u. Strumpfwaren,

Schreibergasse 6,

Wilsdrufferstrasse 46,

Pillnitzerstrasse 5.

Den Herren Landwirthen und Vieh-
ern empfiehlt Concentriert Fluid für Pferde,

festes Mittel bei Lahmen, Verstauchungen,

Dehnung und Überanstrengungen, Blinde-

1 M. 25 Pf. Holl. Röhr. und Öl.

1 Pf. Engl. Pferdepulver, Baguet 60 Pf. Engl.

Pferdepulver für Schafe, Baguet 35 Pf.

Depot sämmt. offiz. u. homöopathischer Veterinärarzneimittel

Dresden-Neust., am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke

zum Schwan. — Promptier Berlandi noch auswärts.

Den Herren Landwirthen und Vieh-
ern empfiehlt Concentriert Fluid für Pferde,

festes Mittel bei Lahmen, Verstauchungen,

Dehnung und Überanstrengungen, Blinde-

1 M. 25 Pf. Holl. Röhr. und Öl.

1 Pf. Engl. Pferdepulver, Baguet 60 Pf. Engl.

Pferdepulver für Schafe, Baguet 35 Pf.

Depot sämmt. offiz. u. homöopathischer Veterinärarzneimittel

Dresden-Neust., am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke

zum Schwan. — Promptier Berlandi noch auswärts.

Den Herren Landwirthen und Vieh-
ern empfiehlt Concentriert Fluid für Pferde,

festes Mittel bei Lahmen, Verstauchungen,

Dehnung und Überanstrengungen, Blinde-

1 M. 25 Pf. Holl. Röhr. und Öl.

1 Pf. Engl. Pferdepulver, Baguet 60 Pf. Engl.

Pferdepulver für Schafe, Baguet 35 Pf.

Depot sämmt. offiz. u. homöopathischer Veterinärarzneimittel

Dresden-Neust., am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke

zum Schwan. — Promptier Berlandi noch auswärts.

Den Herren Landwirthen und Vieh-
ern empfiehlt Concentriert Fluid für Pferde,

festes Mittel bei Lahmen, Verstauchungen,

Dehnung und Überanstrengungen, Blinde-

1 M. 25 Pf. Holl. Röhr. und Öl.

1 Pf. Engl. Pferdepulver, Baguet 60 Pf. Engl.

Pferdepulver für Schafe, Baguet 35 Pf.

Depot sämmt. offiz. u. homöopathischer Veterinärarzneimittel

Dresden-Neust., am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke

zum Schwan. — Promptier Berlandi noch auswärts.

Den Herren Landwirthen und Vieh-
ern empfiehlt Concentriert Fluid für Pferde,

festes Mittel bei Lahmen, Verstauchungen,

Dehnung und Überanstrengungen, Blinde-

1 M. 25 Pf. Holl. Röhr. und Öl.

An unserer Kasse werden eingelöst:

Coupons per 1. Oktober 1895

der Deutschen Reichsanleihe,

- Dresdner Stadtnanleihen,
- Preussischen 4%, 3½% und 3% Consols,
- Sächsischen 3% Rente,
- Sächsischen Staatsanleihen,
- Sächsischen 3½% Landrentenbriefe,
- Böhmisches Nordbahn-Prioritäten,
- Buschthradener Eisenbahn-Prioritäten,
- Dux-Bodenbacher Eisenbahn-Prioritäten,
- Kaiserin Elisabeth-Westbahn-Prioritäten,
- Kronprinz Rudolf-Bahn-Prioritäten,
- Lombardischen 3% Eisenbahn-Prioritäten,
- Österreichischen Silberrente,
- Österreichischen Goldrente,
- Rumänischen amort. Rente,
- Russischen 4% Eisenbahn-Anleihen,
- Russisch-Polnischen Schatz-Obligationen,
- Schwedischen Hypotheken-Bank-Pfandbriefe,

sowie sämtliche per 1. Oktober 1895 zahlbare Coupons, Dividenden, eine gelöste und gefundene Obligationen zu den höchsten Kursen.

Horn & Dinger, Altstädter Rathaus.

Bassenge & Fritzsche Bankgeschäft,

Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse.

An- und Verkauf von Staats- und Wertpapieren,

Einlösung von Coupons, Umwandlung von ausländischen Banknoten, Gold etc. Annahme von Geldern im Depothe- und Checkverkehr. Domicil-Stelle für Wechsel.

Hermittelung für Alles, was in das Bankfach einschlägt, auch wenn wir keine besondere Bekanntmachung für den einzelnen Fall erfassen sollten.

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathause.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Obligationen, Aktien und allen Wertpapieren zu den billigsten Bedingungen. Tratten auf alle größeren Plätze Nord-Amerikas.

Solide Kapitalanlagen zu 6–10 Proz. pro anno bietet die in großartiger Entwicklung begriffene Goldminen-Industrie.

Schöber & Dönnitz, Bankgeschäft, Dresden, Schloßstr. 9.

Filiale der Leipziger Bank.

Wir empfehlen uns:
zur Gründung laufender Rechnungen,
" Vermittelung des An- und Verkaufs
von Wertpapieren,
" Einlösung aller zahlbaren Coupons,
" Annahme v. Geldern zur Verzinsung,
" Übernahme von Wertpapieren zur
sicherer Aufbewahrung in unserem feuer-
und einbruchsicheren Stahlpanzer-
Gewölbe sowohl als geschlossene Depots
zur Aufbewahrung, wie auch als offene
Depots zur Aufbewahrung und Ver-
waltung und stellen die in einem besonderen
Stahlpanzer-Gewölbe eingerichteten

Tresor-Fächer

zur Aufbewahrung von Werthsachen unter
billigen Bedingungen zur Vermietung.

Filiale der Leipziger Bank, Ferdinandstraße 2.

Dresdner Bankverein.

Altien-Kapital 6,000,000 Mark.

An- und Verkauf, sowie Vermietung
von Wertpapieren
in billigsten Konditionen.

Aufbewahrung und Verwaltung
von Wertpapieren
unter Kontrolle der Auslohnungen u. s. w.

Einziehung der Coupons u. s. w.
zu soulanten Bedingungen.

Versicherung gegen Auslöschung.
Vermietung einzelner Fächer
in unserem neuen feuer- und feuersicheren Tresor.
Einfölung bezw. Umwechslung
aller zahlbaren Coupons
spesenfrei.

Auszeichnung von Wechseln
und Accreditiven
auf das Ausland.

Domizilstelle für Wechsel.
Annahme von Geldeinlagen zur Verzinsung
auf Depositen-Würcher mit oder ohne
Check-Bericht.

Dresdner Bankverein,
Dresden, Waisenhausstrasse 21.

Mittelrheinische Brauereigefellschaft, vorm. Melsheimer & Co. und W. Loupus.

In der am 17. Juni d. J. stattfindenden zweiten Auslösung von 8 Stück Partial-Obligationen unserer Prioritäts-Anleihe vom Jahre 1888 sind die folgenden

31, 37, 99, 200, 532, 578,
738, 791

gezogen worden.
Die Stüde sind vom 1. Oktober 1895 ab, von welchem
Tage ab die Verzinsung aufhört, an unserer Kasse zahlbar.

Dresden, 27. Juni 1895.

Eduard Rocks Nachfolger.

Zur Jagd-Saison
empfiehlt mein Lager in
Jagdbekleidung
und
Jagdartikeln
in größter Auswahl nur solider Waren; bislaut Breite!
Werkstattigung ohne Preiserhöhung!

H. Warnack, Pragerstraße 33.

Ausgabe neuer Couponbogen

für die Schuldscheine der Anleihe des Norddeutschen Lloyd von 1885.

Die Ausgabe der neuen Binscheine zu den Schuldtiteln
obiger Anleihe erfolgt von Dienstag den 1. Oktober d. J.

Bremen bei Herren Bernhd. Loose & Co.,
Berlin bei Herrn S. Bleichröder,
Dresden bei Herren Günther & Rudolph,
Elberfeld bei der Bergisch-Märkischen Bank.

Der Talon ist ein arithmetisch geordnetes Nummern-Bez-
zeichnis beinhaltend, welches außer den Nummern auch die Seiten
und den Nominalwert der Schuldscheine, sowie den Namen des
Emissions enthalten muss.

Bremen, den 28. September 1895.

Norddeutscher Lloyd.

Begründet im Jahre 1853.

Bankgeschäft Paul Kupz & Co., Commandit - Gesellschaft,

Tel.-Nr.: Berlin W. Jägerstraße 24, I. Fernsprecher
Controllor. Amt 1 Nr. 2418
Zahlstelle für alle fälligen Coupons u. Dividenden-
scheine.

Gesetzte Ausführung aller Börsenaufräge v. Gasse, ultimo,
Spezialität: Prämienechte (versiegtes Attest bei jeder
Evaluation), in bel-

ter ult. Ostbr. Novbr. Decbr.
ca. M. ca. M. ca. M.

St. 50 Franzosen (Deut.-Staats- bank-Akt.)	500,—	700,—	950,—
je 50 Cest. Credit-Akt.	340,—	442,—	578,—
je 15,000 Discont. Dresden.	431,—	600,—	750,—
je 15,000 Darmst. Baw.	525,—	638,—	825,—
je 15,000 Dönhimer Gust.	562,—	750,—	750,—
je 15,000 Lübarschitze-Akt.	525,—	675,—	900,—
je 15,000 Tortm. Union.	450,—	600,—	750,—
je 100 " Mexikaner.	225,—	325,—	625,—
je 100 " Canada.	450,—	650,—	850,—
St. 50 Türk. Rose.	112,—	200,—	275,—
je 15,000 Nord. Lloyd.	412,—	562,—	712,—

Unter die umfangreichen Informationen enthaltender, die
mathematische Entwicklung der Tendenz und Kurzentwicklung
treiben fachlich beprechender "Börsenbeobachter", sowie unsere
soeben erschienene Schrift: "Natur und Weise der
Geschäftsplanung", analysiert und erläutert. — Geschäftsplan.

Unsere Geschäftsstelle befindet sich jetzt

Struvestrasse 12, I.

Landwirtschaftl. Beamten-Verein,
Landwirtschaftl. Buchführungsanstalt
Dresden



Tanz-Schuhe



nach Vorricht der Herren Tanzlehrer.

für Damen:

in Gemsteder mit eleganter Rüschen-Garnitur v. M. 275 an	275
in Lackleder	275
in Chevreuxleder	275
in Glaceleder (weiß, creme, gelb, bordeaux u. rot)	275
in Atlas (weiß, creme, rot, hellblau, milchgrün, hellgelb)	275

für Herren:

in Lack-, Chevreux- und Gemsteder	275
-----------------------------------	-----

für Kinder:

in Lack- und Gemsteder	275
------------------------	-----

empfohlen in neuesten Wiener, Pariser und englischen Geschäften, mit hohen, mittleren und niedrigen Absätzen in reichhaltigster Auswahl.

F. & A. Hammer,

ältestes und größtes Schuhwarenlager.

21 Schloss-Strasse 21

Parterre und erste Etage.

Telephon Nr. 3194.



Künstliche Zähne 2 M.

Plomben Schmerzloses Zahnsieben 150 M. Auf
mit 1 Mk. Reparaturen, auch auf überarbeiteten unbrauchbaren Gebiss kann gewartet werden.
Dr. Ballant, amerik. Dentist, Vollerit. 18. I., Ede Ammonit.

Pneumatik-Rover, Salon-Flüssig-Garnitur,
gebraucht, billig zu verkaufen höchst modern, bordeauxrot, für
Brückengasse 47 b. Neben 95 M. iof. z. verl. Bahngasse 14. I.